



treeene~spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Juni 2016 · Nr. 483

50 Jahre DLRG

DLRG Ortsgruppe Tarp feiert 50-jähriges Bestehen

Die 1960er Jahre waren für Tarp ereignisreich. Die Bundeswehr etablierte sich, es wurden Arbeitsplätze geschaffen, es kamen junge Menschen und auch Geld in die Region. Ein Zeichen des Aufschwungs war der Bau eines Freibades zum Sommer 1967, mit 50 Meter Becken, wie es sich für Tarp gehörte. Gefördert dies wurde es aus dem Verteidigungsetat, Hilfe kam von der Horstgruppe in Form einer Übung. Es wurde der Boden ausgehoben. Aber Bad bauen, Wasser einfüllen, Eintritt kassieren ist eine Sache. Die andere ist, einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Alle freuten sich auf diese gute Schwimmmöglichkeit, so dass damals engagierte Tarper Bürger beschlossen, „wir gründen eine DLRG-Ortsgruppe“. Die Gründungsversammlung fand am 23. Mai statt, also vor 50 Jahren.

Eingeladen zur Gründungsversammlung hatte Carlos Hackbart. Er war Stützpunktleiter der DLRG im Marinefliegergeschwader (MFG) 2.

Jahrelang waren die Marineflieger der Antriebsmotor für das Schwimmbad in Tarp. Die 50 Mitglieder der Marinefliegerhorstfeuerwehr wurden komplett Mitglied in der DLRG. Sie stellten in den ersten Jahren durchgehend die Badeaufsichten. Alles wurde intensiv gepflegt durch den Leiter der Feuerwehr Hans-Joachim Käber. Der 1932 geborene Feuerwehrleiter war bereits seit 1955 DLRG-Mitglied in anderen Ortsgruppen, konnte ausbilden und Rettungsschwimmerprüfungen abnehmen.

Erster Vorsitzender wurde Heinzwald Schulz-Ritter, Lehrer und Konrektor an der damaligen Tarper Schule (heute Alexander-Behm-Schule, dazwischen Schulzentrum Tarp). 1979 war Rolf Lemb Vorsitzender, immerhin Kommodore im MFG. Die längste Amtszeit als Vorsitzender hatte Rainer Müller zwischen

1987 und 2013. Jetziger Vorsitzender ist Torsten Fritz, der mit seiner Familie in der DLRG Tarp überaus aktiv ist. Momentan hat die DLRG Tarp 160 Mitglieder. Als Hauptaufgabe für die jetzige Zeit sieht die DLRG Ortsgruppe Tarp die Schwimmausbildung für Anfänger ab dem fünften Lebensjahr bis hin zum Rettungsschwimmer. Vom Seepferdchen bis zum DLRG Gold wird alles geschult, abgenommen und bescheinigt. Nach Bedarf wird auch die Erste Hilfeausbildung durchgeführt, dies sogar für Führerscheinbewerber. 18 Jahre lang wurde im Tarper Bad die Ausbildung der Sportstudenten der Uni Flensburg durch Wolfgang Gorny durchgeführt. Dagmar und Torsten Fritz werden immer wieder als Kampfrichter bei deutschen und internationalen Meisterschaften bis zu Weltmeisterschaften und bei Militär-WMs eingesetzt.

Übungs- und Sportstätten sind im Sommer das Freizeitbad Tarp und das Lehrschwimmbecken in Eggebek. Im Winter gibt es zwei Bahnen an einem Abend für eine Stunde im Campusbad in Flensburg. „Hier hätten wir gerne mehr“, sagt Dagmar Fritz.

Die Tarper DLRG-Mitglieder haben eine Kooperation mit der DLRG-Ortsgruppe Schleswig. So können interessierte und leistungsstarke Rettungsschwimmer an Mannschaftswettkämpfen teilnehmen.

Das Leitungsteam der DLRG Ortsgruppe Tarp setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Torsten Fritz, 2. Vorsitzender ist Uwe Merk, Kassenwartin ist Frauke Schucher. Technische Leiterin ist Dagmar Fritz, Beauftragter Erwachsenenschwimmen ist Wolfgang Gorny, Schriftführerin/Internetkommunikation Kristin Fritz, ab Ende Mai heißt sie Wehrheim, Jugendwarte sind Johann Schröder, der wegen beruflicher Abwesenheit durch Lena Uhle vertreten wird. Beisitzer sind das Gründungsmitglied Hans-Joachim Käber, Brigitte Fischer und Joachim Hensel. Infos unter: www.tarp.dlr.de.

Der Vorstand der DLRG-Ortsgruppe Tarp v. l.: Hans-Joachim Käber, Dagmar Fritz, Torsten Fritz, Jugendwartin Lena Uhle, Erwachsenenbeauftragter Wolfgang Gorny, 2. Vorsitzender Uwe Merk



Jung und erwachsen, alle sind in der DLRG-Ortsgruppe Tarp organisiert, lernen Schwimmen und Retten



In eigener Sache

Die Deutsche Post hat ihr Vertriebssystem für Hauswurfsendungen - **neuer Name „Post Aktuell“** - seit dem 1. Januar 2016 gravierend verändert - zum Nachteil aller Informationsblätter in Schleswig-Holstein und darüber hinaus. Für den Treenespiegel bedeutet das, dass eine zuverlässige Zustellung in den letzten Tagen des Vormonats bzw. rechtzeitig zum Monatsbeginn nicht mehr gewährleistet ist. Eine Verzögerung der Auslieferung an die Haushalte von bis zu fünf Werktagen behält sich die Deutsche Post vor. Den Namen „Post Aktuell“ führt die Post damit schon selbst ad absurdum.

Alle Veranstalter und Inserenten im Amtsbereich Eggebek, die Aktivitäten für die erste Woche eines Monats bekanntmachen wollen im Treenespiegel, sollten bereits zwei Monate früher ihre Termine im Treenespiegel veröffentlichen.

Um weiterhin zum Monatsbeginn in den Haushalten präsent zu sein, werden die Produktionszeiten jetzt um eine Woche vorverlegt.

Das bedeutet:

Redaktions- und Anzeigenschluss bereits am 8. Juni für die Juli-Ausgabe!

Die betroffenen Ämter im Kreis Schleswig-Flensburg werden sich mit diesem unhaltbaren Zustand befassen und um Gespräche mit der Deutschen Post bemüht sein.

Im Internet wird der Treenespiegel selbstverständlich schon zum Monatsanfang zur Einsicht bereitstehen.

Das Amt Oeversee informiert...

Mobil op'n Dörp

Bürgerschaftliches Engagement für mehr Mobilität ist ein Trend, der im ländlichen Raum immer weiter um sich greift. Bürgerbusse, Carsharings oder Mitfahrbanke etablieren sich in immer mehr Gemeinden in Schleswig-Holstein und ganz Deutschland. Die Ämter der Aktiv-Region Eider-Treene-Sorge erarbeiten derzeit ein regionales Konzept, um die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr zu verbessern – dabei wird sowohl über die Nutzbarkeit klimaschonender Technologien wie Elektrofahrzeugen diskutiert, als auch darüber, wie sich die Menschen konkret einbringen und bei ihrem Engagement unterstützt werden können.

Nach einer Umfrage zum Mobilitätsverhalten, die derzeit ausgewertet wird, und persönlichen Gesprächen auf dem Regionaltag in Friedrichstadt werden alle Bürger eingeladen, sich in Zukunftswerkstätten einzubringen. Dabei sollen gemeinsam mit den Verwaltungen und Verkehrsexperten die Bedarfe ermit-



Unter dem Titel „Mobil op'n Dörp“ wurde auf dem Regionaltag in Friedrichstadt das Gespräch mit Bürgern gesucht.

telt und passende Ansätze für die Region gefunden werden.

Für die Ämter Oeversee, Viöl und Eggebek findet eine Zukunftswerkstatt im Dienstleistungszentrum Eggebek, Hauptstr. 2, 24852 Eggebek, statt am Donnerstag, 26. Mai um 19 Uhr. Anmeldungen werden bei der Eider-Treene-Sorge GmbH, Tel. 04333-992490, info@eider-treene-sorge.de entgegengenommen.

Veranstaltungshinweise des Naturschutzvereins Obere Treenelandschaft e.V.

Am Freitag, den 17. Juni gibt es märchenhafte Erlebnisse in den Fröruper Bergen mit der Märchenerzählerin Sabine Kalert-Silzle. Familien lauschen Geschichten von Zwergen, Feen, Hexen und anderen Wesen bei der Wanderung durch den Wald. Treffpunkt: Parkplatz Kiesgrube Frörupsand, Oeversee, Start 16:30 Uhr, Ende vorauss. 18:00 Uhr

Am Freitag, den 24. Juni lädt Britta Gottburg zu einer Wanderung durch das neue Naturschutzgebiet Obere Treenelandschaft ein. Es wird u. a. Informationen zu Grenzverlauf und Verordnungsinhalten geben. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Naturschutz-

büro, Großsolter Weg 2a, Oeversee.

Am Freitag, den 1. Juli gibt es eine Wanderung durch die Fröruper Berge mit Andrea Thomes. Im Mittelpunkt der Führung werden die Moore mit ihrer interessanten Pflanzen- und Tierwelt stehen. Treffpunkt: Parkplatz Kiesgrube Frörupsand, Oeversee, Start 17:00 Uhr, Ende vorauss. 19:00 Uhr.

Die Führungen sind kostenfrei (eine kleine Spende ist gerne willkommen). Weitere Führungen finden Sie auf unserer Homepage www.oberetreenelandschaft.de unter „Aktuelles“, „Nachrichten“, „Veranstaltungen“.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Ihr Fahrrad- & E-Rad-Spezialist  **Der Fahrradladen** *Gafert*

**Den Sommer genießen:
Auf Ihrem neuen Fahrrad!**

**Riesenauswahl ...
Jetzt probefahren!**

 Inh. Joachim Gafert
Dorfstr. 18 · 24963
Tarp (im TreeneCenter)
T. 04638-8082406 · www.fahrradgafert.de

Neu eingetroffen **BIRKENSTOCK** verschiedene Modelle

| | |
|---------------------------|---------|
| Damen Rieker Sandaletten | 49,95 |
| Damen Rieker Pantoletten | 39,95 |
| Herren Rieker Sandaletten | 49,95 |
| Ballerina Einzelpaare | ab 9,00 |

 **Schuh & Sport Petersen** *Schüsseldienst*

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Atenschutznotfalltaschen für Tarp und Süderschmedeby

Anlässlich einer Wehrführerdienstversammlung wurden dieser Tage zwei neu angeschaffte Atemschutznotfalltaschen an die Feuerwehren von Tarp und Süderschmedeby übergeben. Die Freiwillige Feuerwehr Oeversee ist seit Inbetriebnahme des LF 10-6 bereits damit ausgerüstet.

Um in Not geratenen Atemschutztrupps schnell Hilfe leisten zu können, ist es vorgeschrieben, einen Sicherheitstrupp vorzuhalten. Deshalb muss dieser grundsätzlich bei jedem Atemschutzeinsatz vor Ort sein. Das für die Kameradenrettung benötigte Material wie z. B. Druckluftflasche mit Atemmaske, Rettungstuch, Rettungsschere, Bandschlaufen und vieles mehr befindet sich jeweils in einer stabilen Tasche, die nun durch den neuen Amtswehrführer, Jan Hennings und Amtsvorsteher Ralf Bölck an die Wehrführer von Süderschmedeby und Tarp, Sönke Simonsen bzw. Jürgen Lieske übergeben wurden.

Der tödliche Unfall beim Einsatz eines Atemschutzgeräteträgers im Dezember letzten Jahres in Marne hat gezeigt, wie gefährlich der Feuerwehrdienst sein kann. Mit der Anschaffung dieser notwendigen Einsatzgeräte macht die Amtsverwaltung erneut deutlich, dass für sie besonders auch die Sicherheit der im Amt tätigen Feuerwehrleute im Fokus steht.



Amtswehrführer Jan Hennings, Ortswehrführer Süderschmedeby Sönke Simonsen, Amtsvorsteher Ralf Bölck, Gemeinde- und Ortswehrführer Tarp Jürgen Lieske und Fachwart Atemschutz Manfred Tillig

Scheitert die Europäische Union an der Flüchtlingsfrage?

Die Europa-Union Tarp lud zur Diskussionsrunde mit Dr. Reiner Pelka ein.



Diese Frage stand im Mittelpunkt eines von der Tarper Europa-Union im Tarper Bürgerhaus veranstalteten Frührschoppens. Die Antwort des Referenten Dr. Rainer Pelka lautete: Nein. Dennoch befindet sich die Europäische Union in einer schwierigen Krise, überwiegend von den politischen Eliten selbst verschuldet. Sowohl die Einführung des Euro als auch die Beitritte weitere EU-Mitglieder hätten sorgfältiger geprüft werden müssen. Oft hätten politische Zwänge das Handeln beeinflusst, ohne die nationalen Bedenken zu berücksichtigen. Übereilte Entscheidungen hätten Milliarden-Verluste beschert und die Solidarität innerhalb Europas erschwert. Dies gelte auch für die Flüchtlingsfrage. Deutschland hätte sein Vorgehen im Vorfeld mit der EU abstimmen müssen. Eine Rückkehr zur Kleinstaaterei würde weitere Risiken beschern und den Frieden gefährden, so Pelka. Ablehnungstendenzen in einigen Mitgliedstaaten würden den europäischen Einigungsprozess erschüttern und neue Strategien erfordern. „Zeit zum Handeln für eine Reform der EU ist das Gebot der Stunde“, so der Referent, wolle man die Europäische Union stärken. Eine rege Diskussion schloss sich diesem Referat an. Gerhard Beuck

Tarper Europa-Union begeistert aus Prag zurück

Eine Reisegruppe der Tarper Europa-Union weilte kürzlich für 5 Tage in der tschechischen Hauptstadt Prag. Der Glanz, die Sauberkeit, die Vielzahl von Kultur- und Baudenkmalern begeisterte die Gruppe. Das Hotel, direkt am Wenzelplatz gelegen, im Jugendstil gebaut und später modernisiert, erfüllte Ansprüche der 4-Sterne-Kategorie. Zum politischen Programm gehörten der Besuch der deutschen Botschaft und des tschechischen Parlamentes. Eine Mitarbeiterin der Kulturabteilung der Botschaft begleitete die Gruppe in den den gepflegten Park, von dem man das rückwärtige Botschaftsgebäude mit dem historischen „Genscher-Balkon“ sehen konnte. Ein Dokumentarfilm über die damalige „Botschaftsbesetzung“ durch Flüchtlinge aus der frühe-

Der Referent Dr. Reiner Pelka,

Foto: EUSH, Gerhard Beuck

SEIT 1960

Treenetalen

Wir liefern Ihnen unsere frischen Getränke ins Haus.

www.treenetalen.de

☎ 0 46 38-332

Diamant-Bohr- und Sägetechnik

Marin

Tel. 04638 - 213 62 22
Mobil 0174 - 41 42 517
Fax 04638 - 213 62 23
24885 Sieverstedt

Redaktionsschluss
für die Juli-Ausgabe
ist am 8. Juni 2016



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Geschäftszeiten:
Mo-Fr 9.00-12.30
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00
Sa 9.00-12.00

Mittwochs nachmittags und außerhalb dieser Zeiten nur nach Vereinbarung

Wäre es nicht mal wieder Zeit für einen Sehtest?



ren DDR zeigte erschütternde Szenen und erinnerte an die aktuelle Flüchtlingssituation. Eindrucksvoll war das Parlament, das den Stolz dieser jungen Republik ausstrahlte. Die Reiseleitung warb auch um Verständnis für die Haltung der tschechischen Republik zur Flüchtlingsproblematik. Grundsätzlich seien die Tschechen gegenüber Fremden offen. Die Einkommenslage vieler Tschechen, insbesondere der Rentner, sei jedoch so schlecht, das viele „von der Hand in den Mund“ leben müßten, also kei-

ne Reserven hätten. In dieser Situation könne man nicht zusätzliche Lasten tragen. Zum Besuchsprogramm gehörten eine Schifffahrt auf der Moldau, ein zünftiger böhmischer Abend, ein Besuch der Unesco- Weltkulturerbe-Stadt Kutna Hora mit über Baudenkmälern, der Besuch einer Glasfabrik, und an 2 Vormittagen ein ausführlicher Stadtrundgang durch die historische Altstadt mit der Karlsbrücke, der Burg, vielen historischen Passagen und entlang mittelalterlicher Gassen

Heinz Fröhlich – Redakteur der ersten Stunde

Amtsvorsteher Ralf Bölc ehrt Heinz Fröhlich für 40 Jahre Mitarbeit

Kürzlich beging der Treenespiegel, das Informationsblatt der Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp sein 40-jähriges Bestehen. Obwohl die meisten der aktuellen Redaktionsmitglieder schon viele Jahre dabei sind, gibt es jedoch nur eine Person, die von Anfang an die Geschicke des beliebten Mitteilungsblattes im Amt Oeversee mit gelenkt hat. Das ist Heinz Fröhlich, ehemaliger Lehrer aus Süderschmedeby. Auch die Amtsverwaltung weiß ein so langes und segensreiches Wirken für die Allgemeinheit sehr zu schätzen. Aus diesem Grund nahm Amtsvorsteher Ralf Bölc an der letzten Redaktions-sitzung des Treenespiegels teil und bedankte sich im Namen des Amtes



(v.l.) Amtsvorsteher Ralf Bölc bedankt sich bei Heinz Fröhlich für 40 Jahre Mitarbeit beim Treenespiegel

mit einer frühlingshaft gestalteten Pflanzschale bei Heinz Fröhlich für das jahrzehntelange Engagement in Sachen Treenespiegel. Anschließend würdigte Peter Mai, nach Fröhlich dienstältestes Redaktionsmitglied, mit einer kleinen Laudatio das langjährige Wirken des Jubilars. Als Geschenk der Redaktionskollegen übergab er einen historischen Atlas von Schleswig-Holstein für die Zeit vom Mittelalter bis 1867 und wünschte weiterhin viel Freude bei der Erkundung der schleswig-holsteinischen Landesgeschichte.

Gentlemen gehen on Tour Baltic Sea Circle 2016 mit Tarper Beteiligung

Das Wort Gentleman ist am ehesten mit dem Begriff Ehrenmann zu übersetzen. Fünf Ehrenmänner also, im Alter von 20 – 24 Jahren, haben es sich in den Kopf gesetzt, in 16 Tagen 7.500 Kilometer durch 10 Länder rund um die Ostsee zu fahren. Vier Akteure stehen bereits in ihren erlernten Berufen in „Lohn

und Brot“, der Fünfte ist Student. Ganz wie bei Jules Verne und seinen beiden Helden Phileas Fogg und Jean Passepartout, die in 80 Tagen um die Welt reisten, wartet so manche Herausforderung auf die jungen Abenteurer. Die Entfernung ist es nicht alleine; die Strecke muss in einem Auto zurückgelegt werden, das seine besten Zeiten längst hinter sich hat, sprich mindestens 20 Jahre alt ist; Autobahnen oder ähnliche Straßen dürfen nicht genutzt werden, GPS und Navi sind tabu – es wird ausschließlich mit Karten navigiert. Und als ob das alles nicht genug wäre, wartet am Start noch ein Roadbook mit Aufgaben, die unterwegs zu lösen sind. Die Wettfahrt beginnt am 18. Juni auf dem Hamburger Fischmarkt – am 3. Juli werden die Teams wieder dort zurück-erwartet.

Für Ehrenmänner ist die wichtigste Voraussetzung der Rallye natürlich Ehrensache. Jedes Team muss 750 Euro Spendengelder für wohltätige Zwecke sammeln. Das Ganze geschieht über ein Spendenportal im Internet, so dass das Geld direkt an die gewählten Organisationen abgeführt wird. Die Gentleman on Tour wollen den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst des Flensburger Katharinenhospizes am Park und die Autonomen Jugendwerkstätten Hamburg e. V. mit den gesammelten Spendengeldern unterstützen. „Jede noch so kleine Spende ist willkommen – natürlich freuen wir uns auch über einen oder mehrere größere Sponsoren, vielleicht sogar aus unserer Tarper Heimat“, erklärt Marek Drenkow, Mitinitiator des Abenteuers. Die Idee an dem jährlich stattfindenden Baltic Sea Circle teilzunehmen spukte den Tarpern schon länger im Kopf herum. In diesem Jahr findet das Spektakel zum sechsten Mal statt, 190 Mannschaften sind beteiligt, darunter die beiden Teams aus Tarp, die unter den Namen Gentleman on Tour I und II an den Start gehen. Cedrik Drenkow als Chefmechaniker weiß wo die Schrauben sitzen. Jannik Lorenzen, ausge-

Foto (v.l.): Björn Hübner, Marek Drenkow, Jannik Lorenzen, Cedrik Drenkow mit ihren Rallyefahrzeugen. Es fehlt Dennis Tiedge.



Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp

Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten

Tel. 04638 / 808 35 90
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

Wir möbeln sie auf!

Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe-Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren

23392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052
www.mende-raumausstattung.de

bildeter „Mausschubser“ ist bestens vertraut mit der dunklen Magie rund um Computer und dem Webseitendesign. Björn Hübner, unter anderem Meisternavigator, findet jede Abkürzung oder sehenswerte Orte, ohne zu wissen wo man gerade ist. Der ganze Haufen wird zusammen gehalten von Operator Dennis Tiedge. „Mit diesen Freunden kann nichts schief gehen!“, so ein überzeugter Marek Drenkow. Anders als Phileas Fogg haben die Tarper Gentleman kein Vermögen im Rücken. Sie sind dazu gezwungen, die Ausgaben ganz genau zu planen. So wird beispielsweise gecamp't, um die Übernachtungskosten niedrig zu halten. Eine zusätzliche Prüfung für alle, denn keiner hat einschlägige Erfahrung. Mit den Ausgaben für Startgebühren, Visa, Fahrzeuge, Treibstoff, Ausrüstungsgegenstände und natürlich Verpflegung, werden sie sich das Abenteuer wohl alles in allem rund 10.000 Euro kosten lassen müssen. Diese enormen Eigenleistungen haben auch dazu geführt, dass Dennis Tiedge, der Student aus der bunten Runde, nicht mitfahren kann. Er gehört aber nach wie vor zur Crew und unterstützt die Kollegen von zu Hause aus. Neuigkeiten vom Team und Tour können bereits jetzt im Internet verfolgt werden. Auch das Spendenportal erreicht man über die Webseite www.gentlemenontour.de Und nun zum nebensächlichstem Punkt der Rallye für die Gentleman on tour, dem Siegespreis: Das Siegerteam erhält einen Startplatz bei einer weiteren Rallye seiner Wahl.

Schadstoffmobil

Tarp, Bahnhofplatz
Sonnabend, 25. Juni, 11.00 - 12.00 Uhr

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: 06.06.2016, 04.07.2016, 01.08.2016. Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren. Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Liebe Hundehalter,

aus den Gemeinden erreichen uns immer wieder Beschwerden über den Umgang mit den Hinterlassenschaften der Hunde. Niemand mag gerne in diese Hineintreten und ein Spaziergang sollte auch nicht zum Hindernislauf werden müssen. Alleine aus diesen Gründen sind die Hinterlassenschaften über Hundekotbeutel ordnungsgemäß zu entsorgen und nicht den Beutel dann in der Landschaft liegen lassen. Hierfür gibt es in der Amtsverwaltung im Bürgerbüro kostenfrei Hundekotbeutel. Zu den Öffnungszeiten können Sie diese gerne erhalten. Darüber hinaus sind in den Gemeinden Oeversee und Sieverstedt Aufsteller für die Beutel an folgenden Orten: **Gemeinde Oeversee: Munkwolstrup - beim Fußballplatz, Barde- rуп - An der Brücke, Oeversee - am Mühlenteich und am Sankelmarker See. Gemeinde Sieverstedt: Stenderupau – im Angelboweg, Süderschmedeby - in der Süderstraße und in der Flensburger Straße.** Nutzen Sie bitte diese Angebote und riskieren Sie nicht - im schlimmsten Fall - eine Ahndung nach dem neuen Hundegesetz, welches eine Geldbuße von 50 bis 100 Euro für die Hinterlassenschaften eines Hundes nach sich ziehen kann. Amt Oeversee, Ordnungsamt/Bürgerbüro

Hörgeräte für 20-jährigen Flüchtling

Murtaza Ghafoori schaut noch etwas ungläubig. Er hört, was er bisher lange nicht hören konnte. Der 20-Jährige aus Afghanistan hat zwei Hörgeräte eingesetzt bekommen, nachdem ihm bei einem Selbstmordattentat in der Nachbarschaft in seiner Heimatstadt Kabul ein Trommelfell geplatzt war. Nach gefährlicher Flucht ist er jetzt in Tarp, wird betreut, sieht zuversichtlich in die Zukunft. „Wenn jetzt noch mein Asylantrag bewilligt würde, wäre die Welt in Ordnung“, lässt er übersetzen.

Aber: „Sollte es in unserer Heimat sicherer werden, dann wollen wir auch wieder zurück, wollen beim Aufbau helfen, es ist schließlich unsere Heimat“. Murtaza lebte mit seiner Familie in Kabul/Afghanistan. Im letzten Herbst dann das, wovor alle Angst haben. Direkt neben der eigenen Wohnung sprengte ein Selbstmordattentäter die Polizeiwache und sich in die Luft. Die Eltern und einige Geschwister starben. „Dies waren die alltäglichen Situationen dort“, so Übersetzer Shaffi Bhatia, ebenfalls ein 16-jähriger Flüchtling aus Afghanistan, der die Tarper Alexander-Behm-Schule besucht und nach 13 Monaten schon sehr gut Deutsch spricht. Da der



v. l.: Ernst-Uwe Thomsen, Martje Ketels von „Willkommen in Tarp“, der 16-jährige „Dolmetscher“ Shaffi Bhatia, Karin Thomsen, Murtaza Ghafoori und Heiko Hemsen beim Einsetzen der neuen Hörgeräte.

23-jährige Bruder von Murtaza bei den Amerikanern als Drogenpolizist Dienst geleistet hatte und damit auf der Liste der Taliban steht, wurde die Flucht beschlossen. „Wir fühlten uns in keiner Situation mehr sicher, wir lebten nur noch in Angst“, so die Schilderung. Über den Iran, die Türkei, Griechenland und die Balkanroute kamen die beiden Brüder nach München. Von hier wurden sie weitergeleitet nach Neumünster, wo sie in der Erstaufnahme registriert wurden. Dann wurden sie Tarp zugewiesen, wo sie die freiwilligen Helfer von „Willkommen in Tarp“ unter ihre Fittiche nahmen. Besonders das Ehepaar Karin und Ernst Uwe Thomsen kümmerten sich.



Görrissen

Ihr Partner für Autos in Tarp
 Reparaturen aller Marken

24963 Tarp · Industriestraße 1
 Tel. 0 46 38-89 520

Wir suchen freundliche, teamfähige

Taxifahrer (m/w)

als geringfügig Beschäftigt.

Beim Erwerb eines P-Scheines können wir Ihnen behilflich sein.

Ihre Bewerbung richten Sie bitten an:
info@taxi-sierks.de · Inh.: Heiko Sierks

NEU Jetzt auch in Tarp

TAXI
 Sierks

TARP 0 46 38 **899 75 33**

Diese betreuen insgesamt sechs Flüchtlinge, begleiten diese zu Ämtern, Behörden und Ärzten, helfen bei den täglichen Bedürfnissen.

Karin Thomsen bemerkte sehr bald, dass bei dem zurückhaltenden jungen Mann etwas mit dem Gehör nicht stimmte. Der Besuch beim Ohrenarzt gab Gewissheit, das Trommelfell sei geplatzt, und auf dem linken Ohr habe er nur eine Resthörfähigkeit von 40 %. Hier helfe nur eine Operation oder ein Hörgerät, so die Aussage des Ohrenarztes. Der Antrag bei amtlichen Stellen scheiterte, weil es noch kein genehmigtes Asylverfahren gab, dass es so nicht förderfähig sei.

„In der Nacht beim Wachliegen kam mir die Idee, unseren ortsansässigen Hörgeräteakustiker um ein gebrauchtes Gerät zu fragen“, erinnert sich Karin Thomsen an die Anfänge. Heiko Hemsen von Hörgeräteakustik Sager im Stapelholmer Weg, dem sie

die Geschichte erzählte versprach, sich umgehend darum zu kümmern. Nach nicht mal einer Stunde erhielt sie die freudige Nachricht, dass der junge Mann mit einem Hörgerät ausgestattet werden solle, weil gebrauchte Geräte Eigentum der Kassen seien und nicht weiter verwendet werden dürfen. Der Hörgerätehersteller Starkey aus Hamburg versprach zwei Neugeräte. Es folgten ein Hörtest und ein Abdruck der Hörmuschel. Jetzt wurden nach Eingang der Passstücke die Geräte von Heiko Hemsen eingesetzt und einjustiert, Murtaza kann ab sofort wieder richtig gut hören. „Ich bin euch so dankbar, das hätte mein Heimatland nie für mich leisten können“, sagt er. Vielleicht wird es ja auch noch etwas mit seinem Asylantrag. Sein afghanischer Dolmetscher ist in der Zwischenzeit schon schnell verschwunden, er leistet ein Schülerpraktikum in der Uhlenapotheke.

DaZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache). Hier sollen die Flüchtlingskinder unsere in der Basisstufe Grundkenntnisse der Sprache lernen und auf den Schulalltag vorbereitet werden, bevor sie in die Regelklassen wechseln. Mittlerweile besuchen über 30 solcher Kinder die beiden DaZ Klassen, eine im Primarbereich, geleitet von Frau Hinrichsen, und eine für den Sekundarbereich, geleitet von Herrn Süberkrüb.

„Die Kinder machen sich großartig, sie sind sehr motiviert und machen große Fortschritte. Natürlich ist die Eingewöhnung nicht für alle Schülerinnen und Schüler leicht. Aber aufgrund der Geschichte, die viele durchgemacht haben, ist das auch kein Wunder.“, so Leif Süberkrüb, der für diesen Bereich die Koordination übernommen hat. Seit kurzem werden die Lehrkräfte nun von zwei Lesespaten aus dem Projekt des BiCa unterstützt. „In diesem Bereich können wir gut noch mehr Unterstützung gebrauchen“, erklärt Julia Hinrichsen, die DaZ-Lehrerin der Grundschulklasse.

Gebraucht wird Ihre Hilfe eine Schulstunde in der Woche. Gerne am Dienstag oder Mittwochvormittag. Gemeinsam mit den DaZ-Lehrern würden sie den Flüchtlingskindern unser Schulleben näher bringen. Wer gerne helfen möchte, meldet sich bitte unter Tel. 04638 291 in der Tarper Bücherei bei Frau Nobereit, oder im BiCa unter Tel. 04638 894630 bei Frau Detlefsen. Wir freuen uns auf Sie!

BILDUNGSCAMPUS www.bica-tarp.de



Flüchtlingskinder für die Schule schulen in einer gelingenden Willkommenskultur

Trotz der im Moment sinkenden Flüchtlingszahlen wächst der Zuzug in Tarp stetig. Unter diesen Flüchtlingen gibt es Flüchtlingskinder, die noch nie eine Schule besucht haben. Sie kommen nach

Deutschland und sprechen unsere Sprache nicht, kennen unser Schriftbild nicht und manchmal sogar das eigene kaum. Deshalb gibt es an der Alexander-Behm-Schule in Tarp inzwischen zwei



Wir gratulieren Geburtstage im Juni 2016

Gemeinde Oeversee

| | | |
|------------------------|------------|------------------|
| Peter Werner Görrissen | 01.06.1934 | Großsolter Weg 5 |
| Helene Schubert | 02.06.1923 | Harseeweg 9 |

Gemeinde Sieverstedt

| | | |
|----------------------|------------|---------------------|
| Ilse de Vries | 10.06.1931 | Trollkjer 3 |
| Hannelore Ringsleben | 14.06.1938 | Großsolter Str. 18 |
| Nicolaus Jürgensen | 14.06.1946 | Schmedebyer Str. 42 |
| Heinke Johannsen | 19.06.1939 | Norderstr. 2 |
| Helga Thomsen | 24.06.1936 | Schmedebyer Str. 25 |
| Marie Luise Jensen | 30.06.1926 | Schmiedeweg 15 |

Gemeinde Tarp

| | | |
|---------------------|------------|------------------------------|
| Eugenie Sewtz | 01.06.1930 | Geschwister-Scholl-Ring 23 A |
| Gunter Clausen | 05.06.1942 | Kielswang 6 |
| Rosemarie Brodersen | 07.06.1939 | Wanderuper Str. 21 |
| Julius Kock | 09.06.1937 | Stapelholmer Weg 63 |
| Günther Lassen | 11.06.1936 | Wanderuper Str. 21 |
| Hans-Heinrich Lauer | 12.06.1938 | Stapelholmer Weg 31 |
| Mena Blum | 13.06.1924 | Jerrishoer Str. 6 |
| Irmgard Tichelmann | 15.06.1938 | Johannisburger Str. 4 |
| Annelene Lehmann | 18.06.1938 | Wanderuper Str. 21 |

Erna Maier

20.06.1934

Walter-Saxen-Str. 5

Erika Demke

22.06.1920

Jerrishoer Str. 6

Manfred Wüstehube

22.06.1929

Am Buchenhain 6

Klaus Lorbeer

27.06.1938

Hermann-Löns-Str. 4

Andreas Koch

28.06.1939

Am Karpfenteich 6 B

Cäcilia Bohr-Bandel

30.06.1935

Dr. Behm-Ring 5

Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

28.04.2016 Lars Damaschke und Carolin Leßmann, Tarp
 28.04.2016 Melf Brodersen und Annika Jürgensen, Eggebek
 06.05.2016 Dennis Petersen und Nicole Hansen, Tarp
 13.05.2016 Sacha Münster und Sandra Carstensen, Tarp
 13.05.2016 Oliver Jürgensen und Nicole Behnke, Jerrishoe

Sterbefälle:

19.04.2016 Birgitt Sommer geb. Jepsen, Sieverstedt
 01.05.2016 Gotthard Lemp, Tarp
 03.05.2016 Christa Senftleben geb. Finke, Eggebek
 08.05.2016 Viktor Zawadsky, Tarp
 12.05.2016 Christian Adolphsen, Oeversee

Gutschein für Ihre Gesundheit

kostenloser Sehtest*
und
kostenloser Hörtest

bitte vereinbaren
Sie einen Termin!



*Sehtest nur in Jübek und Schleswig



Sager
besser hören besser sehen



**Augenoptik
Hörgeräte** Schleswig · Jübek
 Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
 Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
 Große Straße 14 · 24855 Jübek
 Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
 Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
 Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223



Elektro-Installation
Elektro-Geräte u. -Heizung
Antennenbau
EDV u. Telefonvernetzung

Elektro König

☎ 0 46 30/52 40
 Mobil 0172/4563338
 Fax 0 46 30/6 18

Westerhöhe 2
 24988 Oeversee

Ausstellung im Tourist- und Service-Center

„Ist es noch Hobby oder schon harte Arbeit“, frage ich Hans Hensen. Ich sehe die zahlreichen Bilder, überall großformatig, aussagekräftig, farbenfroh, einfach mit positiver Ausstrahlung. „Es ist für mich Entspannung und wenn etwas fertig ist, freue ich mich über das Ergebnis“, sagt er. Aber nicht nur in der Wohnung, in Gängen und Fluren sind seine Bilder zu sehen. Touristen aus Spanien, Holland und Dänemark haben Bilder gekauft. Für die Öffentlichkeit zu sehen sind sie ab 18. Juni im Tourist- und Service-Center in der Dorfstraße 8 in Tarp.

Als Hans Hensen seinen 75. Geburtstag feierte bekam er von der ältesten Tochter eine Erstausrüstung für Acrylmalerei. Nach dem Berufsleben und Aktivitäten in der Kommunalpolitik und im Tourismus sollte das Malen die neue Lebensaufgabe werden. Es folgte sechs Monate Grundlagenunterricht bei Gila Wichmann in der Familienbildungsstätte. Seit vier Jahren ist er nun Teilnehmer in der Gruppe „Freie Malerei“. Obwohl er der einzige Mann bei sonst nur weiblichen Teilnehmerinnen ist, fühlt er sich sehr wohl, wie er sagt.

Bereits 2012 stellte Hans Hensen im Tourismusbüro aus. Er zeigte seine Bilder weiter in der Familienbildungsstätte, in der Tarper Bücherei, in der Mühle Antje oder im Amtsgebäude in Eggebek. Wenn das Ladengeschäft in der Bahnhofstraße leer steht ist dies mit seinen Bildern ausgefüllt. Am 18. Juni um 15 Uhr lädt Hans Hensen zu einer Vernissage bei alkoholfreien Cocktails und kleinem Häppchen, organisiert vom Bioladen Tarp, in das Tourist- und Service-Center ein.



Hans Hensen mit einigen seiner Bilder, die ab 18. Juni zu sehen sind.

Sommerkonzerte

Unsere Sommerkonzerte sind nun schon traditionell. Auch in diesem Jahr würde sich der Gemischte Chor Oeversee über zahlreiche Gäste freuen. Wir werden deutsche, englische und italienische Lieder singen. Lassen Sie sich überraschen am

Sonntag, 26.06. in der Dietrich Bonhoeffer-Kirche Jarplund oder/und am Sonntag, 03.07. in der St. Georg-Kirche Oeversee, jeweils um 19.00 Uhr.

Und wenn Sie Lust haben, selbst im Chor mitzusingen, kommen Sie doch an einem Dienstag um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus in Oeversee. Wir freuen uns über jede neue Sängerin oder Sänger.



Auf Sommertour: am und auf dem Wasser

Mit dem „verspäteten Primelkonzert“ läuteten „Die Treeneschipper“ musikalisch den Sommer ein. Im vollgefüllten Eingangsbereich des familia-Warenhauses wurden wir bei bester Stimmung erwartet, ist doch ein holländisches Orchester auf der Reise nach Schweden durch eine Buspanne in Tarp gestrandet. Zur Überbrückung der Wartezeit, ist unser Konzert für diese Musiker eine willkommene Abwechslung gewesen. Unser Busfahrer Wulf Arndt

konnte seinem holländischen Kollegen weiterhelfen, während über unseren Kassenwart Norbert Menke ein Wiedersehen nach zehn Jahren zwischen einem holländischen Reisenden und seiner in Tarp lebenden Cousine arrangiert wurde. Insofern stand die Tatsache, dass unser begeistertes Publikum in diesem Jahr Rosen statt Primeln ersang, eher am Rande. Rein wettertechnisch hatten wir den richtigen Termin für das Primelkonzert gewählt, mor-

gens Schneefall, nachmittags Sonne, doch da hatte keiner von uns mit den Floristen gerechnet, für die die Primelsaison schon längst abgeschlossen war. Schließlich legte der Vorsitzende Just Kröger die Verantwortung für den späten Termin in die Hände der Chorleiterin, die wegen der Babypause erst so spät dem Chor zur Verfügung stand. Die Holländer haben uns versichert, dass sie auch ohne Buspanne vorbeigekommen wären, wenn sie von unserer Veranstaltung gewusst hätten. Über dieses Kompliment wie über die zahlreichen, mitsingenden Besucher freuten wir uns sehr und danken für die stimmungsvolle Teilnahme!

In der Sommerzeit sind wir Treeneschipper am und auf dem Wasser unterwegs: zu den Heringstagen in Kappeln an der Schlei, mit den Adler-Schiffen auf der Nordsee zur Hallig Hooge, zu einem Konzert gemeinsam mit anderen Chören in Schleswig an der Schlei, zur Kieler Woche an der Kieler Förde, zur Landesgartenschau in Eutin, zur Sail an der Flensburger Förde und zum Lampionfest in Friedrichstadt, wo die Treene in die Eider fließt. Einen „Abstecher“ in Tarp haben wir ebenfalls auf dem Programm: Freuen Sie sich schon jetzt auf unser „Sommerkonzert“ am 21. Juli in der katholischen Kirche.

Alle, die schon vorher Sehnsucht nach Wellen, Wind und Meer haben, laden wir herzlich zur „Offenen Probe“ am Donnerstag, 9. Juni, von 19 bis 21 Uhr ein, die diesmal nicht in unserem „Heimathafen“, sondern in der „Seniorenresidenz“, Wanderer Straße 21 in Tarp, stattfindet. Erleben Sie, wie unsere Proben gestaltet werden, hören Sie Ihre Lieblingstitel beim beliebten „Wunschkonzert“ im zweiten Teil der Probe und genießen Sie einen geselligen musikalischen Abend mit den Treeneschippnern!
Claudia Balzer, Chorleiterin

SANITÄR
Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad – bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Telefon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP

CLAUSEN
Gande Clausen

Kies- und Betonwerk • Kläranlagen
Oeversee · Stapelholmer Weg 2
Tel. 0 46 30/9 09 10

JETZT NEU IM ANGEBOT
farbiger Hofplatzkiesel
in weiß, grau, rot, schwarz

VORGESTELLT:

Grund- und Gemeinschaftsschule Eichenbachschule Eggebek

Schulart

Gemeinschaftsschule (5.-10. Klasse)

Anschrift

Hauptstraße 34, 24852 Eggebek

Schulträger

Amt Eggebek – Langstedt

Telefon + Mail

04609 – 372, eichenbachschule.eggebek@schule.landsh.de

Homepage

www.eichenbachschule.de

Schulleiter

kommissarischer Schulleiter: Marco Laß, Koordinatorin: Esther Kohls

Anzahl der Lehrkräfte

zwanzig

Schülerzahl

285

Anzahl der Klassen

zwölf

Personelles

Ganztagspersonal, Schulsozialarbeit (194 Stunden), Schulbegleitungen, Förderschullehrkräfte, Ausbildungsschule für Lehrkräfte in Ausbildung, Sekretärin, Hausmeister, Mensamitarbeiterinnen, Kursleiter in der offenen Ganztagschule

Lage + Außengelände

Direkt im Eggebeker Ortskern neben dem ZOB, Pausenhof mit Ruhezonen und Spielgeräten, es gibt einen Thingplatz, fußläufig ist das Jukidz zu erreichen



Außenansicht der Schule

Gebäude/Raumangebot

Zwölf Klassenräume, alle ausgestattet mit Smartboards, Whiteboards und W-Lan, Nawi-Fachraum, Gruppenräume, transportable Laptops, Schulküche, Lernschwimmbecken, Gymnastikhalle, Großsporthalle, Fußballplatz mit Flutlichtanlage

Unterricht

5. und 6. Klassen werden in allen Fächern im Klassenverband beschult, ab Klasse 7 Kurssystem in den Hauptfächern, Schulbeginn um 7.50 Uhr. Die ersten beiden Stunden sind Doppelstunden ohne Pause, um 9.20 Uhr Frühstückspause, 3. – 7. Stunde sind 45-minütige Stunden, die durch eine 20-, 10- und 5-minütige Pause unterbrochen werden, DaZ-Unterricht, LRS-Förderunterricht, MMS (Mathe Macht Stark), Niemanden zurück lassen (Lesen Macht Stark), WPU-Kurse ab Klasse 7: Verbraucherbildung, Sport, Dänisch, Kunst, Geographie, Theater, Textil, Flex-Klasse in Kooperation mit der ABS, Sek. II Kooperation mit dem BBZ und der ABS, Insel-Betreuung am kompletten Schulvormittag

Besondere Vorhaben im Jahr

Zwei Vorhabenwochen im Schuljahr, Sportturniere, Bundesjugendspiele, Laufftag, Floorballturnier, Völkerballturnier, Disco für Klasse 5 - 7

Kooperationen

Mit HGV Langstedt-Eggebek, Bildungslandschaften, ABS bzgl. Flex-Klasse, ABS und BBZ bzgl. Sek. II, Grundschule Sieverstedt bzgl. LiV.

Betreuungsangebote

Offene Ganztagschule mit diversen Kursen von Mo – Fr ab der 1. Klasse bis 15.20 Uhr, Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, Hausaufgabenbetreuung, Mensa, in der von Mo – Fr frisch vor Ort gekocht wird, Ferienbetreuung



Nawi-Fachraum (oben)

Klassenraum mit Whiteboard (rechts)



Deine Ferien, Dein Spaß! FERIENSPASS!

So langsam beginnt die Vorfreude auf die Sommerferien und somit auch auf den Ferienspaß. Bereits zum 35. Mal veranstalten Vereine und Verbände aus Eggebek, Jerrishoe, Langstedt, Sieverstedt, Tarp und Wanderup für Kinder und Jugendliche aus ihren Gemeinden ein spannendes und erlebnisreiches Ferienangebot.

In der nächsten Ausgabe des Treenspiegels und der WIR befindet sich in der Mitte das Angebot des Ferienspaßes, das wieder einmal tolle Ferien garantiert.

ACHTUNG

Sollte es bei der Verteilung von Treenspiegel/WIR zu Verzögerungen kommen, dann können die Angebote ab dem 01. 07. 2016 im Internet unter www.treenspiegel.de (aktuelle Ausgabe) eingesehen werden.

In dem Heft des Ferienspaßes befinden sich die Anmeldescheine! Bei der Anmeldung in der Treehalle II gibt es dann gegen den Anmeldeschein und der Teilnahmegebühr das Ticket für die Veranstaltung. Die Tickets sind durchnummeriert und

sozusagen die Fahr- und Eintrittskarten. Auf jedem Ticket findet sich der Name des veranstaltenden Vereins, der Name der Veranstaltung und das Datum der Veranstaltung. Das Ticket muss zur Abfahrt/Veranstaltung vorgelegt werden: Kein Ticket – keine Fahrt! Der Kauf eines Ticket ist verbindlich, aber es darf ein Ersatzkind geschickt werden! Dafür gibt es auf der Homepage der Gemeinde Tarp, unter „Ferienspaß“ ein Formular zur Ticketübertragung sowie weitere Anmeldescheine zum Ausdrucken oder auch Einverständniserklärung der Eltern - bei einigen Aktionen erforderlich.

Die große zentrale Anmeldeveranstaltung findet in der Treehalle II der Alexander-Behm-Schule in Tarp statt.

Termin: MITTWOCH, 13. Juli 2016 von 18:30 – 19:30 Uhr!

Bei zahlreichen Veranstaltungen und Fahrten ist leider nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich, da die Sicherheit und Beaufsichtigung der Kinder und Jugendlichen gewährleistet sein muss und z.B. in einen Bus nur bis zu 50 Fahrgäste Platz haben.

Wie im letzten Jahr, gibt es wieder die Möglichkeit Veranstaltungen mit der Bildungskarte, ganz oder teilweise zu buchen! Dafür gibt es einen Extratermin:

Ebenfalls am 13. Juli, jedoch schon von 14:30-16:00 Uhr im FRITZ, Jugendfreizeitheim in Tarp, Friedrich-Hebbel-Str.11.

Aber keine Sorge, dort wird nur ein begrenztes Kontingent verkauft, es bleiben genügend Plätze für die große Anmeldeveranstaltung.

Restplätze können in den Folgetagen vom 14.07.-21.07. von 16:00 -18:30 Uhr im Jugendfreizeitheim FRITZ, Tel. 04638-898743, in Tarp erworben werden! Hierfür bitte auch die Anmeldevordrucke mitnehmen.

Wir hoffen, dass sich die Arbeit der Veranstalter gelohnt hat und sich wieder viele Kinder beteiligen werden und sich Tickets holen. Das wäre der schönste Dank für den Einsatz der Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit zur Verfügung stellen, um den Kindern und Jugendlichen in den Ferien - Spaß zu bieten. Sie machen Deine Ferien zu Deinem Spaß!

Schüleraustausch dänisch-deutsch

Die Tränen sind getrocknet, aber der Stift ist gespitzt. Fünf Tage Schüleraustausch mit Gleichaltrigen hat Spuren hinterlassen. 13 Schüler aus den neunten und zehnten Klassen der Alexander-Behm-Schule (ABS) waren bei der Haarby-Skole in Dänemark unweit Assens auf Fünen. Neben der Teilnahme am Unterricht, zahlreichen Aktivitäten vom Bowling bis zum Fußballspiel und einer Exkursion mit Führung in Odense war vor allem der menschliche Kontakt wichtig. Koordinatorin für diesen Schüleraustausch ist Kristina Gödecke. Als begleitende Lehrerinnen waren Annika Müller und Jennifer Marquardt dabei. Die Patenschaft besteht bereits seit vielen Jahren, ist aber immer nur so intensiv, wie sie aktuell gelebt wird. „Diese Gruppe ist völlig vernarrt in die dänischen Schüler“, erklären die verantwortlichen Lehrer. Das merken alle bereits beim Unterricht. Dänisch ist neben Englisch die zweite Fremdsprache in den vier Klassen der Jahrgangsstufen neun und zehn. Hier wird das Sprachverständnis und die Freude daran mit Briefeschreiben gefestigt. „Über Facebook haben wir dauernd Kontakt“, erklären die Schüler. Aber auch Papier und Kugelschreiber sind notwendige Utensilien.

Wenn nun in Erinnerungen geschwelgt wird ist das Essen ein Hauptthema. „Wir hatten teilweise sechs Mahlzeiten. Es begann mit einem ordentlichen dänischen Frühstück in der Gastfamilie. In der Schule wurde gebacken, gekocht und gegessen. Dann nachmittags und abends weitere Verpflegung. „Wir haben wohl alle zugenommen, auch wenn es ausreichend Sport zum Ausgleich gab“, so die Schü-



Statt strammen Dänisch-Unterricht werden Briefe geschrieben. Auf den Stühlen von links Kristina Gödecke, Annika Müller und Jennifer Marquardt.

ler. Alle freuen sich schon auf die Gegenmaßnahme im kommenden Frühjahr. Aber so lange wollen und können einige nicht warten: „Wir treffen uns schon im Sommer entweder bei denen oder bei uns, es ist immer eine Freude, wenn wir uns sehen und unsere Freundschaft vertiefen können“, so die Teilnehmer an diesem deutsch-dänischen Schüleraustauschprogramm.

Völkerball ist der Trendsport in der OGS

Seit Jahren wird an der Offenen Ganztagschule ein Kurs Völkerball angeboten und seit Jahren sind auch einige Mitspielerinnen und Mitspieler dabei. Da einige Spieler immer größer wurden und gleichzeitig auch jüngere Schülerinnen und Schüler gerne Völkerball spielen wollten, wird nun seit Anfang des neuen Schulhalbjahres ein zweiter Völkerballkurs angeboten.



Statt, wie zu erwarten war, dass beide Kurse nun kleinere altersgerechtere Kurse werden, sind nun beide Kurse besser besucht, als der alte Kurs je zuvor.

Dienstags kämpfen die Jugendlichen ab Klasse 6 und mittwochs kämpfen die Kinder ab Klasse 3. Es geht um Schnelligkeit, Treff- und Fangsicherheit, Ausdauer ... und einfach ums Austoben! Seit einigen Monaten sind in beiden Kursen auch Kinder und Jugendliche, die in den DaZ-Klassen unterrichtet werden (DaZ = Deutsch als Fremdsprache). Gerade bei dieser Sportart zeigt sich, dass Sprachbarrieren beim Sport keine Rolle spielen und gemeinsames Austoben verbindet.

Links Dienstagskurs und unten Mittwochskurs



Treene Spiegel für die Jugend

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 - 89 87 43



ÖFFNUNGSZEITEN

montags – donnerstags (bis 16:00 Ganztagschule)
16:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre
Freitag: 13:00 - 19:00 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Und regelmäßig für EUCH:

Dienstags haben wir unseren aktiven Tag und bieten verschiedene Indoor-Sports an (Tischtennis, Darts, Billard, Tischkicker).

Donnerstags widmen wir uns EURER kreativen Ader: Basteln, malen, gestalten...

Freitags wird gebacken/gekocht und gemeinsam genossen!

Ausserhalb der Aktivitätstage darfst du natürlich im Rahmen des Offenen Treffs auch: Malen, Darten oder Basketball spielen (auf unserem Outdoorbereich) usw. usw.

Am 4. Juni (Sonnabend) findet ein Tag der Offenen Jugendarbeit im/am FRITZ statt!

Save the date:

Eine „Party an der Rampe“

veranstaltet der Jugendbeirat Tarp am 11.06. (16:00-19:00 Uhr) im Gutenbergring an der Skate- und BMX-Anlage der Gemeinde Tarp!

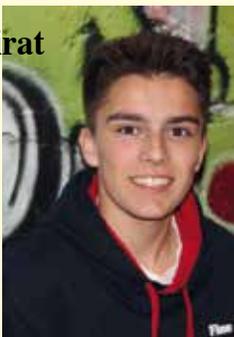
Anlass ist Erweiterung der Anlage in den letzten Monaten, die wir euch vorstellen und ausprobieren möchten. Aber auch für ‚Nicht-Sportler‘ finden sich einige Möglichkeiten mit uns zu feiern. Obgleich Ihr es auch einmal mit dem Fahren selbst versuchen, oder euch an den Ständen mit Würstchen, Cocktails und Kleinigkeiten zu essen vergnügt, jeder ist herzlich willkommen!

Wir freuen uns, sehr viele neue, aber auch bekannte Gesichter zu sehen, Euer Jugendbeirat

Der Jugendbeirat informiert:

Hallo, ich bin Finn Klinkert, 15 Jahre alt und vertrete im Jugendbeirat Tarp das Jugendrotkreuz Tarp. In meiner Freizeit unterstütze ich jeden Mittwoch die Kirchenstrolche und bin auch häufig mit dem Jugendrotkreuz unterwegs.

Wir vom Jugendbeirat stellen uns am 4. Juni 2016 beim „Tag der offenen Jugendarbeit“ auf dem Sportgelände hinter dem FRITZ vor. Den „Tag der offenen Jugendarbeit“ veranstaltet der Kreis Schleswig-Flensburg zentral in Tarp. Zu Beginn der Veranstaltung wird die neue Soccer-Arena eingeweiht, die der Kreis und das Land mitbezahlt haben. Amanda Püschel wird dazu kurz für den Jugendbeirat sprechen, da wir uns für den Bau der Anlage für EUCH eingesetzt haben. Alle Jugendtreffs aus dem Kreis werden für euch Mitmachangebote dabei haben und freuen sich über euren Besuch. Wenn es regnet findet das Fest in der Treenehalle statt. Außerdem bereiten wir für euch eine „Party an der Rampe“ vor. Siehe Ankündigung oben.



Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei! **Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet wieder am Mittwoch, d. 29. Juni, ab 15.00 – 16.30 statt.** Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam

Jugendgruppe Immer donnerstags

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kichern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und.

Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreiber! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Wenn ihr mehr über uns und unsere Arbeit erfahren möchtet, besucht uns gerne bei unseren Sitzungen oder auf unsere facebookseite Jugendbeirat Tarp. Ihr könnt auch gerne persönliche Wünsche an uns herantragen, uns an euren Ideen teilhaben lassen oder uns durch eure Mitarbeit unterstützen.

Soccer-Arena und Beachvolleyball beim FRITZ

Der Jugendbeirat Tarp hat sich seit vielen Monaten dafür stark gemacht, dass hinter dem FRITZ (Jugendfreizeitheim) eine Soccer-Arena gebaut wird, damit die Jugendlichen ein attraktives Spielfeld haben, auf dem spontan und auch mit kleinen Mannschaften (3:3 - 6:6) jederzeit gespielt werden kann. Kleinfeld-Soccer-Anlagen sind bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebt, da der Ball das Spielfeld selten verlässt und das Ballvergnügen nicht durch Ballzurückholen getrübt wird. Auf Soccerplätzen finden sich häufig sehr stark altersgemischte „Mannschaften“, wodurch das Sozialverhalten ausgeprägt positiv gefördert wird. Die Intensität des Spiels in einer Soccer-Arena motiviert auch sonst eher sportfremde Kinder- und Jugendliche zum mitspielen.

Nach langer Vorbereitung und nachdem der Kreis und das Land aus Fördermitteln der Offenen Jugendarbeit erhebliche Zuschüsse bereitgestellt hatten, haben die Arbeiten begonnen.

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar (außer in den Schulferien) immer montags von 16.00 bis 17.00 Uhr. Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen.

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839

WANN NEU! Immer mittwochs von 15.00–16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

In Oeversee: MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff · Offener Jugendtreff freitags 15 - 18 Uhr

In Munkwolstrup: Projektnachmittage für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Der nächste Termin: 14. + 28. Juni

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12 Uhr im Gemeindehaus.

Nächster Termin: 25. Juni im Jugendtreff

Da die Bagger nun schon da waren, sich die Gelegenheit so schnell nicht wieder bieten würde, nutzte der neue TSV-Vorsitzende die Chance und bat die Gemeinde Tarp auch gleich ein langersehntes Beachvolleyballfeld mitzubauen.

So wurden zwei große Erdfelder ausgebagert und vor den Außenkabinen entstand eine attraktive Freizeit- und Sportanlage, die mit dem bestehenden Hartgummiplatz (Handball/Basketball) in weitem Umkreis einmalig ist.

Durch die Anbindung ans FRITZ ist die Betreuung gesichert, Getränke sind in Reichweite und auf dem Balkon kann zwischendurch gechillt werden. Erste-Hilfe und Toiletten sind ebenfalls sichergestellt.

Ab Anfang Juni ist die Soccer-Arena fertig und wird am Tag der Offenen Jugendarbeit offiziell eingeweiht!

Anschließend müssen die umliegenden Grünflächen allerdings noch von den Bauspuren, die schon vom Fernheizungs- und Stromleitungsbau stammen, noch grundsaniert werden, so dass es eventuell noch zu einer zeitweisen Nutzungseinschränkung kommen kann.





Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp · Geschäftsstelle: im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp ·

Leitung: Gabriela Heybrock · Tel.: 04638/21 00 38, Fax: 04638/21 02 57 ·

E-Mail: vhs-tarp@t-online.de · Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.



Familienbildungsstätte
TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

E-mail: fbstarp@aol.com

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung



Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als fünf Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen. Ausführlichere Kursbeschreibungen stehen auf unserer Internetseite.

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs 161-2051

mittwochs 18:45 – 20:45 Uhr, 10 x, 62 €, Elke Schulz-Obermaier

GESUNDHEIT

Klangmeditationsabend, Kurs 161-30111

Di, 14.06.16, 19:00 – 20:30 Uhr, 1 x, 9 €, Bettina Dahlke

Hatha Yoga, Kurs 161-301043

Yogahaltungen und Bewegungsabläufe bieten einen Ausgleich zu den oft einseitigen Alltagshaltungen. Verspannungen werden gelöst, die Muskulatur gestärkt, das Körperbewusstsein belebt, Beweglichkeit aufgebaut und erhalten. In Verbindung mit Atem- und Meditationsübungen fördern sie das körperliche und seelische Wohlbefinden. Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Teilnehmende mit Vorkenntnissen.

Dienstags, 18.30 – 20 Uhr, 12 x, 72 €, Tina Christiansen

Rückenkurs mit Yogaelementen, Kurs 161-30106

donnerstags, 10:30-11:30 Uhr, 10 x, 40 €, Markus Köppen

Tai Bo, Kurs 161-3029.3

Mittwochs, 19:00 – 20:00 Uhr, 13 x, 52 €, Doris Anthonisen

ZUMBA® Gold, Kurs 161-302.52

Speziell für Sportanfänger oder Menschen mit Bewegungseinschränkungen.

Dienstags, 17.30 – 18.20 Uhr, 12 x, 40 €, Heidelehn, Jerrishoe, Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 161-3022

Dienstags, 18:30–19:30 Uhr, 12 x, 48 €, Heidelehn, Jerrishoe, Susann Kuhn

ZUMBA®, Kurs 161-3028

Dienstags, 20:05 – 21:05 Uhr, 12 x, 20 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 44 € für Nichtmitglieder, Sporthalle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA® am Sonntag, Kurs 161-3025

Sonntags, 11 – 12 Uhr, 10 x, 40 €, Juana Riepe

Gesunde Schlemmerunde – „Coole Sommerküche“, Kurs 161-3076

Do, 16.06.16, 18:30 – 22:00 Uhr, 1 x, 11 € + 8 € für Lebensmittel, Anne Bieback

Kulinarische Leckerbissen der Spargelsaison, Kurs 161-3074

Do, 2.6.16, 18:30 – 22 Uhr, 1 x, 10 € + 8-10 € für Lebensmittel, Kai Matthias

SPRACHEN

Spanisch für Fortgeschrittene, 161-4221

Probestunde möglich
mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Spanisch für den Urlaub (Anfänger mit Vorkenntnissen), 161- 4222

Probestunde möglich
donnerstags 19:00 – 20:30 Uhr, 10 x, 45 €, Saribell Catano

Dänisch für Anfänger mit Vorkenntnissen, Kurs 161-4031

Probestunde möglich, mittwochs 18:00 bis 19:30 Uhr, 10 x, 45 €, Jenni Marquardt

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

Karin Steinweller verabschiedet

Eine Ära geht an der Volkshochschule Tarp zu Ende. Karin Steinweller scheidet nach 35-jähriger Tätigkeit aus. Bei einem Frühstück mit den Damen aus dem Kurs „Plattdeutsche Sprache“ wurde sie verabschiedet.

Karin Steinweller führte zwischen 1990 und 2004 unter der Leitung von Dr. Herbert Murbach das Büro der VHS, nahm Anmeldungen entgegen und war Ansprechpartnerin und Organisatorin für die vielfältigen Kurse an der VHS. Bereits 1995 bot sie als Dozentin zwei Kurse mit bis zu 18 Teilnehmern in der plattdeutschen Sprache an. „Es war immer lustig und anregend“, sagt sie nach unzähligen weiteren Kursen. Vor allem die schönen Wortwendungen in Plattdeutsch, die im Hochdeutschen zu Ärger führen würden, machten die Kurse spannend und fröhlich. Aus zahlreichen Teilnehmerinnen hatte sich der „harte Kern“ von sieben Damen getroffen, um Abschied zu nehmen.

Die Leiterin der VHS Gabriela Heybrock verabschiedete Karin Steinweller mit einem Blumengeschenk, überbrachte die Grüße vom Vorsitzenden der VHS Bürgermeister Peter Hopfstock und



Die Leiterin der VHS Tarp Gabriela Heybrock (rechts) verabschiedet Karin Steinweller

dankte für ihr jahrelanges Engagement und ihren Einsatz für die plattdeutsche Sprache. Für ihre neue Aufgabe als Lesepatin an der Alexander-Behm-Schule und für den neuen Lebensabschnitt wünschte sie alles Gute. Aber so ganz kann Karin Steinweller doch nicht loslassen. Den gemeinsamen Theaterbesuch bei der Niederdeutschen Bühne wird sie weiter organisieren.

Kursangebot im Juni 2016

Basisangebot

Im Folgenden finden Sie einen Ausschnitt aus unserem Angebot. Viele dieser Angebote bieten wir mehrfach zu unterschiedlichen Zeiten und an unterschiedlichen Tagen an. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unserem Schaukasten am Mühlenhof und dem Terminkalender unserer Einrichtung auf www.bica-tarp.de. Wir würden uns sehr über Rückmeldungen zu diesem neuen Informationsportal und Ihre Anregungen dazu freuen. Unsere Anmeldebedingungen und viele weitere Angebote finden Sie im Programmheft und unter www.DGFeV.net. Klicken Sie bitte den Reiter „Wir über uns“ an. Gerne informieren wir Sie ausführlich unter 04638 7885.

0101 Geburtsvorbereitung (9x 1,5h)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse.

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

Für werdende Eltern

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung (mit Kind)

Kostenträger ist Ihre Krankenkasse bei Beendigung des Kurses bis zum vollendeten 9. Lebensmonat Ihres Kindes.

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Ab der 6. Woche bis zum Krabbelalter

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Bis zum 12. Lebensmonat mit Eltern

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Für Erwachsene

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder mit Eltern

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder mit Eltern

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

0403 Liedbegleitung auf der Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab vier Jahren und Jugendliche

0408 Melody Chimes Choir (je 1h)

Für Jugendliche und Erwachsene

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0801 Gesunde Säuglingsernährung (1x 3h, 11,50)

Für Erwachsene

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Jugendliche und Erwachsene

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-) Für Erwachsene

1001 Frauentreff am Mittwoch Für Erwachsene

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Für Erwachsene

Ausstellung Freie Malerei

Hinweis:

Haben Sie Lust, unsere gemeinnützige Vereinsarbeit zu unterstützen und für uns als Lehrkraft tätig zu werden? Wir suchen kurzfristig eine qualifizierte Lehrkraft für Yoga. Bitte wenden Sie sich unter 04638 7885 an unser Büro oder senden Sie uns eine Email.

Ortskulturring Oeversee e. V.

Vorsitzende: Silke Hargens, Tel. 04630/9376161
Mail: ortskulturring-oeversee@web.de
und www.ortskulturring-oeversee.de

Kursangebote Juni 2015:

PLATTDEUTSCH FÜR GRUNDSCHULKINDER

Moin, Moin, tro di wat, snack Platt! In diesem Kurs, der vormittags in der Grundschule Oeversee angeboten wird, können die Kinder die plattdeutsche Sprache spielerisch erlernen. Es wird gesungen, Spiele gespielt, Gedichte gelernt, die zu besonderen Anlässen vorgetragen werden und wir gehen auch in die Küche, um dort „verschiedene Leckerereien“ (Schnappelkram) herzustellen. Un dorbi snackt wi ganz veel op Platt. PLATT IS COOL!

Die Kinder können sich Anfang des Schuljahres anmelden, wobei auch jederzeit ein Einstieg möglich ist.
Leitung und Anmeldung: Inke Martensen Tel. 04602 957966

JAHRESZEITLICHES BASTELN für Kinder

Mittwoch, 01.06. um 15:30 – 17:30 Uhr
im Jugendtreff Oeversee. Leitung: Renate Kutsche, Oeversee, Tel. 0 46 38/71 44. 1 Nachmittag 4,00 €

YOGA für Seele, Geist und Körper

Nur ein bewusst gelebter Augenblick birgt das wahre Glück. Bringe bitte eine Matte, eine Decke, ein Kissen und warme Socken mit.

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Grundschule, Oeversee. Leitung und Anmeldung bei Cordula Köneke, Tel. 04638/222 40 10, 5 Abende 30,- €

RÜCKENFIT FÜR JEDERMANN

Bitte großes Handtuch mitbringen für Übungen auf der Matte.

Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Termin: Mittwochs 18:30 bis 19:30

Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert
Tel.: 0461/ 4 30 20 676. 10er Block, pro Stunde 4,00 €

FRAUEN-FITNESS

(Aerobic/Steb-Aerobic/Bauch-Beine-Po-Arme-Schulter-Rücken- und Balancetraining/ Zirkeltraining) Im Anschluss an „Rückenfit“!

Termin: mittwochs von 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Dänische Schule Sporthalle, Oeversee, Wanderuper Weg 5. Kursleitung und Anmeldung: Carmen Tschackert

Tel.: 0461/ 4 30 20 676 10er Block, pro Stunde 4,00 €

BAUCHTANZ - Belly Dance

Unterstützt eine gute Haltung, hält den Rücken fit und erhöht die Beweglichkeit. Bauchtanz ist sanfte Bewegung für den ganzen Körper und sorgt obendrein für gute Laune! Schnuppert gerne unverbindlich rein und probiert es einfach aus. Wir freuen uns auf dich/auf euch! Ihr findet uns mittwochs abends ab 18:30 Uhr in der Mensa der Grundschule der Grundschule Oeversee. Lfd. Kurs (5 Termine): 04.05. – einschl. 01.06.16, dann wieder nach den Sommerferien: 10 x 1,5 Std. von 18:30 – 20:00 Uhr. Kursgebühr: 10er Block: 45,00 €
Leitung: Karin Albrecht. Anmeldung: 04609/ 682

FRISCHE FARBE FÜR DIE GRAUEN ZELLEN!

Ein neuer Kurs spricht besonders Menschen ab 50 an, die etwas für ihre geistige Fitness tun wollen. Es wird die Konzentration, Merkfähigkeit u. Wortfindung gefördert und das Kurzzeit- und auch das Langzeitgedächtnis geschult. Die Übungen finden in entspannter Atmosphäre ohne Leistungsdruck statt – es kommt nicht auf Schnelligkeit an, sondern darauf, sich mit der Arbeitsweise des Gehirns vertraut zu machen und von diesen Kenntnissen zu profitieren.

Freitags, 15.04. von 09.00 – 10.00 Uhr. Einstieg jederzeit möglich! Ort: Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Oeversee, Stapelholmer Weg. Leitung, Info und Anmeldung bei: Martina Petersen, Oeversee, Tel.: 04630/ 14 72
Kosten: 5,00 € pro Termin

Dance-Kids und Teens

Wir freuen uns, endlich wieder Tanzen für die Kids und Teens anbieten zu können! Nach peppiger Musik verschiedene Schritte und Choreografien einzustudieren! Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5. Kursleiter: Friderike Henning
Mittwochs: Kinder bis 6 J. 15:00 bis 16:00 Uhr und Kinder ab 7 J. 16:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung und Kursleiter: Friderike Henning, Tel.: 0176/ 399 52104. Kosten: 5,00 €/Stunde (wird im Block bezahlt)

ZUMBA-BASIC

Tolle Rhythmen motivieren in der Stunde zu schöner Bewegung und Abwechslung mit viel Power. Die Musik als Motor trägt dich, lässt dich den Kopf frei kriegen, macht dich fröhlich und glücklich, lässt dich Deinen Körper und Deine Power spüren. Spaß und Fitness kann nicht schöner sein als mit Zumba!

Ort: in der kleinen Schulsporthalle, Stapelholmer Weg 39, Oeversee. Montags, 19:45 bis 20:45 Uhr

Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz, Tel.: 04634/ 931588

Kosten: 6,00 €/Std (wird im Block bezahlt)

ZUMBA-GOLD

Genieße schöne Bewegung zu mitreißender fröhlicher Musik! Ein abwechslungsreiches Programm mit Musik rund um die Welt macht fröhlich, fit und erhält die Gesundheit. Leicht nachvollziehbare Schritte ermöglichen allen ein positives Körpergefühl. Besonders geeignet für Schwangere, frischgebackene Mütter, aber auch die reifere Generation.

Ort: Sporthalle der Dänischen Schule Oeversee, Wanderuper Weg 5. Montags ab dem 09.05. von 18.30 bis 19.30 Uhr. Anmeldung und Kursleiter: Birga Görz, Tel.: 04634/931588. Kosten: 6,00 €/ Std. (wird im Block bezahlt)

WAS BLÜHT DENN DA??

Vom Wesen unserer einheimischen Heilpflanzen. Brauchen wir exotische Tees oder bieten auch einheimische Pflanzen heilkräftige Wirkung, wie z. B. Weissdorn, Gundelrebe, Giersch und Ringelblumen, die wir direkt vor der Haustür oder dem Gartentor finden? Woher kommt der Pflanzennamen, welche Mythen und Geschichten ranken sich darum? Gehen Sie mit der Heilpraktikerin Dorothea Becken auf eine Entdeckungsreise am Sankelmarker See. Zum Abschluss der Kräuterwanderung gibt es neben Zeit für Fragen und praktische Tipps auch einen kleinen grünen Imbiss und eine leckere „Wiesonade“.

Treffpunkt: an der Aussichtsplattform am Seeweg oberhalb vom See. Termin: Samstag, 18. Juni 2016, 9.30 bis ca. 11.30 Uhr. Kosten: 10,00 €. Bitte Kleidung und Schuhwerk entsprechend der Witterung wählen.

Anmeldung: www.ortskulturring-oeversee.de; Tel.: 04630-9376161

Infos: Alle Kurse können auch über unsere Web-Seite www.ortskulturring-oeversee.de gebucht werden.

Die Kursgebühr für alle Kurse ist jeweils am 1. Veranstaltungstermin vollständig beim Kursleiter zu bezahlen. (Bitte möglichst passend).

Der Veröffentlichung von Fotos, die während der Veranstaltungen zum Zwecke zukünftiger Dokumentationen erstellt werden, wird mit der Anmeldung zur Veranstaltung/Kursus zugestimmt!

Das Schönste was Füße tun können ist: tanzen!

Tanzschule
Das Team
HOCHZEITSKURSE

So. 29.05. 16.00 Uhr
im Bürgerhaus Süderbrarup

Di. 07.06. 19.30 Uhr im Landgasthof Tarp
4 Termine jeweils 1 Std.

Infos & Anmeldung: Tel. 04638-8992520 oder 0171-5215385
www.tanzschule-dasteam.de

 **Jörg Lange**

- BAGGERARBEITEN
- DEMONTAGEN ALLER ART
- Abbruch • Rückbau • Räumung

Tel. 0171/4764165

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche

Familienbetrieb seit über 50 Jahren.

HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de

Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228




Textilwaschstraße · TÜV · AU

Sonniger Regionaltag der AktivRegionen Weit mehr als 10.000 Besucher in Friedrichstadt

Schon bei der traditionellen Andacht war der Friedrichstädter Marktplatz prall gefüllt. Mit der Band Hava Nagila aus Witzwort hatte Pastor Sassenhagen die bestmögliche Unterstützung. Die Band hat bereits hochkarätige Veranstaltungen wie die Grüne

Woche in Berlin bespielt und macht auch zwischen Giebeln und Grachten eine gute Figur.

Dass das Wetter nach dem überraschenden Wintereinbruch kurz zuvor besser werden sollte, hoffte man zwar. Aber einen strahlenden Sonntag mit vierzehn Grad und klingelnden Kassen nicht nur bei den Gastronomen, sondern auch bei den Eisverkäufern – „das“, so Drees, „hat alles, auch den Regionaltag 2014, getoppt.“ Ein besonderer Hingucker war die Mobilitätsmeile mit dem Energiesparmobil Schleswig-Holstein, den E-Bikes, Leichtautos, Elektroautos sowie einem BMW i8. Auf dem grünen und dem steinernen Markt stellten sich Kunsthandwerker, Vereine

und Verbände, regionale Produzenten und Projekte der AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland einem breiten Publikum vor. Man konnte suchen, wo man wollte: In der ganzen Stadt und besonders auf dem Marktplatz war kein ruhiger Platz zu finden, überall waren Besucher.

Für die kleinen Gäste boten die Kindertanzgruppe vom Tellingstedter MTV Joker und anschließend Tutti der Zauberer aus Kropp eine tolle Show. Gemeinsam mit Moderator Peter Bartelt verteilte der Zauberkünstler nicht nur Süßigkeiten aus dem Hut, sondern auch ein Kaninchen – allerdings aus Stoff. Auf der Hüpfburg wurde getobt, während mutige sich aufs Stand-up-Paddelbrett in der Gracht traute. Mitmachen konnten die Besucher auch bei der Sandskulpturenwerkstatt Westerhever. Lars und Gunda Schütt zeigten allen interessierten, wie man mit etwas Übung beeindruckende Skulpturen herstellen kann.

Lang erwartet war die Preisverleihung für die Mobilitätsbefragung, deren Gewinner die nordfriesische Lammkönigin Jane Petersen verkündete: Regine Retzlaff aus Delve hatte ein riesiges Grinsen auf dem Gesicht, als sie das E-Bike der Volks- und Raiffeisenbanken im Wert von 2.300 Euro gewann. Der zweite Platz, eine Busreise für zwei Personen vom Reisedienst Bölck, ging an Sina Brauer aus Kropp.



Veranstaltungshinweise des Fördervereins Mittlere Treene e.V.

Die Heide Tüdal - Auf dem Weg vom ehemaligen Tanklager zur Heidelandschaft!

Als alte Kulturlandschaft bedeckte früher die Heide weite Teile der Geest. Während die Heide noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts weit verbreitet war, trifft man sie heute immer seltener an. Auf dem ca. 40 Hektar großen ehemaligen Tanklager-Gelände zwischen Tarp und Eggebek sind solche alten Heidereste noch sichtbar. Erleben Sie bei einer Führung, wie die Geest früher einmal aussah, und entdecken Sie, welche Bedeutung die Heide für die Tierwelt hat. Erfahren Sie außerdem, welche Maßnahmen zur Entwicklung dieses Gebiets ergriffen wurden und welche Projekte hier zukünftig umgesetzt werden. Termin: Sonntag, 5. Juni und 19. Juni, Uhrzeit: 10:00 bis ca. 12:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangstor des ehemaligen Tanklagers am Stapelholmer Weg (L247) zwischen Tarp und Eggebek.

Der Archepark am Treenetal - Vom ehemaligen Munitionslager zur Naturoase!

Das ca. 20 Hektar große Gelände des ehemaligen Munitionslagers hat sich in den vergangenen Jahren zu einer Naturoase entwickelt: Aus Munitionsbunkern wurden Winterquartiere für Fledermäuse, aus jahrzehntelang ungedüngten, nährstoffarmen

Wiesen blüten- und insektenreiche Lebensräume, in Stein- und Holzhaufen leben Kröten, Eidechsen und sogar Schlangen. Sie wollen noch mehr wissen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, den Archepark zu besuchen und bei einer Tour selbst zu erkunden. Termin: Sonntag, 5. Juni und 19. Juni, Uhrzeit: 15:00 bis ca. 17:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangstor des Archeparks.

Anreise über die L247 zwischen Eggebek und Kleinjörll. Vom Ortsausgang Eggebek Richtung Kleinjörll auf der Hauptstraße nach 1 km hinter dem Heidehof der Familie Vahrenkamp links abbiegen und bis zum Ende des Weges durchfahren.

Die Führungen werden von Andrea Thomes, Biologin & Umweltpädagogin des Fördervereins Mittlere Treene e.V., geleitet. Die Führungen sind kostenfrei (eine kleine Spende ist gerne willkommen). Hinweise zu weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.mittleretreene.de unter „Aktuelles“.

Oldtimertreffen der Oldtimerfreunde Treenetal

Auch in diesem Jahr möchten die Oldtimerfreunde Treenetal alle oldtimerbegeisterten Aussteller und Zuschauer zu einem Treffen einladen. Dieses wird am 26.06.2016 ab 10:00 Uhr auf der Hauskoppel von Hans-Peter Burchert, Pukholm 4 in 24850 Schuby stattfinden.

Neben vielen ansehnlichen Oldtimern wird es Kinderschminken und weitere Aktionen geben.

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird durch Mitglieder der Oldtimerfreunde Treenetal am Grill, am Getränkestand und später auch am Kaffee- und Kuchenstand gesorgt.

Weitere Informationen für Aussteller gibt es bei Johannes Dierks 04625/1810417 oder Britta Lieske 04625/1897440



Frauentreff e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Frauentreff e.V.!

Da zum Redaktionsschluss der WIR-Ausgabe für den Monat Juni 2016 noch nicht feststand, wie es im Frauentreff e.V. weitergeht, dürft Ihr Euch im Internet auf unserer Homepage www.frauentreff-ev-eggebek.de über die weitere Entwicklung informieren.

Wie und ob es mit unserem Verein weitergeht, wird die am 27.05.2016 einberufene außerordentliche Mitgliederversammlung zeigen.

Im Juni finden keine Veranstaltungen statt! Die Yogakurse gehen in die Sommerpause.

Weiterhin alles Gute vom Vorstand des Frauentreffs

Spruch des Monats:

Das Glück
gehört denen,
die sich selber
genügen.

Aristoteles

Mobile Fußpflege

Marlies Schäfer

Anruf genügt!

Komme ins Haus!

0152 27189103

Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Wie gewinne ich heutzutage als regionales Unternehmen Kunden?

„Anstatt lärmenden Straßen und Anonymität erwarteten mich weite grüne Felder, das Meer vor der Haustür, viel Ruhe und von überall her ein freundliches Moin“, so der Eindruck, der Marco Kindermann überwältigte, als er vor drei Jahren der Liebe wegen von Hamburg nach Flensburg zog. Doch nicht nur das unterscheidet die Region direkt an der dänischen Grenze von der Großstadt - Tradition und Vertrauen werden hier oben ganz großgeschrieben und dieses Vertrauen muss man sich hier oben im wahrsten Sinne des Wortes „hart“ erarbeiten. Voller Elan startete er nach einem Jahr hier oben in die Selbstständigkeit, denn er sah riesiges Potential. Doch leider erntete Marco Kindermann als „neu zugezogener“ ordentlich Absagen. Frei nach dem Motto: „Unser Unternehmen gibt es schon seit 50 Jahren, man kennt uns - wir brauchen nicht werben“ und auch gerne „unsere Internetseite wurde doch erst vor 5 Jahren überholt“.

Ein schmerzhafter Start - doch nach zahlreichen Vorträgen z.B. bei der IHK Flensburg sowie mehreren Publikationen unter anderem im Schleswig-Holstein Manager, kamen vermehrt Unternehmen, die ihr Potenzial erkannt hatten, auf seine Firma zu. Es ist bewundernswert, dass sich so viele Firmen trotz Zeiten der wirtschaftlichen Krise am Markt gehalten und ihr Unternehmen von Generation zu Generation vergrößert haben. Deshalb muss es ein erstrebenswertes Ziel sein, traditionelle Werte und regionale Unternehmen auch für die heranwachsende Generation attraktiv zu machen, damit diese auch weiterhin in der Nachbarschaft einkauft. Doch die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache - Hier ein Beispiel des größten sozialen Netzwerks Facebook: Bereits über 28 Millionen Facebook Profile alleine in Deutschland zeigen riesiges Potential für Unternehmen. Diese Zahl ist noch spannender: 78% der 28 Millionen Facebooknutzer sind Fans von kleinen sowie mittelständischen Unternehmenseiten und verfolgen somit das Unternehmen um die Ecke vir-



Marco Kindermann und Carolin Hasenpusch von Marco Kindermann Consulting, Havetoft

tuell. Die Möglichkeiten und Bedingungen, seine Kunden zu erreichen, waren noch nie so einfach und greifbar zugleich.

„Wenn der Wind der Veränderung weht, dann bauen einige Menschen Mauern und andere Menschen Windmühlen.“ Dieses Zitat trifft den sprichwörtlichen Nagel auf den Kopf. Kennen Sie eigentlich noch Quelle? Wie viele Jahre war Quelle der Marktrieme und man bestellte Kleidung sowie Elektrogeräte bequem aus dem Katalog nach Hause. Doch dann begann die Digitalisierung, das Internet wuchs und das Kaufverhalten veränderte sich: Man bestellte vom Computer bzw. mittlerweile schon vom Handy aus. Doch anstatt mit der Zeit zu gehen, glaubte Quelle an seine Monopolstellung und erklärte das Internet zu einer „Modeerscheinung“. Die Quittung folgte: Die Verkaufszahlen brachen drastisch ein, Geschäftsstellen wurden geschlossen und die Katalogproduktion eingestellt.

Jeder von Ihnen kennt sicherlich das Unternehmen Knutzen. Von einer Filiale in Hürup zu der beachtlichen Größe von 26 Standorten im Norden gewachsen. Neben der permanenten Sortimentserweiterung hat Knutzen auch in Sachen Internet ein neues Level erreicht. Alles begann mit der kompletten Überarbeitung der Internetseite, den erfolgreichen Aktivitäten in den sozialen Netzwerken sowie der Erkenntnis, dass auch die Schleswig-Holsteiner das Internet dazu verwenden, um nach Möbeln, Dekoration und Co. zu suchen, bevor sie den Weg in die nächste Filiale antreten. Aus dieser Entwicklung lässt sich

folgende Beobachtung ableiten: Um nach wie vor am hart umkämpften Markt zu überleben, muss ich mich der Zeit und meinen Kunden anpassen - im besten Falle den Mitbewerbern sogar einen Schritt voraus sein. Dabei stellen sich Fragen wie: „Wo sind meine Kunden und wie informieren sie sich?“. Genau an diesem Punkt kommen spezialisierte Agenturen wie z.B. Marco Kindermann Consulting aus Havetoft ins Spiel. Der sogenannten Digitalisierung ihres Unternehmens müssen sie sich nicht komplett allein stellen. Holen Sie sich professionelle Unterstützung, so können für Sie passende Empfehlungen ausgesprochen werden - zum Beispiel darüber, welche Schritte und Maßnahmen für ihr Unternehmen notwendig sind. Ein Beispiel ist der professionelle Umgang sozialen Netzwerken wie z.B. Facebook. In persönlichen Schulungen zeigen Marco Kindermann Consulting Ihnen, wie Sie dieses Medium erfolgreich für Ihr Unternehmen einsetzen. Auch die Internetseite - also der erste Eindruck für neue Kunden - ist ein Fokus der Dienstleistungen. Eine benutzerorientierte Internetseite rundet einen erfolgversprechenden Internetauftritt ab. Durch stetige Weiterbildungen berät das Unternehmen seine Kunden am Zahn der Zeit. Die Zufriedenheit der Kunden zeigt ganz klar den gemeinsamen Erfolg. Marco Kindermann Consulting, 24873 Havetoft, Internet: www.mk-con.de, E-Mail: office@mk-con.de, Tel.: 0461/14 50 99 46

Neue Firmen im Amt

Nachstehend veröffentlichen wir Betriebe, die kürzlich im Amtsbereich Oeversee ihre gewerbliche Tätigkeit aufgenommen haben. Wir wünschen viel Erfolg!

Photo Panozzo Panozzo, Susanne
24988 Oeversee, Langacker 16
Mobil: 0173-7868976
Internet: www.photopanozzo.de
E-Mail: panozzo@t-online.de
Mobile Fotografie

Jannik Schulze u. Marcel Kloth Gartenbau GbR
Schulze, Jannik und Kloth, Marcel
24988 Oeversee, Kirchenweg 2 d
Tel.: 04630-938859
E-Mail: Gartenbau-SK@web.de
Garten- und Baumpflege

Hinweis:

Veröffentlichungen von Personen- u. Firmendaten im Treenspiegel sind aus datenschutzrechtlichen Gründen ohne die Einwilligung der Betroffenen nicht möglich. Die entsprechenden Einwilligungserklärungen liegen dem Ordnungsamt vor.

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT
Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

SIE WOLLEN AUCH MORGEN NOCH ERFOLGREICH AM MARKT SEIN?

Dann gehen Sie **mit der Zeit** und nutzen Sie **neue Optionen!** In unserem Seminar lernen Sie:

- ✓ Facebook erfolgreich einzusetzen
- ✓ Bestehende Kundenbindungen zu stärken
- ✓ Neukunden gewinnen & Image steigern
- ✓ Ihren Umsatz langfristig zu sichern

Kiel, 01.07.16 | Flensburg, 05.07.16 | 10-18 Uhr



Anmeldung & Infos unter www.mk-con.de
oder telefonisch 0461/14 50 99 46

5% Rabatt: MKCONF01



Gemeinde Tarp

Was gibt es Neues in Tarp?

Ab sofort hat sich die Linienführung im öffentlichen Nahverkehr geändert. „Es ist jetzt möglich, mit der Linie 1550/21 direkt bis nach Glücksburg zu fahren“, erklärte Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock bei der letzten Gemeindevertretersitzung. Dies sei eine positive Entwicklung auch für den Tourismus im Grünen Binnenland. Obendrein gibt es beim Besuch der Fördelandtherme eine Preisermäßigung, wenn das Busticket vorgezeigt wird. Damit dies keine Einbahnstraße wird gibt es beim Besuch des Tarper Freizeitbades ebenfalls eine Ermäßigung für Badbesucher, die den Bus genommen haben.

Großer Beliebtheit erfreut sich der Eulenwanderweg, der von zahlreichen Menschen aus Nah und Fern genutzt wird. Dieser startete bisher am Friedhof und endete im Hashauweg. Weil Auswärtige dann ein Problem hatten, wieder zurück zu ihrem Fahrzeug zu kommen, wird der Weg jetzt zu einem Rundweg erweitert. Start und Ziel ist nun der Parkplatz am Friedhof. Eine Eule wird deshalb versetzt. Die Wanderer kommen damit zusätzlich an den Kunstwerken am Amt, bei der Polizei und Feuerwehr vorbei. Der Weg verlängert sich dadurch um etwa 1,5 km, ist aber immer noch für Wanderfreunde mit links zu schaffen. Wie in der Vergangenheit bieten Heide Peschlow und Norbert Hein Führungen mit Erklärungen zu den Eulenskulpturen an.

Dass die Unfallspuren aus dem letzten Herbst am Bahnübergang von der Bahn AG immer noch nicht beseitigt sind, fand der Bürgermeister als eine „Unverschämtheit sondergleichen“ Kompetenzgerangel bei der Bahn hätten wohl zu den Verzögerungen geführt. „Aber wir bleiben am Ball und hoffen auf den

Mai“, so Peter Hopfstock. Für den Bauausschuss erläuterte Gerhard Nörenberg, dass die Einmündung der Tornschauser Straße in den Stapelholmer Weg zur Stoppstraße wird. Hier hatte es häufig brenzlige Situationen vor allem mit Radfahrern gegeben. Im Mai soll es hier eine Verkehrszählung geben, damit festgestellt werden kann, wie viel Personen an dieser Stelle den Stapelholmer Weg überqueren, um dann weitere fundierte Maßnahmen zur Verkehrssicherheit treffen zu können.

Der Anbau für einen Sandstreuer für den kommunalen Trecker für 16 000 Euro wurde beschlossen. Ein Antrag der DLRG Jarplund-Weding auf einen Zuschuss wurde abgelehnt. „Obwohl zahlreiche Tarper Jugendliche und Erwachsene dort Mitglied sind, können wir dies nicht bezuschussen. Wir würden ein Fass ohne Boden aufmachen“, so der Finanzausschussvorsitzende Rüdiger Wiese. Die Bücherei habe 63 321 Ausleihungen verzeichnet, was eine Steigerung um 30 % darstelle, so Ralf Andersen vom Sozialausschuss. „Die Leiterin Frauke Nobereit und Elke König sind überaus kompetent“, empfand er. Für die Kindergärten gab Tarp in 2015 mehr als 1,1 Mio. Euro aus. Dies sei eine Verdoppelung seit 2005.

Dann wurde noch der Bebauungsplan 20 geändert. Im Gewerbegebiet Industriestraße Ost will Trixie auf einer freien Fläche eine Halle bauen, die 26 Meter hoch sein wird. Erfreut war die anwesende Kämmerin Petra Venz, dass sie 8 744 Euro an Spenden verbuchen konnte. Diese kamen von verschiedenen Gewerbetreibenden, 2 500 Euro vom Förderverein für das Tarper Freizeitbad und von Privatpersonen.

Haushalt für Tarp angenommen

Wenn in den ersten Gemeindevertretersitzungen des Jahres der Haushalt beschlossen wird, herrscht immer eine große Spannung. Nicht anders in Tarp, als nach „sehr guter Vorbereitung durch die Verwaltung und besonders durch die Kämmerin Petra Venz und nach intensiven Beratungen in den Ausschüssen“, so wurde es parteiübergreifend gewürdigt, alles ohne Gegenstimmen beschlossen wurde. „Unser Haushalt beträgt mittlerweile etwa 11 Mio. Euro, wir haben Rücklagen von ca. fünf Mio. Euro, es ist schon gewaltig, über welche Summen wir hier abstimmen müssen“, erklärte der Finanz- und Wirtschaftsausschussvorsitzende Rüdiger Wiese (CDU). Bürgermeister Peter Hopfstock (SPD) fügte hinzu, dass „wir weiter investieren müssen, um attraktiv zu

bleiben und um uns weiter zu entwickeln“. Jürgen Cordes (SPD) stuft den Haushaltsplan als „ausgewogen und solide“ ein. Weiter: „Es wird nicht kaputtgespart, er ist nachhaltig und wir bauen sogar in einigen Bereichen Schulden ab“.

Insgesamt hat der Haushaltsplan 209 Seiten mit unzähligen Positionen. Zu finden ist darin auch, dass mit 17,85 Stellen die Gesamtverwaltung der gemeindlichen Einrichtungen bewältigt wird. Die größten Einnahmeposten sind 5,6 Mio. Euro aus der Gewerbesteuer bei einer Zunahme um 485 000 Euro. Von der Einkommensteuer erhält die Gemeinde 1,75 Mio. Euro (80 000 Euro plus). Planerisch entsteht ein Fehlbetrag von 379 300 Euro. Die größten Ausgabeposten sind der Kindergarten Schellen-

park (1,77 Mio. Euro), Erschließungsarbeiten im Schellenpark mit 559 000 Euro, Erweiterung des Gewerbegebietes mit 909 000 Euro, der Kauf

Der neue ADS-Kindergarten im Schellenpark, vor vier Wochen begonnen, geplante Fertigstellung im September, ist einer der größten Investitionen in diesem Jahr in der Tarper Gemeinde, 1,77 Mio. Euro.



und die Herrichtung einer Immobilie zur Unterbringung von Flüchtlingen in Höhe von 280 000 Euro. Die Sanierung der Duschen und Wasserleitungen im Freizeitbad sind mit 131 000 veranschlagt. Zu Buche schlagen auch geringere Zuschüsse und vor allem höhere Finanzausgleichszahlungen an den Kreis mit 2,28 Mio. Euro (plus 54 300 Euro).

An „Zentralörtlichen Mitteln“ erhält die Gemeinde 635 532 Euro, ein Minus von etwa 20 000 Euro. Diese Mittel werden wie folgt verwendet: Schuldendienst für die Alexander-Behm-Schule 280 333 Euro, laufende Kosten Volkshochschule, Familienbildungsstätte und Bücherei 41 182 Euro sowie Freizeitbad 314 016 Euro.

Das gemeindeeigene Wasserwerk erzielte Einnahmen in Höhe von 351 700 Euro durch Wasserverkauf und die Erstellung von Anschlüssen im Neubaugebiet. Dagegen stehen Aufwendungen in Höhe von 351 500 Euro, so dass sich ein Plus von 200 Euro ergibt. In diesem Jahr wird ein neuer Reinwasserbehälter angeschafft, der Kosten in Höhe von 85000 Euro erfordert. Eine Pumpe ist zu erneuern (34 000 Euro). Der Stellenplan des Wasserwerkes umfasst 1,5 Stellen.

Eulenwanderpfad

Zwei Eulenpaten würden Ihnen gerne den Eulenwanderpfad auf dem neu eingerichteten Rundkurs (5,8 km) näher bringen. Der Weg führt durch das schöne Treenetal und um Tarp herum. Wir zeigen und erklären Ihnen 50 Eulenskulpturen – gemacht von Holzbildhauerlehrlingen im 2. Lehrjahr.

Wir bieten Ihnen am Freitag, den 10. Juni 2016 ab 15.00 Uhr und am Freitag, den 08. Juli 2016 ab 15.00 Uhr eine Führung an. Treffpunkt: Waldfriedhof Tarp, Harkielweg.

Die Führung ist kostenlos – wir würden uns jedoch über eine kleine Spende zur Erhaltung der Eulen sehr freuen.

Anmeldung ist jeweils erforderlich: 04638 / 582

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.



Liebe Landfrauen,

wir wollen am 22.06.16 eine Radtour starten. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr auf dem Mühlentof in Tarp. Es geht zu einer Hof- und Gartenbesichtigung bei Familie Ruhe auf dem Ferienhof Osterbunshüll (Havetofloit). Dort gibt es Kaffee und Kuchen satt. Also fleißig trainieren, die einfache Fahrt beträgt ca. 16 km.

Für die, die lieber mit Auto fahren wollen, ist Treffen um 14 Uhr auf dem Mühlentof, um dann Fahrgemeinschaften zu bilden. Es fallen Kosten in Höhe von 15 Euro an. Anmeldungen bei Ute Görrißen (04638-7113).

Am 26.06.16 ist unser Stammtisch um 19.30 Uhr im Haus an der Treene.

Landesgartenschau

Anmeldebeginn: Am 13.07.16 geht es mit dem Bus zur Landesgartenschau nach Eutin. Dort erwartet uns eine Führung von ca. 60 Minuten, über die fünf Geländebereiche (Süduferpark, Bauhofareal, Schlossgarten, Stadtbücherei und Seepark). Dann haben wir Freizeit, in der auch das Schloss (mit der Eintrittskarte der LGS) besichtigt werden kann.

Um 15.30 geht die Fahrt zum Restaurant Fetgetsche in Plön am See zum Kaffeetrinken und dann ist Heimreise angesagt. Abfahrt 7.45 Eggebek ZOB,

7.55 Jerrishoe Heideleh und 8.00 Tarp Stöberdeel, Kosten für Busfahrt, Eintritt, Führung und Kaffeetrinken 49 Euro. Anmeldungen ab sofort bei Barbara Illias-Göbel (04638-898565).

HINWEIS: Unsere Jubiläumsreise nach Lissabon 2017 ist für uns bis Ende Juni reserviert, danach werden die freien Plätze über den Kreisverein angeboten. Also schnell noch Plätze sichern!!

Älter werden in TARP



Der Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Tarp bietet an:

Eine Tagesfahrt zur Hallig Hooge, der Perle der Nordsee:

Wann: Dienstag, 28. Juni 2016 mit dem Motorschiff „Hauke Haien“ von Schlüttsiel zur Hallig Hooge und zurück.

Was wird geboten: Busfahrt Tarp – Schlüttsiel und zurück, Schifffahrt Schlüttsiel – Hallig Hooge und zurück, Kutschfahrt vom Anleger Hooge über die Hallig zur Kirche mit Besichtigung, Besichtigung des Königspesels, Mittagessen im Restaurant „Seehund“ Preis: € 59,90

Fahrzeiten: Ab Schlüttsiel 09.30 Uhr

Ankunft Hallig Hooge 10.45 Uhr

Abfahrt Hallig Hooge 14.45 Uhr

Ankunft Schlüttsiel 16.30 Uhr

Abfahrtszeiten:

07.35 Uhr Tornschauser Str. Ecke Kastanienallee

07.37 Uhr Tornschauser Str. Ecke Buchenhain

07.40 Uhr Stapelholmer Weg gegenüber Nospa

07.42 Uhr Stapelholmer Weg ehemals Blumen Dierks

07.44 Uhr Kätnerfeld

07.47 Uhr Seniorenresidenz

07.50 Uhr ADS Kindergarten

07.55 Uhr Stöberdeel

08.00 Uhr Hochhaus

Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldung bitte bei Günter Will, Meisenweg 1, 24963 Tarp, Tel.: 04638 684 bis zum 08.06.2016.

Es wird wahlweise ein Fisch- und ein Fleischgericht angeboten.

Der Seniorenbeirat würde sich sehr freuen, einmal wieder mit Ihnen eine solche Tagesfahrt zu unternehmen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Die Arbeitsgemeinschaft der Seniorenbeiräte des Kreises SL-FL bietet an:

Fahrt zur „Landes-Gartenschen-Schau 2016“ in die Rosenstadt Eutin

am Donnerstag, den 23.06.2016

Auf über 27 Hektar am „Großen Eutiner See“ erwartet die Besucher eine farbenfrohe Blütenpracht. Die „Landesgartenschau 2016“ steht unter dem Motto: Die Einheit zwischen Mensch und Natur.

Abfahrt: 07:00 Uhr. Abfahrt Eutin: 16:30 Uhr

Leistungen: Busfahrt im modernen Reisebus

Eintritt zur „Landes-Garten-Schau 2016“ in Eutin

Kosten: 37,90 Euro pro Person

Durchführung der Fahrt: Bischoff Reisen GmbH & Co KG, Dorfstr. 26, Sollerup, Tel. 04625 – 267

Anmeldungen ab sofort bei: Timm Heinrich, Talblick 6, Munkbrarup, Telefon: 04631 – 8168, E-Mail: theinrich@foni.net

Irmgard und Friedrich Danielsen seit 50 Jahren verheiratet

Seit fünfzig Jahren gehen Irmgard und Friedrich (genannt Fiede) und Danielsen gemeinsam durch das Leben, überwiegend in Tarp. Das Schicksal spielte dabei eine große Rolle, dass sich der Lebensweg der beiden traf. Irmgard Danielsen kam am 15. Januar in Weidlachen in Ostpreußen zur Welt. Genau zu der Zeit, als die größte Fluchtbewegung im zu Ende gehenden zweiten Weltkrieg alles durcheinander wirbelte. Die Mutter brachte ihr vier Tage junges Baby mit weiteren zwei Geschwistern über mehrere Stationen bis nach Hargesby bei Sörup. Hier wuchs sie auf, besuchte die Schule und machte eine Ausbildung im Haushalt und arbeitete im Einzelhandel.

Friedrich Danielsen wurde am 22. August 1942 in Wassersleben bei Flensburg geboren und wuchs hier auf. Nach dem Schulbesuch ging er 1960 zur Bundesmarine, wie es sich für einen jungen Mann zu der Zeit gehörte. In Neukirchen bei einem Tanzabend kreuzte sich der Weg zum ersten Mal. Schnell war ihnen klar, dass sie nun gemeinsam durch das Leben gehen wollten. Bereits am 24. Juni 1966 wurde geheiratet. 1966 verfügte die Stammdienststelle der Marine, dass Fiede Danielsen von der fahrenden Flotte Abschied nehmen sollte und versetzte ihn zum Marinefliegergeschwader 2 nach Tarp/Eggebek. Bereits nach fünf Monaten wurde eine Wohnung in der Theodor-Storm-Straße bezo-

Freiw. Feuerwehr Tarp



Öffentliches Grillen

Die freiwillige Feuerwehr Tarp lädt ein zu ihrem öffentlichen Grillen für Jedermann:

Am 01. Juli 2016 um 19.30 Uhr im Gerätehaus der freiw. Feuerwehr Tarp.

Genießen Sie ein paar schöne Stunden mit Freunden und Bekannten bei Bier, Wein, Cocktails, gegrillten Garnelen, Champignons, Bratwurst & Grillfleisch. Über Ihr zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr!



gen, damals nicht selbstverständlich, gab es doch überall Wohnungsmangel, nur in Tarp war neu gebaut worden.

Fiede Danielsen wurde bedingt durch Personalreduzierungen bei der Bundeswehr 1994 in den Ruhestand versetzt. Irmgard Danielsen musste bis 2010 durchhalten, bevor sie ihre Rente bekam. Das große Hobby der beiden ist der Kleingarten, den sie seit 1978 gestalten, bewirtschaften, pflegen und abernten. „Unsere Ernte bringt uns immer gut durch den Winter“, sagen beide. Fiede Danielsen ist seit einigen Jahren aktiver Sänger bei Shantychor „Die Hornblower“. Bei der Jubelfeier werden die beiden Töchter, zwei Enkelkinder und zahlreiche Verwandte und Freunde dabei sein.

Sommergrillen mit der VR Bank

Ihre VR Bank lädt zum Grillen auf dem Mühlenhof ein.

Schauen Sie am Donnerstag, den 23.06.2016 ab 17:00 Uhr vorbei. Das Tarper Team freut sich auf Sie!

www.vrbanke-sl-fl.de



VR Bank Flensburg-Schleswig eG

Eiscafé Hansen Eggebek

Bei uns erhältlich: gluten- und laktosefreies Eis!

NEU im Sortiment: VEGAN-EIS!

tägl. geöffnet, auch Sa.+So. von 14-20 Uhr

Das leckere Piccolo-EIS gibt's bei uns!
24852 Eggebek · Hauptstr. 53 · Tel. 0 46 09 - 9 53 44 60

Poststation



Heike und Wilfried Manthei feiern Goldene

„Wir sind dankbar für unsere gemeinsamen Jahre, auch in stürmischen Zeiten sollten die Partner zusammen halten“, so die Kernaussagen von Heike und Wilfried Manthei mit Blick auf ihr goldenes Ehejubiläum. Nach einem Weg durch beinahe ganz Deutschland, nach Erreichen zahlreicher Ziele und jetziger gesundheitlicher Einschränkungen geht aber immer der Blick nach vorne, die Freude über Geschaffenes überwiegt. Das bisherige Leben war geprägt von Einflüssen durch Arbeitgeber und dem Wunsch, gemeinsam Probleme zu meistern.

Heike Manthei war nach der Ausbildung zur Krankenschwester auf diesem Gebiet für andere tätig, der Weg von Wilfried Manthei ist bestimmt durch die Marine, dem Ruf der weiten Welt, Gehorchen aber auch Befehlen. Heike Manthei wurde am 26. Dezember 1944, also als Christkind, in Sachsbach bei Feuchtwangen in Mittelfranken als jüngstes von sieben Kindern geboren. In Kiel wuchs sie auf, arbeitete im Haushalt, um anschließend die Ausbildung zur Krankenschwester machen zu können. Ihr Examen schaffte sie 1964. Seit 1978 wohnt die Familie von Wilhelmshaven kommend in Tarp, zuerst am Wasserwerk und dann ab 1980 im eigenen Haus in Tornschau. Heike Manthei war Nachtschwester in den Flensburger Krankenhäusern und in der Hauspflege bei der Diakoniestation des Amtes Oeversee tätig. Gerne war sie für das Tourist- und Service Center in der Tarper Dorfstraße aktiv. Auch war sie 20 Jahre ehrenamtlich im Einsatz beispielsweise als Schriftführerin im Landfrauenverein, wo das Verlesen des Jahresprotokolls immer ein Höhepunkt war. Leider ist sie in den letzten Jahren in ihrer Gesundheit eingeschränkt. Ihren besonderen Humor hat sie jedoch nicht verloren.

Wilfried Manthei wurde am 14. November 1942 in Stettin als zweites Kind geboren. Nach den Kriegswirren mit der Vertreibung aus der Heimat kam die Familie im Sommer 1946 nach Schackendorf bei Bad Segeberg. Die ersten Schuljahre waren, wie damals üblich, mit neun Jahrgangsstufen in einem Raum. 1953 zog die Familie ins „gelobte Land“, so erinnert er sich, nach Baden Württemberg. Hier



gab es bereits ein Freibad und die Feldwege waren geteert. Nach dem Wechsel auf das Gymnasium und einem Schulabschluss zog es ihn wieder zurück an die Küste. Eine Kochlehre, Voraussetzung für eine spätere Arbeit als Schiffskoch oder an Land brach er nach der Probezeit ab, weil er mehr Züchtigungen als Wissen verabreicht bekam. Daraufhin erlernte er den Beruf des Elektroinstallateurs. 1962 meldete er sich zur Marine, war eingesetzt in der Artilleriewaffenleitung. 12 Jahre war er bei der „fahrenden Marine“, auch in einem NATO-Verband mit langen Abwesenheitszeiten war er eingesetzt. Im Mai 1978 wurde er auf eigenen Wunsch zu den Marinefliegern nach Tarp versetzt. Es folgten Verwendungen an der Marineschule Mürwik und im Flottenkommando. Hier wurde er 1993 in den Ruhestand versetzt. Während und nach seiner aktiven Dienstzeit war Wilfried Manthei 18 Jahre ehrenamtlich im Kirchenvorstand tätig. Geheiratet wurde am 3. Juni 1966 in Kiel. Es wurden die Kinder Michael (1967) und Katja (1970) geboren. Im Haus in Tornschau können Heike und Wilfried Manthei ihren Hobbies Haus, Garten, im Chor „Die Treeneschipper“ und für Wilfried das Segeln gut unter einen Hut bringen. Besondere Freude bereiten die beiden Enkelkinder Pia und Tom.

Für die, die lieber mit Auto fahren wollen, ist Treffen um 14 Uhr auf dem Mühlenhof, um dann Fahrgemeinschaften zu bilden. Es fallen Kosten in Höhe von 15 Euro an. Anmeldungen bei Ute Görrissen (04638-7113).

Am 26.06.16 ist unser Stammtisch um 19.30 Uhr im Haus an der Treene.

Landesgartenschau

Anmeldebeginn: Am 13.07.16 geht es mit dem Bus zur Landesgartenschau nach Eutin. Dort erwartet uns eine Führung von ca. 60 Minuten, über die

fünf Geländebereiche (Süduferpark, Bauhofareal, Schlossgarten, Stadtbücherei und Seepark). Dann haben wir Freizeit, in der auch das Schloss (mit der Eintrittskarte der LGS) besichtigt werden kann.

Um 15.30 geht die Fahrt zum Restaurant Fegetasche in Plön am See zum Kaffeetrinken und dann ist Heimreise angesagt. Abfahrt 7.45 Eggebek ZOB, 7.55 Jerrishoe Heideleh und 8.00 Tarp Stöberdeed, Kosten für Busfahrt, Eintritt, Führung und Kaffeetrinken 49 Euro. Anmeldungen ab sofort bei Barbara Illias-Göbel (04638-898565).

HINWEIS: Unsere Jubiläumsreise nach Lissabon 2017 ist für uns bis Ende Juni reserviert, danach werden die freien Plätze über den Kreisverein angeboten. Also schnell noch Plätze sichern!!!

75. Internationale Volkswandertage am 4./5. Juni

Am Wochenende 4./ 5. Juni 2016 veranstaltet die Volkswandergemeinschaft Tarp e.V. zum 75. Mal die Internationalen Volkswandertage in Tarp. Der erste Internationaler Volkswandertag fand im Dezember 1978 statt. Somit kann die Volkswandergemeinschaft Tarp e.V. mit ihren derzeit ca. 170 Mitgliedern mit Stolz auf nunmehr 75 Veranstaltungen zurückblicken. Jeweils im Frühjahr und im Herbst finden diese Traditionsveranstaltungen statt und werden von Wanderern aus ganz Deutschland und Dänemark sehr gerne besucht. Viele Wandertage wurden von über 800 bis 1000 Wanderern besucht, diese Rekordbeteiligungen werden leider nicht mehr erreicht, ca. 500 Teilnehmer kommen noch regelmäßig.

Es werden drei wunderschöne Wanderstrecken 5, 10 und 20 km Länge durch das Treenetal und die Tarper Umgebung angeboten. Die 5 km Wanderstrecke ist rollstuhl- und kinderwagengerecht. Zusätzlich veranstaltet die Volkswandergemeinschaft die nunmehr schon 12. Fahrradwanderung mit ca. 30 km Radfahrstrecke. Start (08:00 bis 13:00 Uhr) und Ziel (bis 16:00 Uhr) für alle Strecken ist die Alexander-Behm-Schule in Tarp. Ausreichend Parkplätze sind vorhanden, die Gebühr für die Startkarte beträgt 2 €. In dieser Gebühr sind kostenfreie Getränke an den Kontrollpunkten auf den Wanderstrecken, ein Streckenplan und Versicherungsschutz enthalten. Im Startlokal werden auch Getränke und Speisen für die körperliche Stärkung vor und nach der Wanderung zu sehr günstigen Preisen angeboten. Gäste sind immer herzlich willkommen!

Anlässlich dieser 75. Internationalen Volkswandertage bieten wir erstmalig ein „Wandern nach GPS“ an. Das vielseitig bekannte Geocaching mit einer Zielsuche nach GPS-Koordinaten erfreut sich immer stärkerer Beliebtheit. Sie benötigen nur einen GPS-Empfänger oder ein Smartphone mit einer GPS-Software und schon kann die Suche nach den speziellen Kontrollpunkten auf unserer Wanderstrecke losgehen. Für diese Kontrollpunkte erhalten Sie eine Liste mit den GPS-Koordinaten. Die moderne

LandFrauenverein Tarp-Jerrishoe e.V.



Liebe Landfrauen,

wir wollen am 22.06.16 eine Radtour starten. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr auf dem Mühlenhof in Tarp. Es geht zu einer Hof- und Gartenbesichtigung bei Familie Ruhe auf dem Ferienhof Osterbunsbüll (Havetoftloot). Dort gibt es Kaffee und Kuchen satt. Also fleißig trainieren, die einfache Fahrt beträgt ca. 16 km.



KFZ-SERVICE

und Abschleppdienst

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Fahrzeugvermessung
- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- HU und AU im Hause
- An- und Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon 04606-225

Fax 04606-1299

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de



Form der Schatzsuche. Auch für junge Wanderfreunde bietet dieses „Wandern nach GPS“ eine interessante Wanderform. Testen Sie es einmal!

Der LIONS-CLUB UGDELHARDE veranstaltet an beiden Wandertagen im Startlokal einen großen Bücherflohmarkt. Jedes gebundene Buch kostet nur 1 € und ein Taschenbuch 50 Cent. Hier finden Sie mit Sicherheit interessanten Lesestoff für den Feierabend und spenden etwas für einen guten Zweck. Die Volkswandergruppe Tarp e.V. freut sich auf Ihren Besuch! www.volkswandergruppe-tarp.de

Bücherei Tarp



Unsere aktuellen
Öffnungszeiten:
Dienstag und Freitag:
10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr
Donnerstag 10.00-13.00 Uhr/14.30-18.30 Uhr
In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr
Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291



Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Riley, Lucinda: Helenas Geheimnis. (Familie)
Nesbo, Jo: Das Versteck. (Thriller)
Zeh, Juli: Unterleuten.
Genova, Lisa: Ein guter Tag zum Leben. (Familie)
Jonasson, Jonas: Mörder Anders und seine Freunde
nebst dem einen oder anderen Feind.
Tsokos, Michael: Zersetzt. (Thriller)
Pelte, Reinhard: Inselgötter. (Krimi)

Medien:

Hier kommt Conni. (Kindermusik)
Hanni und Nanni und das Wasserballett. (Kinder-CD)
Teufelskicker – Der Elfer-Elvis. (Kinder-CD)

Sachbücher:

Igelhaus und Meisenknödel – so kannst du unseren Tieren helfen.
Basteln mit Naturmaterialien für Kindergartenkinder
Abenteuer Buden bauen.
Eiber, Hans: Angeln, so geht's – vom Einsteiger bis zum Profi.

Kinder- und Jugendbücher:

Geest, Simon van der: Krasshüpfer.
Habersack, Charlotte: Der schaurige Schusch. (Bilderbuch)
Scheller, Anne: Sternenschweif – Magische Vorlesegeschichten.
Die kleine Hummel Bommel sucht das Glück. (Bilderbuch)
Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Freunde & Förderer der Bücherei Tarp e.V.

Freude am Lesen

Der neue Vorstand des Vereins Freunde & Förderer der Bücherei Tarp e.V. in der Person von Sabine Petersen, 1. Vorsitzende, und Anke Clausen, 2. Vorsitzende, möchte sich den Bewohnern im Amt Oeversee vorstellen.

Unser Anspruch ist es, die Bücherei Tarp nicht nur mit unterschiedlichen Aktionen zu unterstützen und zu fördern, sondern auch und im Besonderen die Freude am Lesen und an Literatur weiterzugeben. Kulturelle Veranstaltungen in der Bücherei werden wir gezielt unterstützen und fördern. Ein Ziel ist es, Lesungen einheimischer Schriftsteller aus der Region anzubieten. Termine hierzu werden immer rechtzeitig im Treenespiegel, hiesigen Zeitungen und auch in der Bücherei bekannt gegeben.

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht bereits zu den Besuchern der Bücherei zählen, einladen, sich einmal das reichhaltige Angebot an Büchern, Tonträgern und anderen Medien anzuschauen. Es ist für jeden Bücherfreund etwas vorhanden.

Der Verein Freunde & Förderer der Bücherei Tarp e.V. freut sich auf neue Mitglieder, die aktiv oder auch passiv die Bücherei unterstützen und fördern. Unterlagen hierzu sind in der Bücherei erhältlich.

Wir freuen uns auf eine gute und innovative Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Bücherei und auf Ihr Interesse an unseren Aktivitäten unter dem Motto „Freude am Lesen“.



26x Maibaumfest in Tarp

Rechtzeitig um 19.00 Uhr schaute die Sonne hervor und begleitete das Maibaumfest mit einer Selbstverständlichkeit, die man sich als Organisator nur wünschen kann. Der geschmückte Maibaum war mit vereinten Kräften, unter dem Kommando von Bürgermeister Peter Hopfstock schnell in die Senkrechte gebracht. Leider ließ die Fixierung des Maibaums ein wenig auf sich warten, aber mit Geduld und Spucke gelang es unserem Maibaumbeauftragten Thomas Richtsen, den störrischen Maibaum in die gewünschte Position zu bringen.

Beim anschließenden Fest unter dem lautstarken musikalischen Anheizen von unseren DJ's Thomas Brückner und Kai Tams war die Stimmung bis zum Ende der Veranstaltung um 0200 Uhr super.

Der Maifeiertag stand dann ganz im Zeichen von Sport, Kultur, Essen, Trinken und Spaß für die Kinder mit der Unterstützung der IG Tarp. Als Dauer-gäste begeisterten die Häppi Singers aus Havetoft die Gäste. Die Zwerge vom Turnkindergarten, die Cheerleader des TSV Tarp, jede Menge von

Spielern der Fußballjugendmannschaften betreute Stände, Einlagen der Jungen Turnerinnen und Turner des TSV Tarp machten den Vormittag richtig rund. Ein Fußballturnier für die Nachwuchsspieler lief zeitgleich ab. Allerdings schaffte es unser Clown Rollo immer wieder die kleinen Nachwuchskicker durch sein tolles Programm abzulenken. Um den angrenzenden Sportplatz wurden beim Charity-Lauf des TSV Tarp fleißig Runden gedreht, bei dem etliche Euros für die Aktion „Kein Kind ohne Sport“ zusammen kamen. Diese Zusatzeinnahme soll verwendet werden, um bedürftigen Kindern der Umgebung und vor allem den Flüchtlingskindern des Ortes, Sport ohne finanzielle Zwänge zu ermöglichen.

Besonderen Dank zum Gelingen des Maibaumfestes gilt auch allen Helfern außerhalb der Altligamannschaft, unseren Frauen und Kindern, den treuen ehemaligen Altligakickern, unseren Geschäftsleuten in Tarp und den vielen Freiwilligen. Hier sei besonders eine Gruppe von Flüchtlingen erwähnt.

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



R. HEIDEMANN
Bauelemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Sperrholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster



Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689

e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de



**Laufen Sie sich für Ihren PKW ein Angebot geben.
Ersatzwagen ist kostenlos!**

Autohaus Ruschinski oHG

Verkauf von Neu- und
Gebrauchtfahrzeugen alle Marken
Reparaturen aller Marken
Pattburger Bogen 31 24955 Harrislee
Tel 0461/7 43 43 · www.autohaus-ruschinski.de



CITROËN
Vertragspartner



Spenden an Kindergärten und Grundschule verteilt

Am 01.04.2016 verstarb Hans Adolf Petersen aus Oeversee, der regelmäßig Berichte aus Oeversee für die Kreisredaktion des SHZ und auch für den Treenespiegel schrieb. Hierbei war er regelmäßiger Gast in den Oeverseer Kindergärten und in der Grundschule Oeversee. Nach seinem Ableben hatte seine Familie – und dabei richtete sie sich nach seinen Wünschen – anlässlich der Trauerfeier statt höflich zgedachter Kranz- und Blumenspenden um Geldspenden zugunsten dieser Institutionen gebeten. Auf dem Konto des Beerdigungsunternehmens gingen zu diesem Zweck insgesamt 1.400 € ein. Seine Frau Ingrid Petersen bedankt sich im Namen der Familie sehr herzlich bei allen Spendern.

Heute suchten sie und ihr ältester Sohn Peter Petersen nacheinander die Kindergärten und die Schule in Oeversee auf und übergaben jeweils ein Viertel des Betrages an die zuständigen Mitarbeiterinnen oder Leitungen. Im Naturkindergarten begrüßten die Kinder

und Erzieherinnen die beiden bei herrlichem Wetter mit einem fröhlichen Lied unter einer Linde. Man hofft, dass man mit dem Geld ein weiteres Sonnensegel für die Veranda kaufen und aufspannen lassen kann. Sehr willkommen war das Geld auch im ADS Sportkindergarten Oeversee. Die Leiterin Cornelia Pfänder begrüßte Frau Petersen mit einem von den Kindern gebastelten Geschenk und sagte, dass man dort schon lange für ein Sport- und Turngerüst für den Innenbereich spare und die Spende dazu einsetzen möchte, der Verwirklichung dieses Wunsches etwas näher zu kommen. Claudia Jöhnk freute sich als Leiterin der evangelischen Kindertagesstätte Oeversee darüber, mit dem gespendeten Geld die



Kinder der Grundschule Oeversee freuen sich über den Zuwachs an Spielgeräten.

Außenanlagen erneuern und verschönern zu können. Sie führte ihre Besucher stolz durch die wirklich gelungen neuen und renovierten Räume. Die Rektorin der Grundschule Oeversee Heike Wulff-Dose präsentierte einen neuen Unterstellraum für Schulhof-Spielgeräte, der aus einem ehemaligen Fahrrad-Unterstand entstanden ist. Die darin aufzubewahrenden Spielgeräte möchte sie von dem Geld bezahlen und eventuell ergänzen (Foto).

Trotz des für sie traurigen Anlasses freuten sich Ingrid und Peter Petersen, dass die Spenden direkt bei den Kindern der Gemeinde angekommen sind und bei Kindergärten und Schule offensichtlich dringend gebraucht wurden.

Großer Erfolg für die Freiwilligen Feuerwehren

Zu einem großen Erfolg wurde der diesjährige Kreisfeuerwehrmarsch für die drei Wehren der Gemeinde Oeversee. Der Kreisfeuerwehrverband hatte die Ortswehren der Gemeinde, nach ihrer Bewerbung zur Durchführung dieser Veranstaltung, mit der Planung beauftragt.

„Der Entschluss“, so Ortswehrführer Timo Petersen, „eine Bewerbung abzugeben, ist auf einer Sitzung der Gemeindeführung bereits 2015 gefallen. Nach dem Zuschlag wurde gemeinsam geplant und letztendlich auch durchgeführt. Jede Ortswehr übernahm ihren Part, Oeversee die Planung der Strecke, Barderup den logistischen Teil auf dem Veranstaltungsgelände an der Grundschule Oeversee und Munkwolstrup zeichnete für die Bewirtung der Teilnehmer verantwortlich. Die Verpflegung wurde durch den Kreisfeuerwehrverband gestellt.

Pünktlich um 08.00 Uhr schickte Kreiswehrführer Mark Rücker die erste von 99 Gruppen auf den 40. Jubiläumsmarsch an dem sich insgesamt 843 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden beteiligten. Darunter auch 25 Teilnehmer aus 35 Jugendfeuerwehren des Kreises. Vor dem Start hatte sich der Kreiswehrführer noch bei Anja Engelbrechtsen-Wienk und Dieter Ehler für ihre viele Jahre dauernde Bereitschaft bedankt, während der Veranstaltung den Sanitätsdienst sicher zu stellen. Beide sind Mitglieder im DRK.

Die von der FFW Oeversee geplante Strecke führte die Teilnehmer zunächst vom Start an der Grundschule am Stapelholmer Weg entlang zum Übergang über die L317 und von dort über die Sammelstelle für Altglas an der Treene entlang zur „Pionierbrücke“ und weiter zum Kontrollpunkt nach Augard.

Danach über die Waldstraße Richtung Gailberg und „Schmidts-Wiese“ zum „Check Point Charly“, der Waldhütte der Waldjugend in den Fröruper Bergen. Hier war eine Raststation eingerichtet worden, hier gab es Getränke und etwas zur Stärkung. Von dort zum Schafstall und weiter in Richtung Frörupsand, den Mülenteich um danach das Ziel an der Grundschule Oeversee zu erreichen.

Im Vordergrund des Marsches stand nicht die benötigte Zeit, sondern der Marsch selbst und die gemeinsame Rückkehr zum Ziel war das Gebot. Auch die „Kidswehr“ aus Lürschau kehrte geschlossen zum Ziel zurück. Hier erwartete die Teilnehmer des Marsches in der Eekboom-Halle mit Erbsensuppe Grillwurst und Getränken versorgt.

Dank und Anerkennung für die Planung und Durchführung des Jubiläumsmarsches gab es vom Kreisbrandmeister Mark Rücker für die FFW Oeversee-Frörup, Gemeindeführer Timo Petersen, FFW Barderup, Ortswehrführer Karl Neuwerk und FFW Munkwolstrup, Ortswehrführer Frank Hensen

Am Ende waren es über 27 Kilometer

Um genau zu sein, es waren 27,431 km, die das spezielle Fahrradnavigationsgerät, montiert am Lenker eines Fahrrades und im Besitz eines Teilnehmers, am Ende der diesjährigen Fahrradtour der FFW Oeversee-Frörup an Christi Himmelfahrt anzeigte.

Start und Ziel der Tour war traditionell das Feuerwehrgerätehaus in Oeversee. Hier konnte Orts- und Gemeindeführer Timo Petersen 60 Radler begrüßen. „Ich freue mich“, so der Wehrführer in seiner Begrüßung, „dass sie so zahlreich unserer Einladung gefolgt sind. Wie immer weiß ich auch heute nicht, wohin die Tour führen wird. Aber ich bin sicher, dass der Festausschuss bei seiner Planung an alles gedacht hat und uns eine abwechslungsreiche und schöne Tour bieten wird. Beim Wetter hat er schon einmal ganze Arbeit geleistet“. Strahlender Sonnenschein und leichter Wind aus Ost, ideal zum Radeln.

Die Tour führte zunächst über den Sankelmarker Weg nach Barderup und weiter zum Feuerwehrgerätehaus von Hüllerup-Haurup. Hier wurde nach zirka neun Kilometern die erste Rast eingelegt. Die

Erste Pause für die Teilnehmer der „Vatertagstour 2016“ der FFW Oeversee-Frörup



MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2108360 · Telefax 04638-2108366 · info@kanzlei-im-norden.de

Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, sich mit Getränken, Obst und etwas aus einem „Nascheimer“ zu versorgen. Danach Neustart Richtung Norden mit dem Ziel Handewitter Forst und Gerätehaus der FFW Jarplund-Weding. Auch hier wurde eine Pause eingelegt, um danach über Jarplund zum Ziel nach Oeversee zurückzukehren. Hier erwartete die Teilnehmer eine letzte Stärkung in Form von Grillwurst und manchem Getränk.

„Die Tour war wie immer perfekt organisiert, die freiwilligen Helfer der Wehr haben heute einen tollen Job gemacht, das Wetter, besser ging es nicht. Was will man mehr“, so ein Teilnehmer nach der Rückkehr in Oeversee.

„In der Bar zum Krokodil“

Ja, die gibt es längst nicht mehr. Also mussten wir, das sind Frauen des Landfrauenvereins Sankelmark, uns anders kundig machen! Am Donnerstag, den 21. April trafen wir uns zunächst zu einem Plausch bei Kaffee und leckerem Kuchen (Torten) im Haus Pniel an der Diako. Wunderbar gestärkt traten wir dann bei sonnigem Wetter den Weg ins Museum an.

Frau Klose-März empfing uns dort, gab eine kurze Einführung in die Ausstellung und führte uns dann durch diese. Es geht hier um die Notenblätter mit entsprechendem Cover der Schlager aus den 20-er Jahren, d. h. nach dem ersten Weltkrieg. Die Menschen, die überlebt hatten, freuten sich im wahrsten Sinne des Wortes ihres Lebens! Hauptsächlich in Berlin und Wien tobte das Leben – der Schlager wurde sozusagen erfunden. Bis 1918 galt Tanzverbot. Da kann man sich vorstellen, wie dann ausschweifend nach den Schlagern Walzer, Polka, Foxtrott getanzt wurde. Der Tango aus Argentinien kam später hinzu. Er war erst vom Papst verboten – zu unanständig!

Aber, um was es hier in der Ausstellung eigentlich geht, sind die liebevoll gestalteten Notenblätter. Die Cover sind meist sehr bunt, spiegeln die Ausgelassenheit der Zeit wieder. An diesen kann man richtig die Freude der Menschen erkennen. Um nur einige zu nennen: „Oh Donna Klara“, „Ich habe das Fräulein Helen baden seh“, „Die tolle Lola“, „Was machst Du mit dem Knie, lieber Hans“, „Auf der Reeperbahn“, „Wenn die Elisabeth nicht so schöne Beine hätt“. Einige Texte haben wir gemeinsam angestimmt, das machte irgendwie beschwingt!

In unsere Zeit übertragen hat z. B. Max Raabe eini-

ge Titel, z. B. „Mein kleiner grüner Kaktus“ – allen bestens bekannt.

Einige Texte wurden auch als frivol bzw. schlüpfriig empfunden, zumal in der Zeit die Frauen begannen, selbständiger zu werden; sie gingen allein tanzen, um sich einen (Tanz)-Partner auszusuchen. Das zeigte sich auch auf einigen Notenblättern; die Frauen trugen ihre Haare kürzer, wie zu einem Bob, das wirkte selbstbewusster.

In einem der Ausstellungsräume stand ein Klavier, leider traute sich von uns niemand daran. Es ist wunderschön geschnitzt, noch mit zwei Kerzen auf einem Messinghalter, echt toll! Natürlich durften ein Grammophon und die erste Schellackplatte nicht fehlen. In Worten kann die Vielfältigkeit und Farbenpracht der Notenblätter/Cover nicht wieder

gegeben werden – man muss sie gesehen haben!

Im Anschluss an die Führung bestand die Möglichkeit der Teilnahme an einem Wunschkonzert, auch zum Mitsingen, mit dem Pianisten Christian Spevak. Michael Fuhr, Museumsdirektor, übernahm die Moderation. Er hatte einige „Schlager“ ausgewählt, die er in Kopie an die Anwesenden verteilte. Die Veranstaltung war öffentlich, so dass auch andere außer dem Landfrauenverein dabei waren. Das Lied „In der Bar zum Krokodil“ durfte natürlich nicht fehlen. So hatten alle den Text vor Augen und konnten fröhlich „miträllern“. Es war recht kurzweilig und einfach auch wohltuend!

Nach etwa einer Stunde waren unsere Stimmbänder so „abgenutzt“, dass wir uns dann auf den Heimweg machten mit Melodien im Kopf!

Das Muttertagsfrühstück



Mitglieder des Ortsverbandes Oeversee genossen das „Frühstück zum Muttertag“

Das Muttertagsfrühstück

„Was wünschen sich Mütter zum Muttertag?“, diese Frage stellte Bernd Rabe, Vorsitzender des SoVD Ortsverbandes Oeversee in seiner Begrüßungsrede zum Muttertag in der Akademie Sankelmark. Der Ortsverband hatte auch in diesem Jahr Mitglieder und Gäste zu einem gemeinsamen Frühstück in die Räume der Akademie eingeladen. Bevor Bernd Rabe jedoch die von ihm gestellte Frage selbst beantwortete, hieß er Mitglieder und Gäste

auf das Herzlichste willkommen und wies danach auf Veranstaltungen und Vorhaben des Ortsverbandes hin.

„Ich wollte wissen“, so der Vorsitzende, „was wünschen sich Mütter zum Muttertag. Da ich diese Frage nicht selbst beantworten konnte, habe ich das Internet bemüht und eine interessante Antwort gefunden. Danach wünschen sich 81,3 % aller Mütter ein gemeinsames, ausgedehntes Frühstück mit ihrer Familie, ohne dass sie selbst das Frühstück herrichten müssen. Das dürfen an diesem Tag Kinder und

Ehemann tun. Damit liegen wir“, so Rabe weiter, „mit unserer Einladung an sie voll im Trend.“

Und wirklich, das gebotene Frühstücksbüfett ließ kaum Wünsche übrig. Daneben gab es viele Gespräche über dieses und jenes Thema und dazu bestes Wetter. Und so wunderte es niemanden, dass sich vereinzelt Mitglieder zum Ende der Veranstaltung schon für das „Frühstück“ in 2017 anmelden wollten.



fahrrad-beck.de
Neu in Jörl - ab 6. Juni 2016
„Erwachsenen-Dreirad fahren leicht gemacht“
 Ausgiebige Probefahrten vieler unserer Modelle, mit und ohne e-Antrieb!
 ... ab 6. Juni und dann **jeden ersten Montag im Monat** von 14–16 Uhr
 24992 Jörl · Stieglunderweg 7
 Tel. 04607 - 275 
 24983 Handewitt · Wiesharderstr. 2
 Tel. 04608 - 97 39 34

Bernd Carstensen
 Fleischerfachgeschäft
 Tarp · Dorfstraße
 Tel. 0 46 38-4 51 

Grillwurst

20er Pack

14,- €

vom Fachmann

Nachruf
 Die Gemeinde Oeversee trauert um

Rita Jackstaedt

Ab 1994 war die Verstorbene als bürgerliches Mitglied der Gemeindevertretung in der damaligen Gemeinde Sankelmark aktiv; von 1997 bis 2003 war sie Gemeindevertreterin. Während dieser Zeit bekleidete Rita Jackstaedt das Amt der stellvertretenden Bürgermeisterin und arbeitete in verschiedenen Ausschüssen mit. Mit großem persönlichem Einsatz hat Rita Jackstaedt ihre Aufgaben zum Wohle ihrer Heimatgemeinde wahrgenommen und sich die Anerkennung der Mitbürger erworben. Die Gemeinde Oeversee dankt Rita Jackstaedt für das langjährige ehrenamtliche Engagement. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Oeversee, im Juni 2016 **Ralf Bölc**
Bürgermeister



„Trampelpfad“ zwischen dem Ahornweg und der Westerhöhe

Nicht immer einfach

„Es ist nicht immer einfach, mit den Rollator von einem Ende des Dorfes zu anderen zu kommen. Wohnt man in Oeversee und will nach Frörup zum Kaufmann ist dies, will man nicht die Gehwege am Stapelholmer Weg nutzen, mit Schwierigkeiten verbunden. Am Stapelholmer Weg fehlen Zebra-Streifen, um sicher auf die andere Straßenseite zu kommen. Die Abgabe der Autos und der starke Verkehr auf dieser Straße tun ein Übriges, um diese Möglichkeit eher auszuschließen.

Da weicht man lieber auf die Möglichkeit aus, durch die Neubaugebiete zu gehen. Straßen und Bürgersteige sind hier ordentlich ausgebaut. Zwischen den einzelnen Baugebieten gibt es fußläufige Verbindungswege. Die Anlage ist eine tolle Idee gewesen, nur ihr Zustand ist für Rollstuhl- und Rollatorfahrer nicht akzeptabel. Die vielen kleinen Steine auf diesen Trampelpfaden und die kleinen Räder an den Rollatoren sind nicht füreinander gemacht. Ein Vorwärtskommen kaum möglich. Weicht man auf die danebenliegenden Rasenflächen aus, wird es auch nicht leichter. Hier hilft nur ein gepflasterter Weg, um das Vorwärtskommen zu erleichtern oder man muss zurück auf den Gehweg am Stapelholmer Weg, mit all seinen Nachteilen. Hier ist die Gemeinde gefordert, etwas für uns zu tun“, so eine betroffene Bewohnerin aus Oeversee.

Büroklammern gibt's im Laden. Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0200 11 949 11 oder www.BRK.de

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

SoVD
Sozialverband
Deutschland

Partner
in sozialen
Frage

**Ortsverband
Oeversee**

Juni

Keine Veranstaltungen

Vorschau Juli

Samstag, 09.07. „80 Plus“ gesonderte Einladung

Samstag, 30.07. „Grillen“ Grundschule Oeversee, 17.00 Uhr

Anmeldungen bis 22.07. bei Bernd Rabe, Tel. 04638-898888 oder bei Klaus Helle, Tel. 04630-376

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig

Tel.:04621-48123-00 Fax: 04621-4812310

Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg

Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Bücherflohmarkt

Der Lions Club Uggelharde veranstaltet am Samstag, 11. Juni in der Zeit von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr, seinen traditionellen Bücherflohmarkt im Kaufhaus „Familia“ in Tarp.

Erneut wird ein reichhaltiges Sortiment ausgesuchter Bücher aus vielen Wissensgebieten und Literaturbereichen preisgünstig zum Verkauf angeboten. Darunter viele Romane und Fachbücher. Der Erlös ist für gemeinnützige und wohltätige Zwecke in unserer Region bestimmt. Der Lions Club bittet um regen Besuch.

Veranstaltungen

Mi., 01.06. Ev. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Ausflugstermin, 14:00-18:00

Mi., 01.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Mi., 08.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Atemschutztraining in Oeversee, 19:30

Sa., 11.06. Lions Club Uggelharde: Bücherflohmarkt, Familia Tarp, 8:30-14:00

TSV Oeversee: Turnschau, Eekboomhalle, 14:00

Sydslesvigsk Forening e.V.: Dänisches Jahrestreffen SSF/ Arsmøde, dän. Schule Frörup 14:00

Mo., 13.06. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Di., 14.06. bis Di., 21.06. Ev. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindefahrt, Nähe Passau

Di., 14.06. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30

Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: „Das Schukjer-Moor bei Steinfeld“, Führung mit Ulf Martensen in das renaturierte Hochmoor, Treffpunkt: Parkplatz Amtsverwaltung Mittelangeln (Fahrgemeinschaften), 18:00

Mi., 15.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30

Fr., 17.06. Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: „Märchenhafte Erlebnisse in den Fröruper Bergen“ mit Sabine Kahlert-Silzle, Familien lauschen Geschichten von Zwergen, Feen, Hexen und anderen Wesen bei der Wanderung durch den Wald, Treffpunkt: Parkplatz Kiesgrube Frörupsand Oeversee, 16:30-18:00

Di., 21.06. Fahrbücherei:

Bilschau, Opel Lorenzen 09:35 – 09:55

Barderup-Ost 10:10 – 10:25

Sankelmark, Petersholm 10:30 – 10:40

Barderup, Feuerwehr 10:45 – 11:05

Barderup, Westerreihe 13 15:10 – 15:30

Munkwolstrup, Am Dorfteich 15:40 – 16:25

Juhlschau, Heideweg 4 16:30 – 16:50

Do., 23.06. Sydslesvigsk Forening e.V.: St. Hans Fest, dänische Kirche Tarp, 19:00

Fr., 24.06. Naturschutzverein Obere Treenelandschaft e.V.: „Das neue NSG Obere Treenelandschaft“, Wanderungen mit Britta Gottburg, Treffpunkt: Naturschutzbüro, Großsolter Weg 2a, Oeversee, 18:00

Sa., 25.06. Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: „Dörpsgrillen am Sprittenhuus“, 17:00

Schützenverein Barderup: Königsschießen, Spiele für Kinder, Barderup Krug, 15:00

So., 26.06. Blasorchester Uggelharde: Gottesdienst Arnkielpark, Munkwolstrup, 10:00

Mo., 27.06. Freiwillige Feuerwehr Barderup: Feuerwehrdienst, Gerätehaus, 19:30

Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist am 8. Juni 2016

treene-spiegel

SENIORENWOHNPAK
„Villa Carolath“ GmbH

Bollingstedter Straße 7 · 24852 Langstedt · Telefon 0 46 09 / 56 - 0
Internet: www.villa-carolath.de · E-mail: info@villa-carolath.de



Gemeinde Sieverstedt

Ein schneller Anfang

Ein Dank an die Straßenbauer: Das ging schnell! Angekündigt war am Beginn der Baumaßnahme: Vollsperrung der L 15 und L 193 vom Schmedebyer Kreisel bis zum Kreisel bei Mühlenbrück/Bistoft vom 11.04.2016 bis Juni 2016. Die Süderschmedebyer mussten sich auf Umwege einstellen. War Flensburg ihr Ziel, mussten sie zuerst entgegengesetzt nach Süden bis Stenderup fahren und dort die Landesstraße 317 nach Flensburg nehmen. Richtung Osten nach Angeln hinein führte die



Die Straße mit dem neuen Fahrbelag Richtung Schmedebyer Kreisel

Umleitung über Stenderup und Havetoft. Doch schon am Sonnabend, dem 16. April, konnte man die Strecke vom Schmedebyer Kreisel bis zur Einmündung in die Flensburger Straße wieder befahren. Innerhalb einer Woche hatte man dieses Teilstück erneuert. Auch die Markierung, auf die man sonst immer lange warten muss, war aufgebracht. Ebenso hatte man den Radweg erneuert. Über diese gut geplante und schnell durchgeführte Arbeit der Straßenbauer ist man froh und dankbar.

Da das Niveau des neuen Fahrbelags etwas höher als das alte liegt, musste eine Angleichung an die Fahrbahnebene der Flensburger Straße erfolgen. Diese Arbeit erfolgte am Montag, dem 9. Mai, rechtzeitig vor dem kommenden Pfingstwochenende. Einen Tag später wurde hier, aber auch auf der noch nicht freigegebenen Großolter Straße nach Angeln hinein die Markierung aufgebracht, und wiederum drei Tage später am Freitag, dem 13. Mai, war der erste Bauabschnitt bis zur Kreuzung Freienwill/Havetoft beendet und für den Verkehr freigegeben. Es folgen nun im zweiten Bauabschnitt die Arbeiten auf der sich anschließenden Strecke bis zum Kreisel bei Mühlenbrück/Bistoft, die dann im Juni abgeschlossen sein werden.

Neuer Schulungsraum für die Jugendfeuerwehr

Die 14 Jungen und Mädchen der Sieverstedter Jugendfeuerwehr können sich freuen: Nachdem man Anfang letzten Jahres über dem Schulungsraum der FFW Sieverstedt-Stenderup einen ungenutzten Raum fand, haben die Gemeinde und viele Helfer Geld und Zeit spendiert und ihn als Schulungsraum hergerichtet. Die Arbeit ging Schritt für Schritt voran: Gemeindearbeiter haben ihn ausgeräumt und besenrein übergeben. Anschließend wurden die Wände gemalt, eine bessere Beleuchtung angebracht, Auslegware für 3 Euro den Quadratmeter ausgerollt, alte Aktenschränke ausgebessert, weiß gestrichen und Vorhänge vom Wühltisch zum Abdunkeln für Lehrstunden mit Beamer angebracht. Feuerwehrmann Sven Ebhardt übertrug von einer kleinen Vorlage freihändig das Maskottchen der Jugendfeuerwehr, den „Fire-Jumpa Sievi“ auf eine Wand des Schulungsraums und fertig war der Lehr- und

Übungsraum, der am 23. April im Rahmen einer kleinen Feier mit Gästen eingeweiht werden konnte. AOB

Fleißig Hand angelegt hatten für den neuen Schulungsraum der Jugendfeuerwehr Sieverstedt (obere Reihe von l.) Boyke, Matts, Jeremy, Lea-Marie, Nina, Fabian und Sven Ebhardt sowie (untere Reihe von l.) Robin, Hanna, Richard, Niklas, Jenny und Marvin.



Neuer Gemeindeführer und Stellvertreter gewählt



Frank Petersen, Sieverstedts neuer Gemeindeführer (rechts), Bürgermeister Finn Petersen (Mitte) und Sönke Simonsen, neuer stellvertretender Gemeindeführer

Die Freiwillige Feuerwehr Sieverstedt-Stenderup und Süderschmedeby haben im März dieses Jahres einen neuen Gemeindeführer und dessen Stellvertreter gewählt. Für ein Foto der beiden neuen, aber der Gemeinde nicht unbekanntes Gesichter fanden Bürgermeister Finn Petersen und die Feuerwehrmänner aber erst jetzt zusammen. Neuer Gemeindeführer ist Frank Petersen aus Sieverstedt, sein Stellvertreter ist Sönke Simonsen, die Amtszeit beginnt im Juni dieses Jahres und dauert sechs Jahre. AOB

Bauunternehmen Holweg

Meisterbetrieb

Dweracker 4b
24885 Sieverstedt

Tel. 04603 - 96 42 62
Fax 04603 - 96 42 69
Mobil 0174-191072 9



Ihr Suzuki Vertragshändler in
Sieverstedt und Flensburg.



ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN
WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!



AUTOHAUS ROHDE

| | | |
|---------------------|---------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| Autohaus Rohde e.K. | Sieverstedt Schleswiger Str. 9 Tel.: 04603 944 40 | Flensburg Am Friedenshügel 17 Tel.: 0461 505 28 40 |
|---------------------|---------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|

www.auto-rohde.de

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächste Ausleihtermine: Freitag, 10. Juni 2016 + Freitag, 8. Juli 2016

Juni:

im Juni Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Halbtagesfahrt nach Eckernförde: Besuch der Bonbonfabrik, Kaffeetrinken – Abfahrtsort und Abfahrtszeit: NN
02.06. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Sozialausschusses – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
03.06. TSV Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Gemeinschaftsraum der Sporthalle Sieverstedt – 20.00 Uhr
04.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Kreisjugendfeuerwehrtag – Ort: NN – 7.00-18.00 Uhr
04.06. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr
05.06. Landfrauenverein Sieverstedt – Kräuterverkauf beim Kräutertag in der Kräutergärtnerei Hasbach – Klappholz-Westscheide – 11.00-18.00 Uhr
07.06. FF Sieverstedt-Stenderup – Gemeinsame Atemschutzübung der Geräteträger mit den Geräteträgern der FF Süderschmedeby – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
08.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
08.06. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Finanz-

ausschusses – Amtsgebäude in Tarp – 19.30 Uhr
10.06. bis 12.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Fahrt ins Zeltlager nach Grünefeld
13.06. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr
13.06. FF Sieverstedt-Stenderup – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 19.30 Uhr
16.06. und 17.06. Schule Im Autal – Autaler Triathlon – Gelände der Schule im Autal und des Schwimmbads Sieverstedt – vormittags
16.06. Gemeinde Sieverstedt – Sitzung des Bauausschusses – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 19.30 Uhr
17.06. Christlich Demokratische Union: Ortsverband Sieverstedt – Jahreshauptversammlung mit anschließendem Grillen – Jagdhütte in Süderschmedebyfeld – 19.00 Uhr
20.06. Landfrauenverein Sieverstedt – Salate, Cocktails und kalte Platten für die Grillseason, Referentin: Sünje Thiesen – OGS Sieverstedt – 19.00 Uhr
22.06. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr
22.06. Gemeinde Sieverstedt – Gemeindevertretersitzung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
24.06. ADS-Kindergarten Havetoft-Sieverstedt – Sommerfest – Kindergarten in Havetoft – 15.30 Uhr
25.06. FF Süderschmedeby – Halbtagesfahrt . Abfahrt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – Zeit: NN
27.06. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.00-15.00 Uhr und

montags alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – ATS – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

dienstags immer am 2. Dienstag im Monat: Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Spielenachmittag für Erwachsene – ATS – 14.30 Uhr

dienstags jeden Dienstag: DRK Sieverstedt – Fahrradtour am Dienstagabend – Treffpunkt: ATS – 18.00 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben in diesem Monat viermal am 02.06., 09.06., 16.06. und 23.06.2016 – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Auskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

Juli

02.07. Freundeskreis Freibad Sieverstedt – Verschönerungs- und Arbeitstag – Schwimmbad Sieverstedt – ab 9.00 Uhr

02.07. FF Sieverstedt-Stenderup – Tagesausflug – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Sieverstedt – 10.00 Uhr
03.07. Ev.-luth. Kirchengemeinde Sieverstedt – Essen in Gemeinschaft – ATS – 11.30 Uhr

04.07. FF Süderschmedeby – Übungsabend – FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 19.30 Uhr

Sportmeldungen

Eine erfolgreiche Handballsaison

Eine ereignisreiche und für den TSV Sieverstedt sehr erfolgreiche Handballsaison ist vorüber. Die männliche A-Jugend und B-Jugend haben sich jeweils in der Oberliga HH/SH sehr gut behauptet. Die Qualifikation der männlichen Jugend C für die Schleswig-Holstein Liga war ebenfalls ein großer Erfolg. Über das Abschneiden der übrigen Mannschaften berichten wir ausführlich auf der kommenden Jahreshauptversammlung. Besondere Erwähnung finden soll an dieser Stelle jedoch der Aufstieg unserer Männer 1 in die Kreisoberliga. In zwei spannenden Aufstiegsspielen konnten sich unsere Männer, unterstützt durch Blaik, Christopher und Finn aus der A Jugend, gegen die HSG Schleswig (Kreisligameister des KHV Schleswig) durchsetzen. Unsere Halle platzte aus allen Nähten – nur im Zuge der Halleneröffnung vor mittlerweile sieben Jahren (!) waren ähnlich viele Menschen zu Handballspielen in der Halle. Dies lässt hoffen, dass in der kommenden Saison viele der Zuschauer erneut die Spiele unserer Mannschaften am Wochenende verfolgen wollen. Möglicherweise lässt sich dann sogar Bundesligahandball in unserer Halle sehen, denn unsere Männliche Jugend A spielt momentan die Qualifikation für die Jugendhandballbundesliga. Ein Blick auf unsere Homepage (www.tsv-sieverstedt.de) informiert wie immer über die Ergebnisse und andere wichtige Termine und Veranstaltungen.



Die Männer 1 feiern vor heimischer Kulisse ihren Aufstieg in die Kreisoberliga

Neuen Jugendausschuss gewählt

Am 3. Mai 2016 fand um 17 Uhr die Jugendvollversammlung des TSV Sieverstedt statt. Es nahmen 12 Kinder und Jugendliche an der Veranstaltung statt. Es wurde über die vergangenen Aktionen wie das „Kinderparken“ vor Weihnachten im FunPark, den Spielvormittag in den Osterferien und die Ballspielabende berichtet.

In der Jugendvollversammlung wurde die Jugendwartin Marina Katzka von den anwesenden Jugendlichen in ihrem Amt bestätigt. Zudem wurden Christopher Preuß und Isabell Fleischhauer als Mitglieder des Jugendausschusses gewählt. Christopher ist bereits länger ein wichtiger Teil des Jugendausschusses. Mit Isabell konnte nun ein neues Mitglied gewonnen werden, was uns natürlich sehr freut.

Der Jugendausschuss freut sich nun auf viele tolle Veranstaltungen. Neben den regelmäßigen Ballspielabenden oder Spielvormittagen in den Ferien sei hier auf das erstmals mit dem TuS Dreiring durchgeführte „Spiel ohne Grenzen“ am 27. August in unserem Freibad hingewiesen. Genauere Informationen zu unseren Veranstaltungen werden in der Sporthalle ausgehängt und sind auf der Homepage des TSV Sieverstedt zu finden.

Vielen Dank an die anwesenden Jugendlichen und insbesondere an Isabell und Christopher, dass sie sich bereit erklären, die Jugendarbeit des TSV Sieverstedt aktiv zu unterstützen

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0900 11 949 11

Wir können helfen:
www.geest-fus-stiftung.de



Geest-FUS-Stiftung

HSG Tarp-Wanderup

Peter Mai - 50 Jahre Handballschiedsrichter

Das Kreisoberligaspiel zwischen HKUF Harrislee und der HSG SZ Ohrstedt am 23.04.2016 in Harrislee wurde von dem Schiedsrichtergespann Peter Mai und Peter Axelsen geleitet. Das an sich ist eigentlich nicht sonderlich erwähnenswert. Trotzdem waren der Vizepräsident des Kreishandballverbandes Flensburg, Dierk Petersen sowie die Vorstandsmitglieder der HSG Tarp-Wanderup, Gerhardt Görrissen, Claus H. Hansen und Peter Matzen in die Halle nach Harrislee gekommen um einen besonderen Umstand zu würdigen: Seit nämlich genau 50 Jahren leitet Peter Mai jetzt schon Handballspiele in den unterschiedlichsten Klassen bis hin zur Regionalliga. Dafür bekam Peter Mai sowohl vom KHV als auch von der HSG jeweils ein Geschenk mit der entsprechenden Würdigung überreicht. Aber auch sein Gespannpartner ging an dem Tag nicht leer aus. Denn auch Peter Axelsen konnte ein Jubiläum begehen. Seit 1976 bilden die beiden Peter ein kongeniales Schiedsrichtergespann und das bedeutete, das auch Peter Axelsen für 40 Jahre Schiedsrichterei ausgezeichnet werden konnte.

Zur Person Peter Mai.

Als sportbegeisterter Marineoffizier (Crew I/74) kam Peter Mai zusammen mit seiner Ehefrau Elke und den Kindern Bettina und Anja 1976 von Wilhelmshaven nach Tarp, um beim Marinefliegergeschwader 2 seinen Dienst anzutreten. Geplant war zunächst nur ein Aufenthalt von drei Jahren. Daraus sind inzwischen 40 Jahre geworden, in denen Peter Mai neben und nach seiner aktiven Zeit beim Militär in Tarp vielfältige Akzente gesetzt hat. Schon am zweiten Tag in Tarp nutzte er eine Sprechstunde des TSV Tarp zur Kontaktaufnahme mit der damaligen Schriftführerin Erika Mintel. Die erklärte ihm, dass in Tarp zwar Handball gespielt wird, dass es aber noch keine Schiedsrichter gibt. Immerhin erfuhr Peter Mai auch, dass der damalige Torwart der 1. Männermannschaft des TSV Tarp, sein heutiger Gespannpartner Peter Axelsen, gerade einen Schiedsrichterlehrgang machte. So bil-



von links nach rechts: Dierk Petersen (KHV Flensburg), Gerhardt Görrissen (HSG), Peter Axelsen, Peter Mai, Claus-Hermann Hansen (HSG)

dete sich zwangsläufig das Schiedsrichtergespann Axelsen/Mai, das praktisch jedes Jahr in Folge bis hin zur Regionalliga aufstieg und das heute noch in selten gewordener Eintracht Handballspiele leitet. „Zwischen Peter Axelsen und mir hat es noch nie ein böses Wort gegeben“

Sein beruflicher wie privater Lebensweg brachte Peter Mai auch Ehrenämter ein. Von 1980 bis 2003 war Peter 2. Vorsitzender des TSV Tarp, daneben seit 1987 viele Jahre Sprecher der Oberliga Schiedsrichter. Er ist zudem Oberliga-Ehrenschiedsrichter-

HSG Tarp-Wanderup

Viele Kinder, beste Bedingungen

Jugendabteilung geht mit mit vielen neuen Übungsleitern in die neue Saison

Die Jugendabteilung der HSG Tarp-Wanderup geht mit großem Elan und neuem Schwung in die Vorbereitung auf die neue Handballsaison 2016/17. Mit bis zu 15 Jugendmannschaften wird die HSG in die nächste Spielzeit gehen. „Im Nachwuchsbereich stehen wir gut da, haben viele Kinder und ein tolles Umfeld“, bilanziert Jugendwart Timon Schmidt vor dem Auftakt der Feldturnier-Serie, die am 28./29. Mai in Wanderup beginnt.

„Gute Nachwuchsarbeit steht und fällt mit guten Trainern und Betreuern“, erklärt Jugendkoordinator Henning Stein. In dieser Hinsicht hat sich bei der HSG sehr viel weiterentwickelt. Für die neue Saison 2016/17 hat die HSG eine ganze Reihe neuer

sprecher. Auch Auszeichnungen wie zum Beispiel die goldene Ehrennadel des Schleswig-Holsteinischen Handballverbandes wurden ihm verliehen. Besonders vielfältig und zeitaufwändig widmete sich der Kapitänleutnant a.D. seit 1976 den Belangen des TSV Tarp und dann auch der HSG Tarp-Wanderup.

Dass Peter Mai nicht nur die Handballspielerinnen und Spieler nach „seiner Pfeife tanzen“ lassen kann, zeigen seine vielfältigen eigenen sportlichen Aktivitäten. Als früherer Geschwaderoffizier war er Marinemeister im 5.000 m Lauf und Divisionsmeister im Schwimmen. Jährlich absolviert Peter das Goldene Sportabzeichen und das nun schon zum 46. Mal. Auch in der Montags-Sportgruppe des TSV nimmt er es noch locker mit den zum Teil 20 bis 30 Jahre jüngeren Sportlern auf.

Wie nicht anders zu erwarten, hat der frühe Ruhestand eines Bundeswehroffiziers Peter Mai in seinem Tatendrang nicht gebremst. Vielmehr hat er dienstlich wie außerdienstlich erworbene Fähigkeiten und Talente in neue Tätigkeitsfelder eingebracht. So kann man ihn getrost als „Tarp Korrespondenten“ des Flensburger Tageblattes bezeichnen. Das Fahrradfahren gehört ebenfalls zu einem seiner vielen Hobbys. Und da hat Peter jetzt schon seit 20 Jahren das Angenehme mit dem Nützlichen verbunden. Er ist im Team des Flensburger Busunternehmens Neubauer Touristik für Fahrradreisen tätig und begleitet da Jahr für Jahr viele ein- und mehrtägige Fahrradtouren in ganz Europa. Dabei verbringt er dann Jahr für Jahr rd. 3.000 km im Fahrradsattel.

Wir von der HSG Tarp-Wanderup applaudieren dir, lieber Peter, zu deiner Ehrung „50 Jahre Handballschiedsrichter“ und sagen ganz herzlich: Danke.

Peter Matzen

mob Malerfirma GmbH

Malerarbeiten Tapezierarbeiten Reparaturverglasung
Verlegung aller Bodenbeläge/Designbeläge
Plissees Insektenschutz



Tel.: 04625 / 18 93 69 0 - 24852 Sollerup
Manuel Ohlsen, Maler- und Lackiermeister

Zimmerei

Marc-Thomas Ratai



Heideland-Süd 2
24976 Handewitt OT Weding
Fon: 0461-310 72 48
Mail: info@ratai.de



Holzbau • Trockenbau • Umbau • energetische Modernisierung • Holzterrassen

Sportmeldungen

hauptamtlichen Sportlehrer Henning Stein sowie den beiden FSJlern des Vereins weitere erfahrene Kräfte. „Mit diesem Team sind wir bestens aufgestellt. Wir können unseren Kindern und Jugendlichen hervorragende Bedingungen mit ausreichenden Trainingszeiten und sehr kompetenten Trainern anbieten“, freut sich Henning Stein.

Um dem Verein langfristig ein gesundes Fundament zu geben, legen die HSG-Jugendtrainer großen Wert auf eine breite Basis. „Wir wollen möglichst viele Kinder aus unseren Dörfern zum Handball bringen und sie dauerhaft für diesen tollen Sport begeistern. Auf einer breiten Basis kann auch eine dauerhafte Leistungsspitze besser wachsen“, erklärt Sportwissenschaftler Henning Stein. Als ambitionierter Verein setze die HSG sowohl auf Leistungs- als auch auf Breitensport. Deshalb soll sich jedes Kind - egal ob Top-Talent oder durchschnittlich begabt - in der HSG individuell weiterentwickeln können. „Schließlich brauchen auch die Kreisliga-Teams der HSG irgendwann Nachwuchs“, sagt zum Beispiel C-Jugend-Trainerin Melanie Albertsen, die auch die 2. Frauen in der Kreisliga trainiert.

Besonders erfreulich ist zurzeit die Entwicklung bei den ganz Kleinen: Bei den Minis in Tarp und Wanderup tummeln sich rund 50 Kinder, in den F-Jugendmannschaften sind bereits 40 Mädchen und Jungen aktiv. Auch im älteren Jugendbereich kann die HSG langsam entstandene Lücken schließen. In der Saison 2016/17 wird es sowohl eine männliche als auch eine weibliche Jugend B geben. Lediglich in der A-Jugend kann der Verein noch keine Mannschaften stellen.

Neben dem rein sportlichen Bereich will die HSG Tarp-Wanderup auch das Umfeld der Jugendabteilung weiter ausbauen. „Wir haben sehr viele engagierte Eltern, die zwar keine Handball-Experten sind, die aber beim Organisieren im Umfeld der Mannschaften mithelfen würden“, sagt Henning Stein. „Dieses Potenzial wollen wir noch stärker einbinden, um unseren Kids noch bessere Bedingungen verschaffen zu können.“ Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich beim Training der HSG-Teams willkommen.

Die neuen Trainingszeiten alle in den Treenehallen Tarp:

| Altersklasse | Jahrgänge | Trainer | Trainingszeiten |
|-----------------------|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| Männliche Jugend B | 2000/01 | Henning Stein (0170 4187216) | Montag 17.00-18.30 Donnerstag 16.30-17.30 Krafttraining und 17.30-19.00 |
| Männliche Jugend C | 2002/03 | Melf Carstensen (01511 4269676) | Dienstag 17.30-19.00 Donnerstag 17.30-19.00 |
| Männliche Jugend D | 2004/05 | Rafi Kretschmer Henning Stein (0170 4187216) | Krafttraining 16.00 – 17.00 Dienstag 16.00-17.30 Donnerstag 16.00-17.30 |
| Männliche Jugend E | 2006/07 | Thomas Minkowski (0176 72171823) Steffen Schmidt (0160 5352732) Henning Stein (0170 4187216) | Dienstag 17.00-18.30 Donnerstag 14.30-16.00 |
| Männliche Jugend F | 2008/09 | Henning Stein (0170 4187216) Heiko Scholz (0177 8641824) | Dienstag 14.30-16.00 Donnerstag 16.00-17.00 |
| Weibliche Jugend B | 2000/01 | Vanessa Sönnichsen (01520 9834729) Torsten Siemen Lutz Henningsen | Montag 17.15-18.30 Mittwoch 17.45-19.00 |
| Weibliche Jugend C | 2002/03 | Melanie Albertsen (0172 4568918) Rafael Kretschmer | Montag 17.15-18.30 Mittwoch 17.30-19.00 |
| Weibliche Jugend D | 2004/05 | Lars Damaschke (0175 5220484) Heiko Scharffenberg (01523 1711893) Rafael Kretschmer | Montag 16.00-17.15 Mittwoch 16.15-17.45 |
| Weibliche Jugend E | 2006/07 | Matthias von Petersson (01522 6363815) Lutz Henningsen | Montag 15.00-16.30 Mittwoch 15.00-16.15 |
| Weibliche Jugend F | 2008/09 | Gesa Johannsen (0175 5244548) Meike Gryszky (0170 1770817) Lutz Henningsen | Dienstag 16.00-17.00 |
| Krafttraining C und B | | Matthias von Petersson (01522 6363815) Henning Stein (0170 4187216) | Donnerstag und nach Bedarf |
| Minis Tarp | 2010 u. jünger | Lutz Henningsen (01512 0458512) Rafael Kretschmer (0162 6141480) | Mittwoch 16.30-17.30 |
| Minis Wanderup | 2010 u. jünger | Rafael Kretschmer (0162 6141480) Lutz Henningsen (01512 0458512) | Montag 14.30-15.30 Sporthalle Wanderup |



Die HSG-Jugendtrainer und -betreuer 2016/17: Oben eingeklinkt (v.l.): Melf Carstensen, Torsten Siemen, Gesa Johannsen, Henning Stein, Steffen Schmidt, Heiko Scholz. Stehend (v.l.): Rafael Kretschmer, Thomas Minkowski, Lars Damaschke, Jugendwart Timon Schmidt, Lutz Henningsen, Meike Gryszky. Sitzend (v.l.): Matthias von Petersson, Heiko Scharffenberg, Vanessa Sönnichsen, Melanie Albertsen

Bau- und Möbeltischlerei

Volker Jöns

Zum Glück
gibt's Tischler

24988 Oeversee/Bilschau · Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de

Meisterbetrieb der Tischlerinnung

Tim Rossen Massivbau

GmbH

- ◆ **Neubau**
- ◆ **An- und Umbau**
- ◆ **Altbausanierung**
- ◆ **Generalunternehmerarbeiten**



Am Krug 6
24988 Oeversee

Wir sind umgezogen!
04630-93500

www.TRM-Bau.de

Elektrotechnik Lohf

Ihr Spezialist für
Elektro-, Fernseh- und
Kommunikationstechnik

Stapelholmer Weg 3 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38/3 45 · Fax 0 46 38/89 84 90

4000 Euro für den Kampf um gesunde Herzen

Förderkreis für Reha- und Präventionssport im TSV Tarp e.V. pflegt enge Verbundenheit zu Spezialisten in Kiel

„Das ist uns eine Herzensangelegenheit“, sagt Peter Doose – und schmunzelt dabei selbst über das Wortspiel, das in diesem Fall so richtig und naheliegend ist. Einen Scheck in Höhe von 4000 Euro hat er am Montag, den 25. April d. J. gemeinsam mit seiner Frau Wiebke der Kinderherzambulanz im Namen des Sportvereins TSV Tarp überreicht, der mit der Station in enger Verbundenheit steht.



v. l. Wiebke Doose, Prof. Hans-Heiner Kramer, Peter Doose

Vor 25 Jahren wurde in

Tarp ein Förderkreis Reha- und Präventionssport gegründet, vor vier Jahren wurde das Enkelkind eines Teilnehmers der Gruppe in Kiel operiert. Seitdem schauen die drei Herzgruppen, die sich unter ärztlicher Begleitung regelmäßig zu gymnastischen Übungen treffen, mit besonderem Interesse auf die Arbeit der Mediziner in der Landeshauptstadt.

Zum vierten Mal gab es nun auch Geld, das zum Teil auf der Weihnachtsfeier der Herzsportgruppen gesammelt worden ist und „für die breitgefächerte Forschung für Kinder mit einer Herzkammer“ verwendet werden soll, wie Prof. Hans-Heiner Kramer, der Leiter des Herzzentrums, erläuterte.

Das Kinderherzzentrum an der Kirchenstraße ist

auf die operative Behandlung komplexer Herzfehler spezialisiert. Sie ist eine der ältesten deutschen Kliniken für die Behandlung von Patienten mit angeborenen Herzfehlern vom Neugeborenen- bis zum Erwachsenenalter. Der 1995 abgeschlossene umfassende Umbau der Kinderkardiologischen Intensivstation und des Herzkatheterlabors, sowie der Neubau von Operationssälen im Gebäude gelten als wichtige Entwicklungsschritte. Im Jahr 2003 wurde das Zentrum in den Verbund des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein integriert. Kinderherzzentrum ist auf komplexe Fehler spezialisiert.

Peter und Wiebke Doose

Jahreshauptversammlung des 1. Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt

Die Jahreshauptversammlung des 1. Voltigier- und Reitvereins Sieverstedt fand am 6. März 2016 in der Reithalle in Sieverstedt statt. Es waren 14 Mitglieder vertreten.

Die erste Vorsitzende Melanie Held gab einen kleinen Rückblick über das vergangene Jahr 2015, in dem sicherlich der neu aufgefüllte Hallenboden das Highlight war. Kosten knapp 3000 Euro.

Vorausschauend auf das Jahr 2016 gibt es zusätzlich zu den schon

etablierten Veranstaltungen in diesem Jahr zwei Mounted Games Turniere, das erste im Mai aus Platzmangel in Jübek, das zweite Turnier im August auf den Festwiesen.

Die Kassenwartin berichtete über einen gesunden Kontostand und eine steigende Mitgliederzahl durch die zusätzliche Mounted-Games-Sparte.

Derzeit hat der Verein ca. 100 Mitglieder, wovon ? Kinder und Jugendliche sind.

Zurzeit werden 5 Voltigier-Gruppen trainiert, von denen auch einige schon

an Turnieren teilnehmen konnten.

Zur Wahl standen der 2. Vorsitz: Wiederwahl Petra Jahnke (Sterup), der Kassenwart: Wiederwahl Karen Wieken (Havetoft), Voltigierbeauftragte: Neuwahl nach einem Jahr Nicht-Besetzung Beate Zalewski (Schuby).

Nach dem offiziellen Teil haben wir in gemütlicher Runde den Abend ausklingen lassen.

Melanie Held, Vorsitzende

Freud und Leid bei Tarper Judoka

Geteiltes Wochenende für die Judoka vom TSV Tarp. Während Bengt Kunert sich bei den Deutschen Meisterschaften der Ü30 in Berlin die Bronzemedaille erkämpfen konnte, mussten die Herren in der Regionalliga mit drei Niederlagen die Rückreise aus Hamburg antreten. In Berlin startete Kunert in der Klasse bis 73Kg und konnte sich in der Hauptrunde durchsetzen, so dass er schließlich im Halbfinale stand. Durch einen unkonzentrierten Beginn geriet er dort in Rückstand, den er nicht mehr aufholen konnte. Somit verpasste Kunert das Finale und stand im Kampf um Platz drei. Wiederum musste er dort einem Rückstand hinterherlaufen. Von da



an kämpfte er aber wie ausgewechselt und konnte seinen Kontrahenten schließlich mit einer Hüfttechnik vorzeitig besiegen und sich somit die Bronzemedaille sichern. Dagegen konnte die Ligamannschaft am ersten Kampftag der Regionalliga Nord nichts gewinnen. Während die Niederlagen gegen Lübeck und Eilbek mit 3:4 noch knapp waren, so war das Team gegen Osnabrück relativ chancenlos und musste sich mit 1:6 geschlagen geben. Dabei präsentierten sich die Tarper allerdings gar nicht mal schlecht und die Niederlagen sind sicherlich auch der Tatsache geschuldet, dass man dem letztjährigen Meister und Vizemeister gegenüber stand. Nichtsdestotrotz stehen die Nordlichter am nächsten Kampftag in der heimischen Treenhalle schon gehörig unter Druck, damit das in dieser Saison erstmalig ausgetragene Final Four am Saisonende erreicht wird. Auf dem Foto: Bengt Kunert (Mitte).

Flüchtlingsdrama Syrien

Jetzt spenden!

Spendenkonto 10 20 30, Sozialbank Köln (BLZ 370 205 00)

Stichwort: Syrien/Nahost

Charity-SMS: Senden Sie ADH an die 8 11 90 (5€)

Oder online: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Schlüssel aller Art



in Tarp nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

50 Jahre

Ev. Kindertagesstätte Tarp Clausenplatz

Das ist ein Grund zum Feiern, darum möchten wir alle herzlich einladen.

Unser Festprogramm

19. Juni: Um 10.00 Uhr feiern wir einen festlichen Familiengottesdienst in der Versöhnungskirche

24. Juni: 15.00-18.00 Uhr Kunterbuntes Kinderfest mit Spiel und Spaß auf dem Gelände der Kindertagesstätte: Theaterstück „Im Dschungel ist der Teufel los“

Zauberer „Tutti“ kommt zu uns
Spiel und Spaß
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

25. Juni: 20.00 Uhr Jubiläums-Party im Festzelt an der Kita. Für alle Eltern, ehemaligen Eltern oder erwachsen gewordenen Kindergartenkinder und alle, die gerne mit uns feiern wollen.
Wir freuen uns sehr über zahlreiche Besucher!
Das Kita-Team vom Clausenplatz



ADS-Sportkindergarten Oeversee

Jubiläum: Unser Kindergarten wird 25!

Am 24. Juni 2016 feiern wir mit einem Tag der offenen Tür den Geburtstag unseres Kindergartens! In der Zeit von 14.30-17.00h stehen unsere Türen für Groß und Klein offen.

In den 25 Jahren seit der

Eröffnung unserer Einrichtung hat sich viel verändert. Der Bedarf an Betreuung ist gewachsen und auch der Rechtsanspruch auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz ist gesetzlich verankert worden. Vor 25 Jahren war es undenkbar, dass schon 1-jährige



ge Kinder in einer Krippe mit neun anderen Kindern betreut werden und sich „fremd betreut“ sogar wohl fühlen können.

Heute ist der Bedarf an Krippenplätzen gewachsen und die Plätze sind sehr begehrt.

Kindergärten waren vor 25 Jahren familienbegleitend und die Kinder verbrachten ca. vier Stunden in unserer Obhut. Heute besuchen einige Kinder die Einrichtung 8-9 Stunden täglich, erleben ihren Alltag hier. Damit ist die Verantwortung für die Entwicklung der Kinder heute eine viel größere Aufgabe der Kita geworden.

Die Teilnahme am Mittagstisch ist zur Selbstverständlichkeit geworden und von 32 Kindern nehmen inzwischen 29 am Mittagessen teil.

Unser Sportprofil hat sich als zukunftsweisend bewährt und prägt neben den Bildungsleitlinien des Landes Schleswig-Holstein die Arbeit unserer Einrichtung. Die wöchentlichen Bewegungsangebote orientieren sich an den Bedürfnissen der Kinder: sich ausprobieren, etwas wagen, Ausdauer und Konzentration fördern und die eigenen Stärken erkennen.

Ziel ist es, auf spielerische Weise Sport, Spiel und Bewegung als selbstverständlich integrierten Teil des Alltags zu erleben.

So können Sport und Bewegung die Grundlage einer glücklichen und gesunden Entwicklung sein.

Im Sommer 1991 eröffnete der ADS Sport-Kindergarten unter der Trägerschaft des ADS Grenzfriedensbund e.V. seine Türen. 17 Kinder aus Oeversee, Sankelmark und Barderup zogen in die freigewordenen Räume der Hauptschule.

2004 wurde der Kooperationsvertrag mit dem TSV Oeversee geschlossen und somit wurde der ADS Kindergarten zum Sport-Kindergarten. Bewegung nimmt einen hohen Stellenwert im Tagesablauf ein: Tanzen, spielerische Bewegungseinheiten in der Turnhalle, dem Flur oder auf dem Außengelände, einmal wöchentlich die Sporteinheit mit der Kreisportlehrerin Frau Ada Kray und mehr. Sportfeste für die ganze Familie werden von Eltern und Kindern gerne angenommen und auch bei der jährlichen großen Turnschau des TSV Oeversee zeigen die Kindergartenkinder ihr Können.

Um der Nachfrage nach Betreuung von Kleinkindern gerecht zu werden, bietet der ADS Sport-Kindergarten seit 2008 auch die Betreuung von Kindern ab dem vollendeten 1. Lebensjahr an. Ein Gruppenraum wurde entsprechend neu gestaltet.

Auch die Zusammenarbeit mit der Schule ist gewachsen. Die Umwandlung der Grundschule im Jahr 2011 in eine Offene Ganztagschule brachte einige Veränderungen. Seit August 2007 besteht ein Kooperationsvertrag zwischen der Gemeinde Oeversee und dem ADS Grenzfriedensbund e.V.. Die Betreuung der Grundschul Kinder wird seitdem von Mitarbeitern des ADS Grenzfriedensbund geleistet.

So hat sich viel getan in den letzten 25 Jahren und für uns zeigt sich, dass diese Entwicklung uns immer in Bewegung bleiben lässt. Spannend!

100 Jahre BAUUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT
Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Erleben Sie Ihr besonderes Salon-Ambiente in persönlicher Atmosphäre



Öffnungszeiten:

Mo. Nach Vereinbarung
Di. 09.00 - 18.00 Uhr
Mi. 09.00 - 18.00 Uhr
Do. 09.00 - 20.00 Uhr
Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. Nach Vereinbarung

Britta Bernsmann
Stapelholmer Weg 18 · 24988 Oeversee

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitte ich um Terminabsprache.

Ev. Kindertagesstätte Tarp Pastoratsweg

Kurzweiliger Tigerenten- Eltern-Nachmittag

Am Mittwoch, den 27. April trafen sich um 15 Uhr alle Kinder der Tigerenten-Gruppe im Kindergarten. Jedes Kind hatte ein Elternteil dabei. Zu Beginn sangen alle das Begrüßungslied der Tigerenten, bei dem sowohl die Kinder als auch die Eltern den Geräusch-Mitmach-Teil gestalteten und viel gelacht wurde. Im Anschluss hatten wir die Wahl, ob wir einen Familien-Orden basteln, ein für die jeweilige Familie charakteristisches Familienbild an die Fensterscheiben des Gruppenraums malen oder mit unserem Kind das von ihm vorab ausgesuchte Spiel, z. B. Küssenschlacht in der Kissenecke, spielen wollten. Diese fröhlichen und sehr gut vorbereiteten Tigerenten-Eltern-Nachmittag ließen wir bei einem leckeren Buffet, zu dem jeder etwas mitgebracht hatte, ausklingen.

Hier noch ein paar Aktivitäten/Termine bis zu dem Sommerferien:

Am 24. Juni machen wir einen Ausflug zum Barfußpark.

Ein Abschiedsgottesdienst für die Kinder aus der Eulengruppe wird am 20. Juli um 10 Uhr in der Kirche gehalten.

Einen schönen Sommer wünschen wir von der ev. Kita Pastoratsweg



ADS-Naturkindergarten
Oeversee/Sankelmark

Moin, Moin...

„Wie schön, dass ihr hier seid und nicht anderswo, moin moin“. So wurden wir Eltern und Kinder vom Team des Naturkindergartens Oeversee zur großen Gartenaktion begrüßt. Viele fleißige Helfer und Helferinnen sind mit Schubkarre, Arbeitshandschuhen, Harke und Schaufel, Akkubohrer und Tischsäge im Gepäck gekommen, um das Außengelände unseres schönen Kindergartens noch schöner zu machen. Das Wetter war wunderbar frühlinghaft, so dass schon bald Mützen flogen und Jacken aufgemacht wurden. Alle waren fleißig beschäftigt. Kinder mit roten Wangen und schwer beladenen Schubkarren, Eltern mit schmutzigen Händen und Knien. Es wurde gearbeitet, geschnackt, gelacht und geschafft. Immer wieder hörte ich, wie sich irgendwo jemand fragte: „Wo ist eigentlich mein Kind?“. Aber die waren so beschäftigt, genauso wie die Eltern und Erzieherinnen. Alles war toll organisiert. Es gab verschiedene Baustellen, denen wir uns zugeordnet hatten. Ein Vater mit Minibagger hatte schon wertvolle Vorarbeit geleistet und ein großer Berg Mutterboden lag bereit zum Verteilen. So wurde die Kräuterschnecke renoviert und neu bepflanzt, der Weidentunnel und ein Tippi fast komplett erneuert, aus übriggebliebenen Grassoden ein kleiner Versteckwall angelegt, Beete gepflegt, eingezäunt und bepflanzt. Eine Buchenhecke eingepflanzt, der Wasserpumpenkasten neu gebaut, der Flusslauf aufgeräumt, der alte Werkstattzaun abgerissen und... hab ich etwas vergessen? Sie sehen, eine erfolgreiche und gelungene Aktion.

Die Eltern, die leider nicht teilnehmen konnten, hatten für die fleißigen Helfer leckeren Kuchen gebacken und dazu gab es Apfelschorle und Kaffee. Zum Abschluss, dreckig, glücklich und zufrieden, gab es noch einen kleinen Snack und langsam wurden die Sachen wieder eingepackt und der Kindergarten ging ins Wochenende.

Wo alle mit anpacken, spüren auch alle eine Verantwortlichkeit. Ich höre schon die Kinder rufen „Vorsicht, das hat meine Mama gebaut“ oder stolz verkünden: „Guck mal, das hat mein Papa geplant.“ Ich finde: ein tolle Aktion.

Redaktionsschluss
für die Juli-Ausgabe
ist am 8. Juni 2016

tree-ne-spiegel

Treene-spiegel-Ratgeber

Nahrungsergänzungsmittel – das Geschäft mit der Gesundheit

Nahrungsergänzungsmittel werden rechtlich als Lebensmittel eingestuft und sollen eine gesunde Ernährung ergänzen, nicht jedoch ersetzen. Sie liegen als Kapseln, Pillen, Pulver oder Ampullen vor und sind in Drogerien, Supermärkten, Apotheken sowie über das Internet zu sehr unterschiedlichen Preisen erhältlich. Eine Garantie für Qualität ist auch ein hoher nicht. Werbeanzeigen für Nahrungsergänzungsmittel und Anpreisungen im Rahmen von Kaffeefahrten vermitteln den Eindruck, dass der Konsum ein Muss ist. Mit Aussagen wie „unsere Böden sind ausgelaugt“ oder „unsere Lebensmittel enthalten immer weniger Nährstoffe“ werden Ängste geschürt und der Eindruck erweckt, dass Nahrungsergänzungsmittel für die Gesundheit unentbehrlich sind. Dies entspricht nicht der Realität und in Fachkreisen häufen sich sogar Warnungen vor einer unkontrollierten Einnahme.

In der Verbraucherzentrale sind Vorträge zu Nahrungsergänzungsmitteln derzeit sehr gefragt. Immer wieder wird deutlich, dass den meisten Folgendes nicht bekannt ist: Nahrungsergänzungsmittel müssen zwar beim Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit angemeldet werden, aber es erfolgt weder eine Zulassung (wie bei Arzneimitteln) noch eine Überprüfung auf Wirksamkeit und Sicherheit. In den Berichten des Landeslabors Schleswig-Holstein liegen die Beanstandungsquoten von Nahrungsergänzungsmitteln seit Jahren

über 70% und damit im Vergleich zu anderen Lebensmittelgruppen sehr hoch. Da wird zum einen falsch deklariert oder mit Aussagen geworben, die nicht belegt sind und im schlimmsten Falle finden sich verbotene, gesundheitsgefährdende Inhaltsstoffe. Auch Höchstmengenüberschreitungen hinsichtlich schädlicher Schwermetallkonzentrationen wie beispielsweise Blei kommen vor.

Als Verbraucherzentrale sehen wir uns nicht zuletzt durch diese Zahlen in unserer kritischen Haltung zu Nahrungsergänzungsmitteln bestärkt. Bei ausgewogener Ernährung werden sie entgegen vieler anderslautender Werbeaussagen nicht benötigt. Doch Verbraucher werden durch das enorme Angebot sowie verwirrende Werbeaussagen verunsichert und nicht zuletzt auch, weil vermehrt Ärzte oder Apotheker zum Konsum anraten. So hören wir immer wieder, dass Augenärzte teure Lutein-haltige Nahrungsergänzungsmittel empfehlen, obwohl positive Wirkungen auf die Augengesundheit nicht belegt sind. In der gesamten Palette der Nahrungsergänzungsmittel muten Vitamine und Mineralstoffe eher harmlos an, doch Experten halten die Gefahr der Überversorgung für wahrscheinlicher als eine Unterversorgung. Statt nach dem Gießkannenprinzip Pillen und Pülverchen von A-Z zu schlucken, ist das Geld besser in qualitativ hochwertige, frische Lebensmittel investiert.

Ärger mit Handwerkern

Ob neue Fliesen in der Küche, ein verstopfter Abfluss oder der frische Anstrich für das Wohnzimmer: Wer einen Handwerker beauftragt, will sich Mühe, Zeit und Stress ersparen und nimmt bei guter Arbeit den Preis für gute Arbeit auch gerne in Kauf.

Diese Rechnung geht aber häufig leider nicht auf. Viele Verbraucher kommen regelmäßig in die Beratungsstellen der Verbraucherzentrale und schildern ihre zum Teil katastrophalen Erlebnisse mit Handwerkern. Oftmals liegt das Problem schon bei der Auswahl des „richtigen“ Handwerkers. Bei dieser sollte der Verbraucher auf Gelbe Seiten, Internetportale wie „MyHammer“ oder Werbeanzeigen verzichten. Die Erfahrung hat gezeigt, dass auf diese Weise die Gefahr zu groß ist, an einen unseriösen Betrieb zu geraten. Rufen Sie stattdessen bei der örtlich zuständigen Handwerkskammer an und fragen Sie nach einem geeigneten Betrieb in Ihrer Nähe. Die Handwerkskammer ist in der Lage, Ihnen einen ordnungsgemäß zugelassenen und in die Handwerksrolle eingetragenen Meisterbetrieb zu empfehlen.

Doch was tun, wenn das Kind bereits in den Brunnen gefallen ist? Ist der Auftrag z.B. nicht so erledigt worden, wie vorher besprochen, müssen Sie die Arbeit nicht abnehmen. Dann unterschreiben Sie bitte auch nichts, sondern verlangen Nachbesserung! Zeigen sich Mängel, müssen Sie dem Handwerker die Chance geben, selbst einen eige-

nen Reparaturversuch zu unternehmen – auf seine Kosten. Sind durch die Arbeit zusätzliche Schäden entstanden, haben Sie Anspruch auf Ersatz. Ist eine Rechnung aus Ihrer Sicht nicht in Ordnung, so müssen Sie diese nicht bezahlen. Erheben Sie in einem solchen Fall schriftlich Widerspruch gegen die Rechnung. Setzen Sie dem Handwerksbetrieb eine Frist von 14 Tagen und verlangen Sie die Ausstellung einer korrekten Rechnung bzw. bitten Sie um Aufklärung über die streitigen oder unverständlichen Abrechnungsposten. Wie so oft kommt es also darauf an, zur richtigen Zeit richtig zu handeln. Dieser Grundsatz gilt auch für viele andere strittigen Punkte wie z.B. der Abweichung vom Kostenvoranschlag, nicht nachvollziehbare, überhöhte Fahrtkosten oder nicht eingehaltene Termine. Bei diesen und vielen anderen Fragen bieten die Beratungsstelle Flensburg fundierte Beratung durch Rechtsanwälte, die Ihnen den richtigen Weg aufzeigen.

Wieder online: Baufoerderer.de

Unabhängiges Onlineportal von vzbv und Verbraucherzentralen informiert rund um Bauen, Kaufen und Sanieren

* Das Informationsportal baufoerderer.de ist nach einem Relaunch ab sofort wieder gestartet.

* Experten der Verbraucherzentralen informieren zu Neubau und Modernisierung, Baufinanzierung sowie Recht und Verträgen.

* Eine Fördermittelsuche hilft bei der Wahl des passenden Förderprogramms.

In Deutschland wird kräftig gebaut. Angesichts niedriger Zinsen investieren Verbraucherinnen und Verbraucher in die eigenen vier Wände und stehen vor vielen Fragen. Das Portal baufoerderer.de vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) und den Verbraucherzentralen bietet nach einem Relaunch ab sofort wieder unabhängige Informationen rund ums Bauen, Kaufen und Sanieren.

„Ein Haus zu bauen, zu kaufen oder zu sanieren ist mit hohen Kosten verbunden. Geht etwas schief, ist der Ärger groß. Das Informationsportal soll Bauherren von Anfang an mit Informationen und Tipps unterstützen und zeigen, wie sich etwa durch energieeffizientes Bauen bares Geld sparen lässt“, sagt Carina Vogel von der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein.

Auf dem Portal baufoerderer.de informieren Experten und Energieberater der Verbraucherzentralen und des vzbv zu Neubau und Modernisierung ebenso wie zu Finanzierung, Recht und Verträgen. Verbraucher erfahren zudem mehr über Baupartner und Baukosten, neue Trends oder Qualitätssicherung.

Das Portal bringt zudem Licht in den Förderdschungel: Mithilfe der Fördermittelsuche können Verbraucher passende Förderprogramme recherchieren, die von der KfW, vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle und von Landesförderinstituten bereitgestellt werden.



Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

| | | | | | |
|----------------------------------------------------------|------------------------|---------------|----------------|----------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|
| info@amt-oeversee.de | Vorwahl: 04638 | Fax | 88 - 11 | | hauptamt@amt-oeversee.de |
| Amtsvorsteher | Ralf Bölk | | 88 - 0 | Ämter | Mitarbeiter |
| Leitender Verwaltungsbeamter | Horst Rudolph | | 88 - 0 | | Zimmer |
| Ämter | Mitarbeiter | Zimmer | Telefon | Steueramt | E-Mail |
| Erdgeschoss: | | | | | Beate Harksen 13 88 - 45 |
| Ordnungsamt | Patrick Kehler 1 | | 88 - 33 | | steueramt@amt-oeversee.de |
| Einwohnermeldeamt | Elisabeth Finkenberg 2 | | 88 - 42 | Finanzverwaltung/ Leitung | Katrin Holm 13 88 - 45 |
| | Karen Bremer 3 | | 88 - 24 | Finanzverwaltung/ stellvertr. Leitung | steueramt@amt-oeversee.de |
| Gewerbeamt | Katja Bastian-Evers 4 | | 88 - 62 | Finanzbuchhaltung | Petra Venz 19 88 - 44 |
| Standesamt | Kirsten Christiansen 5 | | 88 - 35 | | kaemmeri@amt-oeversee.de |
| Hauptamt/Feuerwehrwesen | Dörte Beckedorf 6 | | 88 - 25 | Anlagenbuchhaltung | Carsten Wöhlk 20 88 - 39 |
| Schulangelegenheiten (Mo.-Do.) | Marion Kubut 7 | | 88 - 32 | | kaemmeri@amt-oeversee.de |
| Personalverwaltung | Doris Kleeberg 8 | | 88 - 13 | 2. Obergeschoss | Leonien Lieske 11 88 - 46 |
| 1. Obergeschoss | | | | Bauamt/Liegenschaften | kasse@amt-oeversee.de |
| Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher | Martina Klos 16 | | 88 - 0 | Liegenschaften | Anette Jessen 11 88 - 46 |
| Vorzimmer Bürgermeister Tarp | Doris Benzmann 15 | | 88 - 26 | Bauamt | kasse@amt-oeversee.de |
| Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Regina Bunge 12 | | 88 - 18 | Technisches Bauamt | Carolin Leese 18 88 - 23 |
| | | | | | kaemmeri@amt-oeversee.de |
| | | | | Gleichstellungsbeauftragte | Marion Schulz 23 88 - 41 |
| | | | | Do. 15.00-17.00 Uhr | Doris Petersen 24 88 - 50 |
| | | | | Archiv | Clarissa Henningsen 25 88 - 22 |
| | | | | Schiedsfrau | Lars Richter 26 88 - 47 |
| | | | | Stv. Schiedsmann | alle: bauamt@amt-oeversee.de |
| | | | | Schiedsamtssprechstunden: Donnerstag 17.00-18.00 Uhr Zimmer 4 | Susanne Blank 24 88 - 34 |
| | | | | | gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de |
| | | | | | Harald Bahrs 27 88 - 55 |
| | | | | | harald.bahrs@amt-oeversee.de |

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

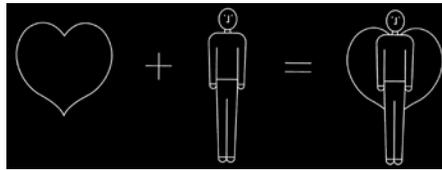
Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) bekommen den Treene Spiegel nicht, weil Sie einen „Keine Werbung“-Kleber auf dem Briefkasten haben? Sie (oder Ihr Nachbar oder Freunde) möchten den Treene Spiegel aber gern haben?

Verwenden Sie den Kleber rechts!

Bitte keine Werbung einwerfen
außer **Treene Spiegel**



Engel - Menschen mit Herz



Sieht ganz schön einfach aus, was der Zeichner Mathias Hütter mit ein paar Linien da auf Papier bringt: Ein großes Herz und ein Mensch. Zusammengesetzt ergibt es einen Menschen mit Flügeln, also einen Engel. Wie einfach das Atemberaubende und Außergewöhnliche oft ist: Engel sind Menschen, die ein großes Herz haben; in sich und um sich herum.

Und, was meinen Sie: Ist es nun genauso einfach, ein Engel zu sein wie einen zu malen?

Manchmal ist es tatsächlich einfach: Neben den eigenen Sorgen und Problemen auch diejenigen der anderen wahrnehmen. Einfach spüren, was der andere gerade benötigt. Nicht nur neidisch auf die Mitmenschen schauen: Was haben die, was ich alles nicht habe? Sondern ihre Sorgen und ihre Nöte sehen, das, was ihnen mangelt und sie belastet. Und dann auch etwas dagegen tun. Einfach so. Das eigene Herz ausbreiten und größer werden lassen, dass es zu Flügeln wird. Ja, manchmal ist es tatsächlich einfach ein Engel zu sein- und manchmal eben überhaupt nicht.

Doch ist die Frage nach einfach oder schwer überhaupt hilfreich? Wirklich wichtig ist doch wohl, es einfach einmal auszuprobieren: Das Herz größer werden lassen. „Seid barmherzig, wie euer Vater im Himmel barmherzig ist“, sagt Jesus dazu (Lukas 6,36). Und wichtig ist es auch, die Engel, die einem im Leben begegnen, zu bemerken. Die Menschen die mir gegenüber ein großes Herz zeigen, wahrzunehmen. Denken Sie mal nach: Wie viele waren es in der letzten Woche?
Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen Pastorin Joos

Landesjagdverband Schleswig-Holstein
Kreisgruppe Flensburg Stadt und Land Hegering IX

Die Jäger des Hegerings laden zu einem **WALDGOTTESDIENST**

am Sonntag, dem 03. Juli 2016, um 10 Uhr im Jerrishoer Wald am Dachsbau ein.

Die Andacht hält Pastor Fritsche
Musikalische Umrahmung:
Posaunenchor der Kirchengemeinde
Jagdhornbläser Flensburg-West, Wanderup und Jörl - anschließend Grillen.
Bei Regen findet der Gottesdienst im Zelt statt.

Jugendgottesdienst

„JuGo-On-Tour-Show-truck-Open-Air“

mit dem Showtruck der Firma Team aus Wanderup.

Am 18. Juni in Oeversee, Wiese vor dem ev. Gemeindezentrum Oeversee
16:30 Beginn Rahmenprogramm mit Live-musik

17:30 Beginn „JuGo-On-Tour“ (Ende 19:00)

Gottesdienste an Feiertagen in der Stern-Region

| | Eggebek | Kleinjörl | Oeversee | Jarplund | Sieverstedt | Tarp | Wanderup |
|--------------|-------------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------------|----------------------------------------------|--------------------------|
| So. 05. Juni | siehe Kleinjörl | 18.00 P. Fritsche musik /kulinärisch | — | — | 10.00 P. v. Fleischbein | 10.00 P. Neitzel Familiengottesdienst | — |
| So. 12. Juni | 10.00 Pn. Schildt Y | siehe Eggebek | 10.00 Pn. Joos Y mit Taufe | siehe Oeversee | — | 10.00 P. Neitzel mit Taufe | 10.00 P. Heldt-Meyerding |
| Sa. 18. Juni | — | — | 17.30 JuGo on Tour am Gemeindehaus | — | — | — | — |
| So. 19. Juli | siehe Kleinjörl | 10.00 Pn. Schildt | siehe Jarplund | 10.00 Pn. Koring Konfi-Gottesdienst | 10.00 P. v. Fleischbein | 10.00 Festgottesdienst mit KiGa Clausenplatz | — |
| Sa. 26. Juli | 10.00 Pn. Schildt Bollingstedt/Mühlent. | — | 19.00 Pn. Joos Gem. Chor Oeversee | siehe Oeversee | — | 10.00 P. Neitzel Taferinnerung | — |
| So. 03. Juli | 10.00 Waldgottesdienst Jerrishoe Dachsbau | — | siehe Eggebek | 19.00 Pn. Koring Gem. Chor Oeversee | siehe Eggebek | siehe Eggebek | siehe Eggebek |
| So. 10. Juli | — | — | 10.00 Pn Joos Taufe | siehe Oeversee | 10.00 P. v. Fleischbein Ringreiterkoppel | 10.00 „OpenAir“ Treenebrücke/Schwimmbad | — |

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



Brot für die Welt unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
 24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
 e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
 www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
 Pastor B. Neitzel, Pastoratsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de

Öffnungszeiten: Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr und Do. 16.00 - 18.00 Uhr
 Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG IBAN DE44216617190000101915 BIC GENODEF1RSL



Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

| | | | |
|---------|----------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sonntag | 05. Juni | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Taufen und Pastor Bernd Neitzel; im Anschluss Kirchenkaffee in der Kirche |
| Sonntag | 12. Juni | 10.00 Uhr | Taufgottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel |
| Sonntag | 19. Juni | 10:00 Uhr | Festgottesdienst mit ev. Kindergarten Clausenplatz zum 50-jährigen Bestehen |
| Sonntag | 26. Juni | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel sowie Tauferinnerung und Tauffeiern; mit Auftritt Kinderchor |

Kurzfristige Änderungen der Gottesdienste finden Sie im Internet unter: <http://kirchengemeinde-tarp.de/gottesdienste>

Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Tauffeier

Sonntag, den 26. Juni 10.00 Uhr ev. Versöhnungskirche zu Tarp
 Es singt der Kinderchor der ev. Kirchengemeinde Tarp unter der Leitung von Sanita Igaunis



Kinderbibeltage 2016 in Tarp – ein Rückblick

Drei Tage im Mai waren wieder die Kinder im Grundschulalter zu den diesjährigen Kinderbibeltagen („KI-BI-TA“) ins Gemeindehaus am Pastoratsweg eingeladen. In diesem Jahr haben wir spannende Jesus- Geschichten erzählt. Natürlich

wurde viel gesungen, Spiele gespielt, gebastelt und natürlich durfte auch der leckere Imbiss nicht fehlen, der von allen gelobt wurde. Alle hatten Spaß und auch viel über die Freunde (Jünger) von Jesus gehört. Vielen Dank an alle Teamer und die Kirchenvorsteherinnen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen Kinderbibeltage tatkräftig geholfen hatten. Übrigens, immer mittwochs ab 15.00 Uhr gibt es für Kinder im Grundschulalter im Gemeindehaus interessante Angebote bei den „Kirchenstrolchen“.

Pastor Bernd Neitzel



Kinder und Helferteam bei den diesjährigen Kinderbibeltagen in Tarp

60 JAHRE
Diakonie
 Katastrophenhilfe

Weltweit hilfsbereit.

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**
 Ihre Spende hilft. IBAN:DE26 2106 0237 0000 5025 02

www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Bestattungen Timm

„Es gibt so viele Grabarten ...!“
 Wir helfen Ihnen bei der Entscheidung.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek
 Telefon 04609/363

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
 Telefon 04638/213 53 63

Montag, 13. Juni : Nächster Gesprächskreis

Am Montag, d. 13. Juni, um 19.00 Uhr findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Treffpunkt im „Haus der Diakonie“, Holm 5, in Tarp.

Unser Thema „Das Frauenmahl“. Hierzu werden Referentinnen aus dem Frauenwerk bei uns zu Gast sein und über Projekt „Frauenmahl“ vorstellen.

Kirchenwahl 2016

Gesucht werden in Tarp Kandidatinnen und Kandidaten für die diesjährige Kirchenwahl.

Nähere Informationen zur Kirchenwahl 2016 auch unter www.nordkirche.de/mitstimmen

Interessiert? Bitte anrufen: 04638-441.

Herzli. Gruß, Pastor Bernd Neitzel

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit

der ev. Kirchengemeinde Tarp

Anmeldung zur Konfirmation 2018

Liebe Eltern! Wenn Ihr Kind bis April 2004 geboren worden ist, kann es in diesem Jahr zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Die Konfirmandenzeit beginnt nach den Sommerferien 2016.

Zur Anmeldung wird die Geburts- sowie die Taufurkunde benötigt. Falls jemand noch nicht getauft ist, wird die Taufe während der Konfirmandenzeit besprochen und in einem Gottesdienst noch vor der Konfirmation 2018 gefeiert.

Informationen und Anmeldung bei Pastor Bernd Neitzel unter: Tel. 04638/213 68 39.

Kirchenmusikalische Angebote

für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

Paul Gerhardt schrieb in seinem Lied „Geh aus, mein Herz“ in einer Strophe „... des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinne: ich singe mit, wenn alles singt ...“ und wir tun das auch. Wenn Dir das Singen auch so viel Freude macht wie uns, dann besuch uns doch einfach einmal bei einer unserer Chorproben. Aber Achtung, die Freude an der Musik kann ansteckend sein.

Unsere Termine für Juni 2016

| | | |
|----------------|-----------|-------------------------------------------|
| Mi. 01.06.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe im Gemeindehaus Sörup |
| Mi. 08.06.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp |
| Mi. 15.06.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe im Gemeindehaus Sörup |
| Mi. 22.06.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp |
| Mi. 29.06.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe im Gemeindehaus Sörup |
| Mi. 06.07.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe in der Seniorentagesstätte Tarp |
| Mi. 13.07.2016 | 19:30 Uhr | Chorprobe im Gemeindehaus Sörup |

Neithardt Hoffmann

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument? Bitte trotzdem

melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischauen. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (<http://kirchenmusik-tarp.de/pc>).

Kommt bitte einfach mal vorbei!

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Achtung neue Zeiten!

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich - außer in den Schulferien - immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 16:00 bis 17:00 Uhr. Nähere Infos: Kirchengemeinde Tarp, Tel.: 04638-441.

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Herzliche Grüße, Ihr „Wiesengrund-Team“

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund!

Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung.

Nähere Infos: 04638-210529

„Ganzheitliches Gedächtnistraining



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29, Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr ·
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

| | | | | |
|---------|----------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| Sonntag | 12. Juni | 10 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl u. Taufe | Pastorin Joos |
| Samstag | 18. Juni | 17.30 Uhr | JuGo on tour Open Air mit Showtruck Olaf Peters und Team am Gemeindehaus Oeversee | |
| Sonntag | 26. Juni | 19 Uhr | Musikalische Abendandacht mit dem Gemischten Chor Oeversee | Pastorin Joos- Pastorin Joos |

Sonntag 10. Juli 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Gottesdienste in Jarplund

| | | | | |
|----------|----------|--------|-----------------------------------------------|-----------------|
| Mittwoch | 15. Juni | 19 Uhr | Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden | Pastorin Koring |
| Sonntag | 19. Juni | 10 Uhr | Konfirmandengottesdienst | Pastorin Koring |
| Sonntag | 03. Juli | 19 Uhr | Abendandacht mit dem Gemischten Chor Oeversee | Pastorin Koring |

Bestattungsinstitut

Rathjen

Pietätvolle Bestattungen

Tel. 0 46 38 - 89 85 00

„Wer einen Fluss überquert
muß die eine Seite verlassen.“

Mahatma Gandhi

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

Leitung Anke Gellert

Am 6. und 27. Juni um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Am 8. und 29. Juni um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im Juni jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 23. Juni um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 16. Juni um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeindegottesdiensten

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

1. Juni Ganztägiger Ausflug zur Landesgartenschau nach Eutin

Der Bus hält um 8.20 Uhr in Jarplund und um 8.30

Uhr an den gewohnten Zustiegen in Oeversee. Anmeldung bei Anke Gellert, Tel. 04638-478 oder im Kirchenbüro. Kostenbeitrag: 25€ für Busfahrt und Eintritt.

Entsprechend dem Motto „Eins werden mit der Natur“ warten die Gärten darauf, von den Besuchern mit allen Sinnen erlebt zu werden. Auf einer Gesamtfläche von 27 Hektar am Großen Eutiner See entdecken Sie eine farbenfrohe Blumenpracht, betörende Düfte und leckere Genüsse in traumhafter Lage. Von der Wasserseite aus bietet der Bootshuttle einzigartige Blicke auf das Gelände.

NEU in Oeversee: Das Sträkelcafé ab 7. Juni wöchentlich dienstags 13.30 bis 15.30 Uhr.

Hier ist jeder willkommen, der gern strickt oder häkelt!

Zu einer guten Tasse Kaffee, Tee oder heißer Schokolade tauschen wir Tipps, Tricks, Muster, Strick- und Häkelanleitungen und lassen natürlich unsere Nadeln klappern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Infos bei Michaela Jürgensen Tel. 04630-9678558

oder im Kirchenbüro Tel. 04630-93237.

Musikalische Abendandachten mit dem Gemischten Chor Oeversee am 26. Juni und 3. Juli um 19 Uhr

„Himmel, Erde, Luft und Meer, zeugen von des Schöpfers Ehr, meine Seele singe du, bring auch jetzt dein Lob herzu.“ In einer sommerlichen musikalischen Abendandacht wird der Gemischte Chor Oeversee seine eingetübten Lieder für uns in der Kirche vortragen. Herzliche Einladung dazu an den folgenden Terminen:

Am Sonntagabend, den 26. Juni in der St. Georg Kirche in Oeversee und am Sonntagabend, den 3. Juli in der Dietrich-Bonhoeffer Kirche in Jarplund, jeweils um 19 Uhr.

Meet and Greet: Konfirmanden treffen jugendliche Flüchtlinge

Wer denn nun kommt und wie sie wohl sind, die jugendlichen Flüchtlinge, die wir zu uns ins Gemeindehaus Oeversee eingeladen haben? Auf was haben wir uns da eingelassen? Gespannt, vielleicht auch etwas aufgeregt waren wir. Und dann kamen sie: Jugendliche aus dem Irak, aus Syrien, Afghanistan und Eritrea. Jesiden und Muslime. Da sie zurzeit im Sternipark, genauer in einer Einrichtung in Freien-

JuGo on Tour am Gemeindehaus mit Showtruck

am 18. Juni um 17.30 Uhr (Beginn Rahmenprogramm ab 16.30)

Dienstagabends ist immer was los im Pastorat: Denn da treffen sich die Jugendlichen mit Olaf Peters. Es wird Fußball gespielt, geredet, gefeiert. Aber eben auch Jugendgottesdienste vorbereitet mit entsprechender Musik, Anspielen, Gebeten und vielem mehr.

Für Freitag, den 18. Juni um 17.30 Uhr wird wieder ein ganz besonderer Jugendgottesdienst vorbereitet: Open Air wird er gefeiert, und zwar auf einem Showtruck beim Gemeindehaus Oeversee (Treeneblick). Unter dem Motto „Trau dich“ wollen die Jugendlichen dazu einladen, mutig Wege einzuschlagen und etwas im Leben zu wagen – auch wenn mal etwas schief läuft. Zum Open Air Gottesdienst gibt es ab 16.30 Uhr ein Rahmenprogramm: Jugendliche Musiker aus der Region treten auf. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.



Neubepflanzung des Grabes vom „Bruder der Landstraße“

Als im Jahr 1938 ein Unbekannter bei Petersholm tot aufgefunden wurde, fand er seine letzte Ruhestätte auf dem Oeverseer Friedhof. Dort ruht er nun als „Bruder der Landstraße“. Um sein Grab kümmert sich seither der Friedhof. Mithilfe einiger Spender konnte dieses Grab nun von Friedhofswart Dennis Möller neu bepflanzt werden: Landschaftsgärtner Ralf Andresen spendete Hortensien, Gärtnerei Schlegel aus Freienwill Zwergrhododendren und Gärtnerei Radau-Petersen aus Flensburg-Mürwik Rosen. Wir danken herzlich für die Unterstützung!

Pastorin Ulrike Joos



Foto Heimo Guschlbauer

Meisterbetrieb
feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR
Tel. 04602 - 967986
Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

www.matthiasfeyerabend.spartenergie.de
BESSERE ENERGIE. GEBENDE NUR JEIN. VIEL ALTERN.

Petersen
BESTATTUNGEN
Erd- und Feuerbestattungen
in allen Kirchengemeinden
Oeversee · Treeneblick 2b
Tel. 04630-9 38 99 36
Mobil 0173 2406000

will, wohnen, kamen sie gemeinsam mit ihren Betreuern. Und es wurde ein sehr schöner Nachmittag: Konfirmandenpastor Jörg Jeske sorgte mit Spielen zum Kennenlernen für eine fröhliche und lockere Stimmung, in der dann Begegnung auf Augenhöhe möglich war. Danach war das Eis gebrochen und es möglich, sich in kleineren Gruppen – teils auf Englisch, teils auf Deutsch – zu unterhalten und Fragen zu stellen: Wie seid ihr hier her gekommen? Warum habt ihr eure Heimat verlassen? Was wünscht ihr euch für eure Zukunft? Was sind eure Pläne? Was macht ihr gerne? Lebensfreude und Fröhlichkeit war zu spüren – auch Heimweh. Und vor allem viel Hoffnung, z.B. auf eine Ausbildung bzw. einen Arbeitsplatz oder gar Studienplatz in Deutschland. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden waren überrascht, wie gut die jugendlichen Flüchtlinge die deutsche Sprache beherrschten. Ihr einhelliges Urteil: Wie schön, sie kennengelernt zu haben und wie nett sie sind!

Pastorin Ulrike Joos



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags 10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 5. Juni 2016

10.00 Uhr – Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 19. Juni 2016

10.00 Uhr – Gottesdienst, Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 3. Juli 2016

10.00 Uhr - Waldgottesdienst in Jerrishoe

Sonntag, 10. Juli 2016

10.00 Uhr – Andacht auf der Ringreiterkoppel, Pastor v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Samstag, 4. Juni 2016

Kirche für Kids-Nachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Montag, 6. Juni 2016

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt.

Mittwoch, 8. Juni 2016

Ev. Frauenhilfe: Halbtagesfahrt nach Eckernförde. Anmeldungen bitte bis zum 3. Juni bei den Bezirksdamen oder Beate Jessen (04603) 1399.

Dienstag, 14. Juni 2016

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einer Kaffeetafel um 14.30 Uhr; an-

schließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt. Gäste sind herzlich willkommen.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr - Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Berichte und Mitteilung

Benefiz-Gartenmarkt

Einen Gartenmarkt der besonderen Art bietet ich am 04.06. in Stenderupbusch 4 von 10:30 Uhr bis 17:00 Uhr an, denn hier dreht sich alles um das Thema Holzgestaltung in Haus und Garten. Die Idee für diesen Markt bekam ich, nachdem ich an einen Holz-Workshop im Katharinen Hospiz am Park teilnahm und mithilfe, die uralte Buche aus dem Hospizgarten, gefällt von Sturm Christian, in neue kunstvolle Formen zu bringen. Die Arbeit mit Holz machte mir so viel Freude, sodass anschließend viele kunstvolle Holzstelen und -säulen entstanden sind. Diese werde ich nun Anfang Juni beim Benefiz-Gartenmarkt anbieten.

Wer mag, darf sich von der Holzbildhauerin Frau Schmolke das Holzschnitzen zeigen lassen.

Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee und Kuchen im Garten, sodass man einen schönen Sommertag im Grünen genießen kann. Kuchenspenden können gerne bei mir abgegeben werden.

Die Einnahmen kommen dem ambulanten Kinder- und Jugendhospiz des Katharinen Hospiz am Park in Flensburg zu Gute.

Karin Petermann

Herzliche Einladung zum nächsten „Kirche für Kids Nachmittag am 04.06.2016.

Hallo Kinder im Alter von 9-12 Jahren. Wir wollen mit Euch wieder einen schönen Nachmittag von 14.00 -18.00 Uhr verbringen. Wer Lust auf Spaß, Spiel und Kreativität hat und neugierig ist, Neues kennen zu lernen ist herzlich willkommen. Bitte meldet Euch bis zum 31.05. im Kirchenbüro oder bei Wiebke Köpke an.

Kinderwochenende in Neukirchen

Habt Ihr Lust uns zu einem Kinderwochenende in Neukirchen an der Ostsee zu begleiten?

Es wird vom Kirchenkreis Schleswig-Flensburg organisiert und findet auf dem Zeltlagerplatz des Kreisjugendrings statt.

Wir, Tine, Simon und Levke, sind jetzt schon mehrmals dabei gewesen und hatten immer viel Spaß an gemeinsamen Aktionen, Spielen, Singen, Toben, Themen und Gemeinschaft mit vielen Kindern aus der Region zu erleben.

Das Wochenende geht vom 24.-26.06.2016 und ist für Kinder im Alter von 8-12 Jahre. Es kostet 45,-€ als Normalpreis. Anmeldung bis 06.06. im Kirchenbüro oder bei Wiebke Köpke

„Gemeinsam schmeckt's besser“

Seien Sie herzlich willkommen, sich am 03.07.2016 von Herta Andresen mit leckerem Essen verwöhnen zu lassen. Treffen in der ATS ist wieder ab 11.30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst, der diesmal als „Waldgottesdienst“ in Jerrishoe stattfinden wird. Vor Ort werden dann 5,-€ für das Mittagessen eingesammelt. Melden Sie sich bitte bis zum Dienstag den 28.06. (mit Namen der Gäste und Telefonnummer) hierzu im Kirchenbüro (04603- 347) an.

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



svenhöch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

BERAN

ab **998,-^{EUR}**
* zzgl. Auslagen und Gebühren

Bestattungen im
Stadt- & Landkreis

Telefon: **50 90 316**
(0461)

Tag & Nacht
erreichbar!

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries. Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr. Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

05.06. Kleinjörll 18.00 Uhr Gottesdienst musikalisch-kulinarisch durch die Sternregion mit P. Fritsche
12.06. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt,
19.06. Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Schildt
26.06. Bollingstedt 10.00 Uhr Gottesdienst und Taufen am Mühlenteich mit Pn. Schildt
03.07. Jerrishoe 10.00 Uhr Waldgottesdienst mit P. Fritsche
Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist vom 14. bis 17. Juni im Urlaub. Bitte wenden Sie sich an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörll.

Die nächsten TAUFTERMINE:

26. Juni am Mühlenteich in Bollingstedt * 10. Juli in Eggebek * 21. August Treenetaufe in Hünning

TRAUUNGEN

Melf Brodersen und Anika Jürgensen aus Langstedt * Oliver Jürgensen und Nicole Behnke aus Jerrishoe

DANKGOTTESDIENSTE zur Goldenen Hochzeit

Thomas und Ingemarie Petersen aus Langstedt * Horst und Karin Matthiesen aus Jörl

Anlässlich einer Eheschließung

Mark-Holger Wilke und Cathrin Grammerstorf aus Eggebek

BESTATTUNGEN

Thomas Lorenzen aus Eggebek, 69 J. * Anneliese Erichsen, geb. Blanck aus Eggebek, 76 J. * Käthe Gudbjörnsson, geb. Sievers aus Flensburg, 90 J.

KINDER UND JUGEND

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörll mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten findet am Montag, dem 20. Juni, im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche, statt.

TRENEPFAADFINDER in Eggebek

Wir wollen in den nächsten Wochen Lagerfeuer machen, einen Trangiakocher ausprobieren, den Umgang mit Säge und Beil lernen und ganz besondere Musik machen. Wer mitmachen möchte oder noch Fragen hat, kann sich bei Pastorin Susanne Schildt melden, Tel. 04609-1545. Wir treffen uns am Donnerstag von 15.30 – 17.00 Uhr (Wölflinge 7 – 12 Jahre und älter) im Gemeindehaus, Hauptstraße 52 Eggebek. (Außer in den Ferien)

MITTEILUNGEN

Am 5. Juni 2016 mit dem Bus auf „POP-ROCK MEETS CLASSIC-Tour“ durch die STERNREGION. Wir sind Musikalisch-Kulinarisch in 4 Kirchen unterwegs, unter dem Motto: „5 Brote und 2 Fische“. Beginn um 18:00 Uhr in Kleinjörll, mit dem Bus nach Wanderup und Jarplund, über Sieverstedt zurück nach Kleinjörll. Buskarten sind im Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek zum Preis von 5.00 € erhältlich.

INNEHALTEN - ZUR RUHE KOMMEN - DEN WEG FORTSETZEN

Meditation im Altarraum der Kirche in Eggebek.

Offen für alle Interessierten. Offene Gruppe, keine Voranmeldung. Termine, jeweils donnerstags: 16.6., (dann Sommerpause) Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin. Ort: Kirche in Eggebek - Zeit: 18.30 - ca. 20 Uhr – kostenlos.

Projektchor in Eggebek!

Wer Lust am Singen hat, der ist herzlich eingeladen zum Projektchor ins Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Gemeinsam singen macht Spaß! Wir treffen uns jeden Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr. Informationen bei Susanne Schildt, 04609-1545 oder einfach mal vorbei kommen.

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Liebe Mitglieder, wir laden Sie ein zu einer kleinen Landpartie am 08. Juni 2016.

Mittagessen im Schülper Kroog, anschließend Besuch der St. Georg Kirche in Jevenstedt. Weiter in gemütlicher Fahrt über Eckernförde nach Ruhekrug bei Lürschau zum Kaffeetrinken. Der Ausflug kostet 25,00 €/Person.

Anmeldung spätestens: 01. Juni 2016 im Kirchenbüro, Tel. 04609-312.



Sammler gesucht.

Bitte schicken Sie uns Ihre Briefmarken. Sie schaffen damit sinnvolle Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld
www.briefmarken-fuer-bethel.de



**Bitte beachten:
Aus postalischen
Gründen veränderte
Redaktions- und
Anzeigenschlusszeiten!**

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



Heilige Messe

Samstags 16.30 Uhr. Anschließend ist Treffen in der Klausur zum Klönschnack.

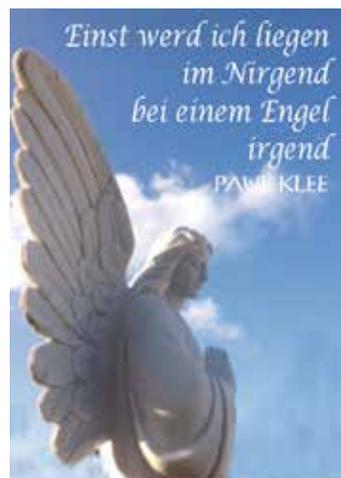
Pfarrbriefe werden in Tarp zur Zeit nicht verteilt. Sie sind in der St. Martin Kirche erhältlich

Wollen Sie gut seh'n?



OPTIK KABITZKE

BRILLE... TARP 1010



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZINNUNG

Sterup Süderbrarup

0 46 37- 18 06 0 46 41- 98 71 70



NABU

Werden Sie Moor- und Klimaschützer!
Gärtnern Sie torffrei!

Weitere Infos unter www.NABU.de/moorschutz

**Redaktionsschluss
für die Juli-Ausgabe
ist am 8. Juni 2016**



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINDESCHWESTERN JUNI

- 4./5.6. Sr. Franziska Flechsig und Sr. Anke Gall
- 11./12.6. Sr. Claudia Asmussen und Sr. Anne Behrens
- 18./19.6. Sr. Anke Gall und Sr. Franziska Flechsig
- 25./26.6. Sr. Claudia Asmussen und Sr. Steffi Bartscht

Die Schwestern sind zu erreichen über die **DIAKONIESTATION im Amt Oeversee**
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag findet am 21. Juni statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen
kostenlos freiwillig vertraulich
Anspruchpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für
Psychiatrie u. Psychotherapie
für Menschen mit Behinderungen
Frau Käufer 04621/810-36
für Menschen mit psychischen Erkrankungen
Frau Hansen 04621/810-62
Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag
im Monat von 10.00-11.00 Uhr
für Menschen mit Suchterkrankungen
Frau Bachert 04621/810-35
Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c
nach Vereinbarung
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten
des Fachdienstes Gesundheit

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde
von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der Al-
tentesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60
Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung
Die Angebote der Fachstelle umfassen unter an-
derem
- persönliche Beratung von Jugendlichen und
jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freun-
den
- Vermittlung von Hilfsangeboten
- Beratung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Ge-
sundheits- und Bildungswesens
- Präventionsveranstaltungen
- Beratung im Chat unter www.suchtonline.de
(montags 17-19 Uhr und donnerstags 10-12 Uhr)
Kontakt und weitere Informationen unter Tel.
046 21 - 48 61 0 und [www.suchthilfezen-
trum-sl.de](http://www.suchthilfezen-
trum-sl.de) (Projekte)
Anspruchpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dro-
nia, Mail: Angela.Dronia@fklfnf.de

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. 04638-80099

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger Stra-
ße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis 16 Uhr

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und
Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab
19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt
unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Suchthilfezentrum Schleswig

In Schleswig sowie in der Außenstelle Satrup be-
stehen wöchentliche Beratungsangebote für Men-
schen, die direkt oder indirekt von Problemen in
Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Dro-
gen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und ande-
ren Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung
ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf
Wunsch anonym.
Offene Sprechstunden in Schleswig: dienstags
17.30 - 18.30 Uhr und freitags 9.00 - 10.00 Uhr,
Suadicanistraße 45.
offene Sprechstunde in Satrup: mittwochs 16.00 -
17.00 Uhr im Kulturzentrum Alte Schule, Flensbur-
ger Straße 4, Raum 211
Nähere Informationen unter 0 46 21-48 61 0 oder
www.suchthilfezentrum-sl.de.

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle
Notdienstansage über Anrufbeantworter 04333-99
27 07. Info auch im Internet unter [www.zahnaerz-
teverein-SL-FL.de](http://www.zahnaerz-
teverein-SL-FL.de)

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen
Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr
Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treenespiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschauser Straße 3-5, © 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treenespiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treenespiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treenespiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treenespiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschauser Str. 3-5, © 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treenespiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04,
Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor.
Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,
die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der
KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen
Rufnummer **116117** erreichbar:
montags, dienstag und donnerstags 19.00-22.30 Uhr
mittwochs und freitags 15.00-22.30 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 9.00-22.30 Uhr
Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztli-
chen Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus
gesundheitlichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen
können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen
Arzt für einen Hausbesuch anfordern.
Anlaufpraxis Flensburg:
montags, dienstag und donnerstags Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr
Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:
samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr
Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:
freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und
feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr
Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:
mittwochs + freitags (außer an Feiertagen) 16.00-
18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags 10.00-
12.00 Uhr.
Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der
kostenlosen Rufnummer 116117.
Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notruf-
nummer 112.

HEBAMMEN

| | |
|---------------------------------|---------------|
| Nicole Matthiesen, Havetoft | 04603/16 67 |
| Cathrin Klerck, Oeversee | 04630/969 385 |
| Katja Petersen, Sieverstedt | 04603/1632 |
| Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe | 04604/2855 |
| Ira Hansen-Krischenowski, Jübek | 04625/650 |
| Julia Artz, Oeversee-Barderup | 0175 3648787 |
| Angelika Artz, Tarp | 0170 2136497 |

Apotheken- Notdienst

**Apotheken
Notdienstfinder**
Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833
Kostenlos vor Feiertag

22833
(Sitz/Win von Mobilfunk)

SMS an 22833
App oder "PL" per SMS
(kostenlos, plus SMS)

22833.mobil
App Website oder Mobile Web

www.aponet.de